



Einhell®

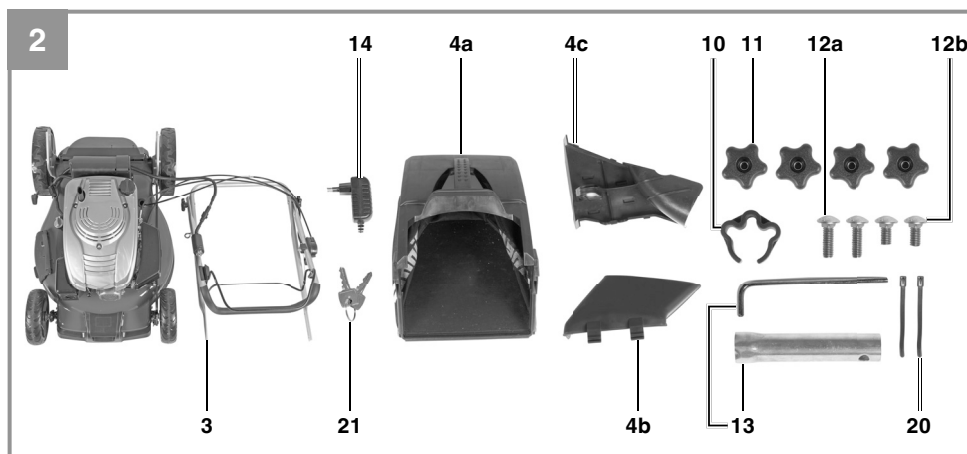
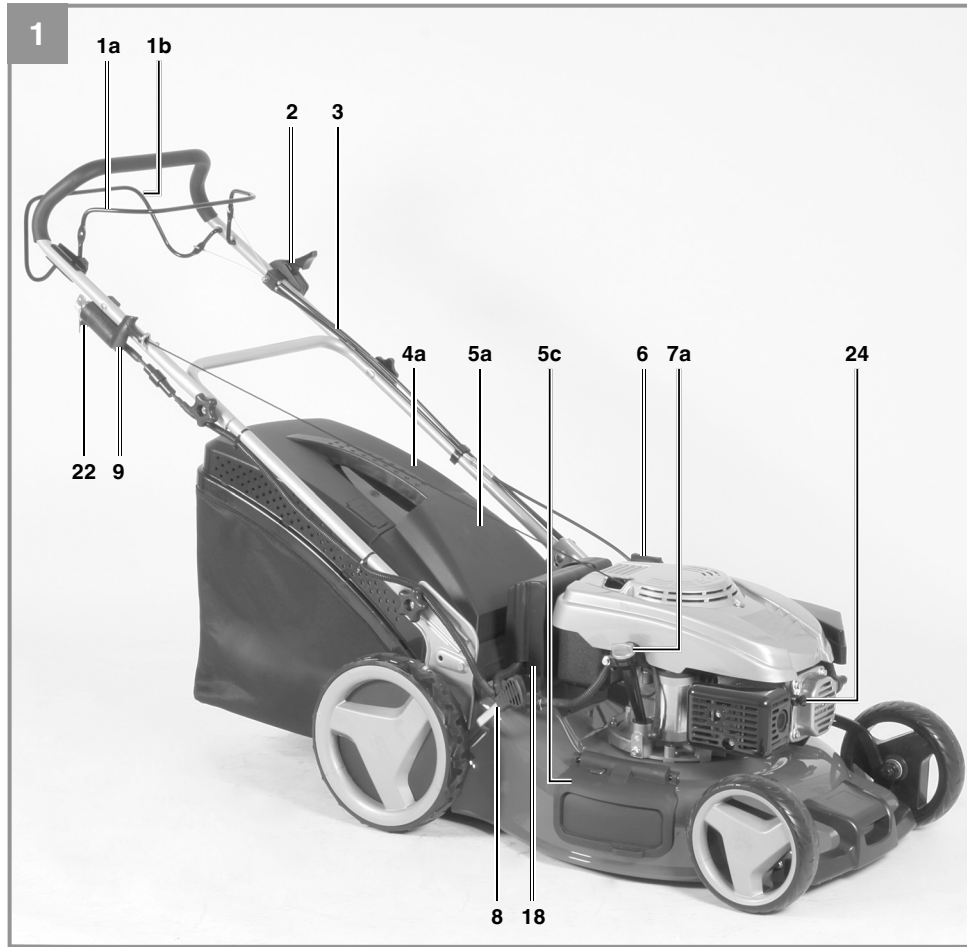
GH-PM 51 S HW-E

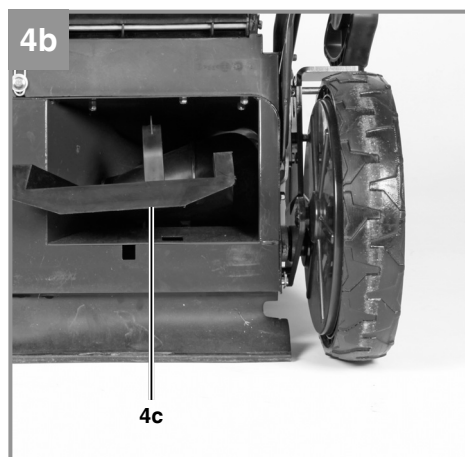
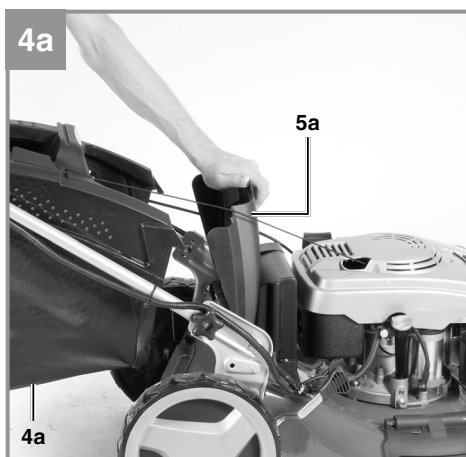
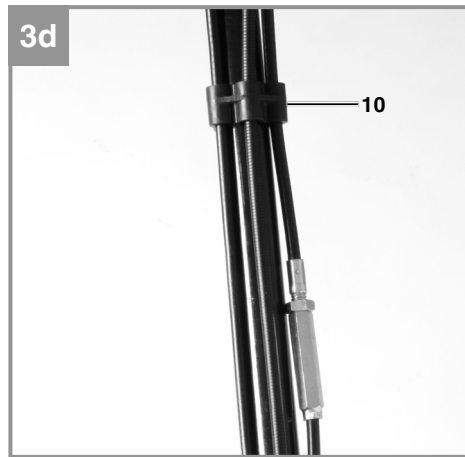
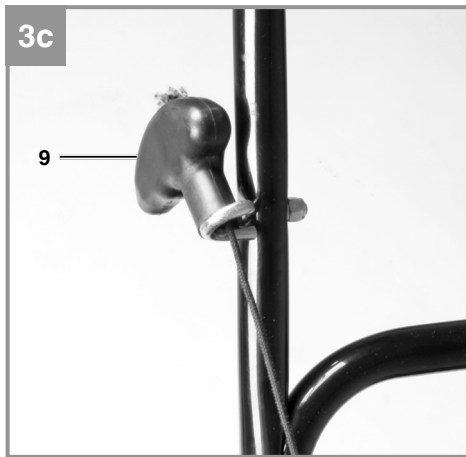
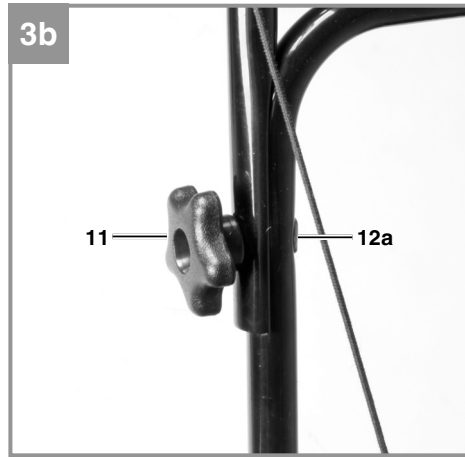
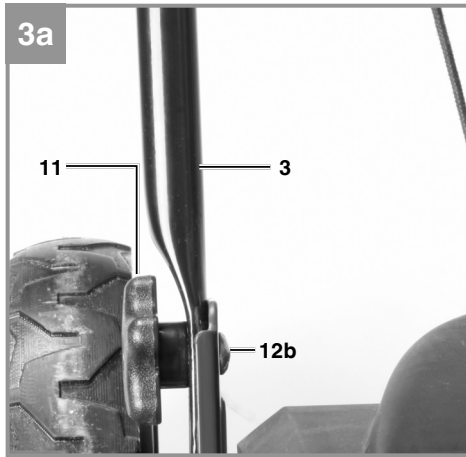
-
- D** Originalbetriebsanleitung
Benzin-Rasenmäher
 - F** Mode d'emploi d'origine
Tondeuse à gazon à essence
 - I** Istruzioni per l'uso originali
Tosaerba a benzina
 - NL** Originele handleiding
Benzinemaaiër
 - E** Manual de instrucciones original
Cortacésped con motor de gasolina
 - P** Manual de instruções original
Corta-relvas a gasolina

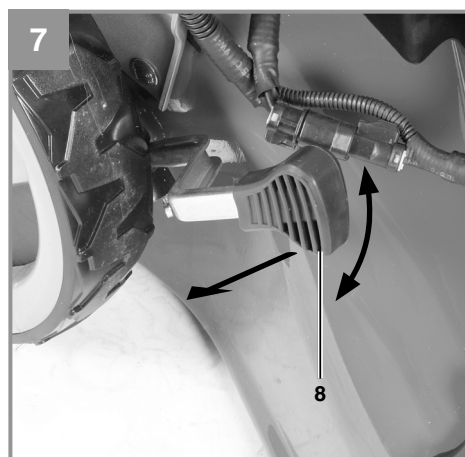
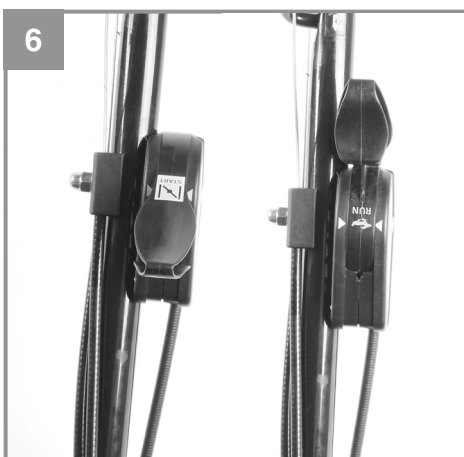
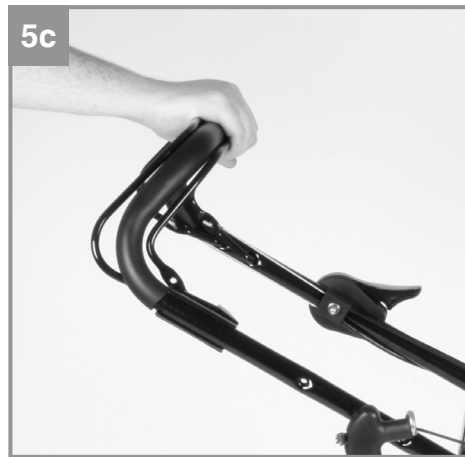
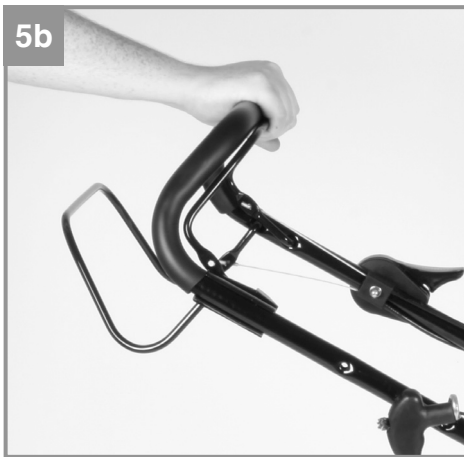
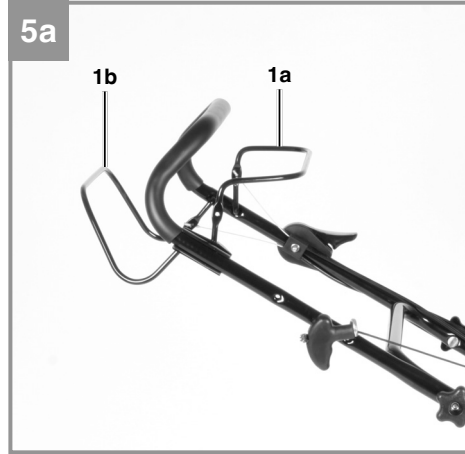
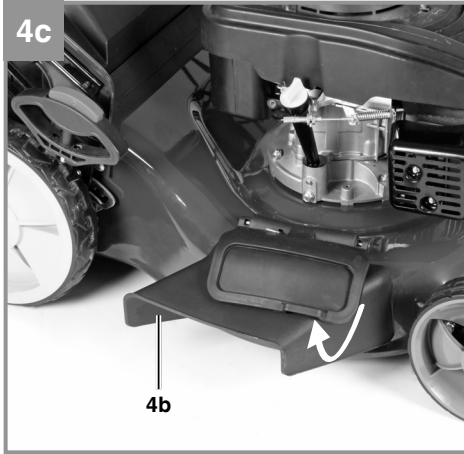
2 CE

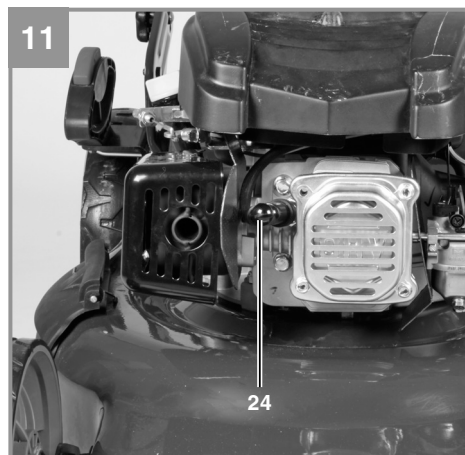
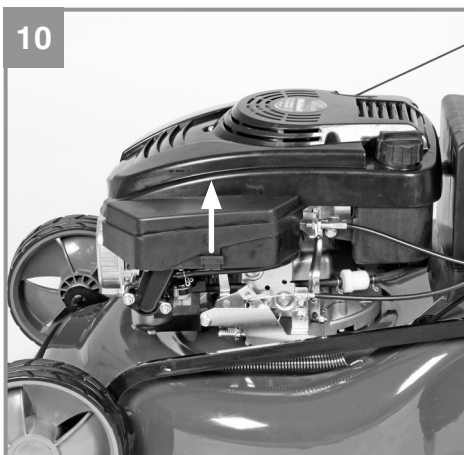
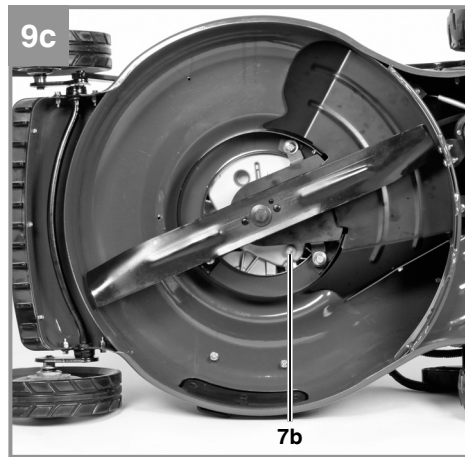
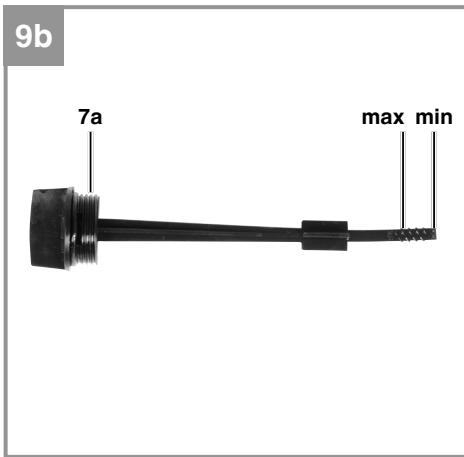
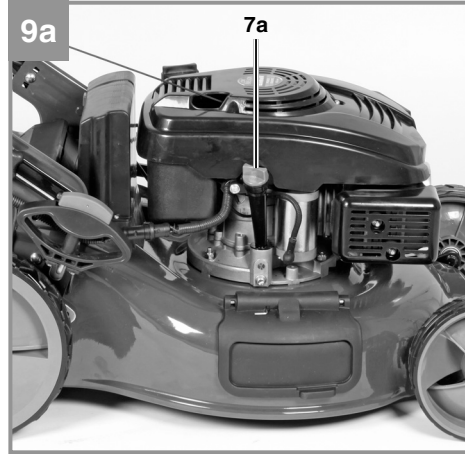
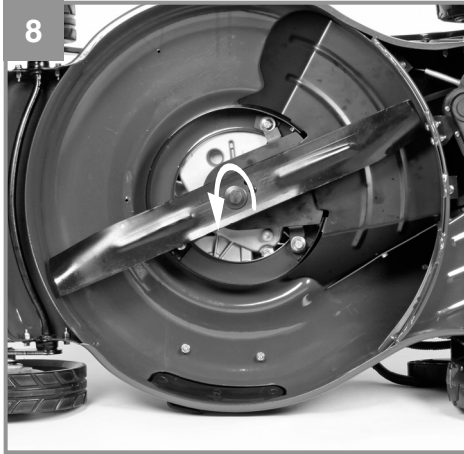
Art.-Nr.: 34.045.20

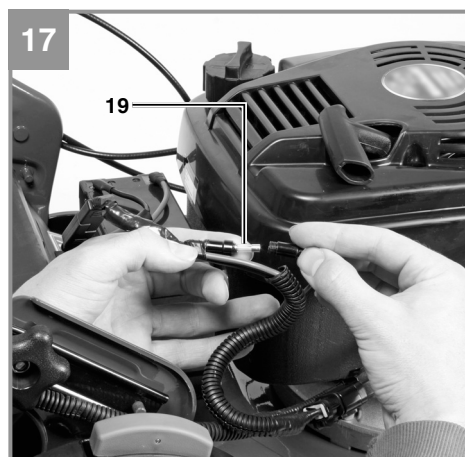
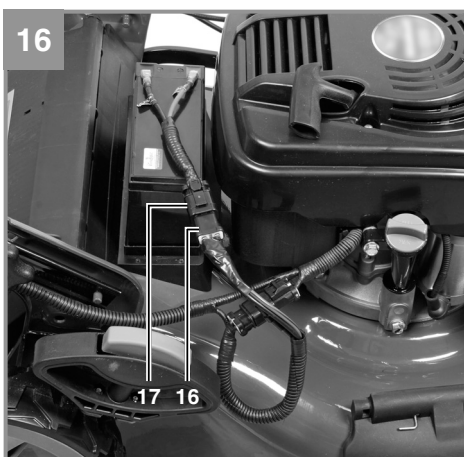
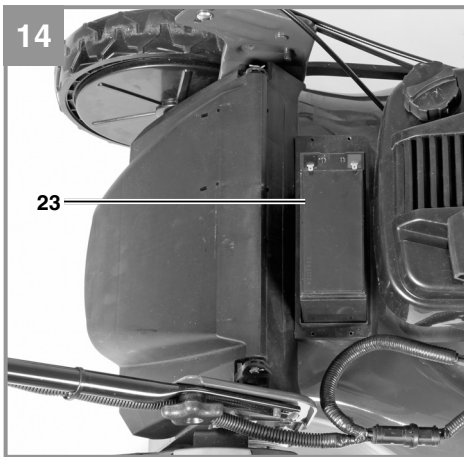
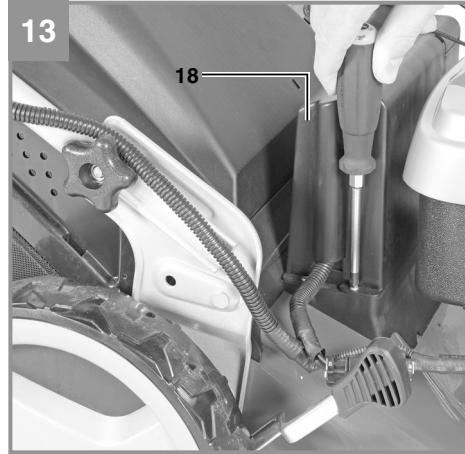
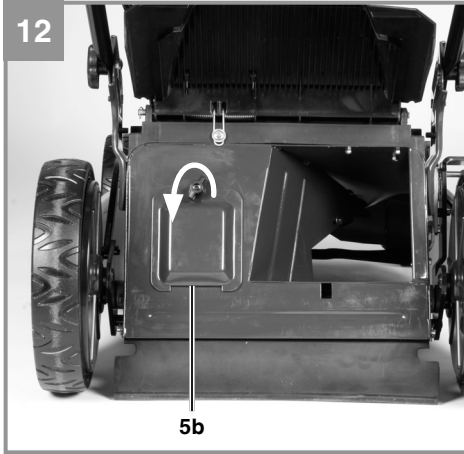
I.-Nr.: 11013

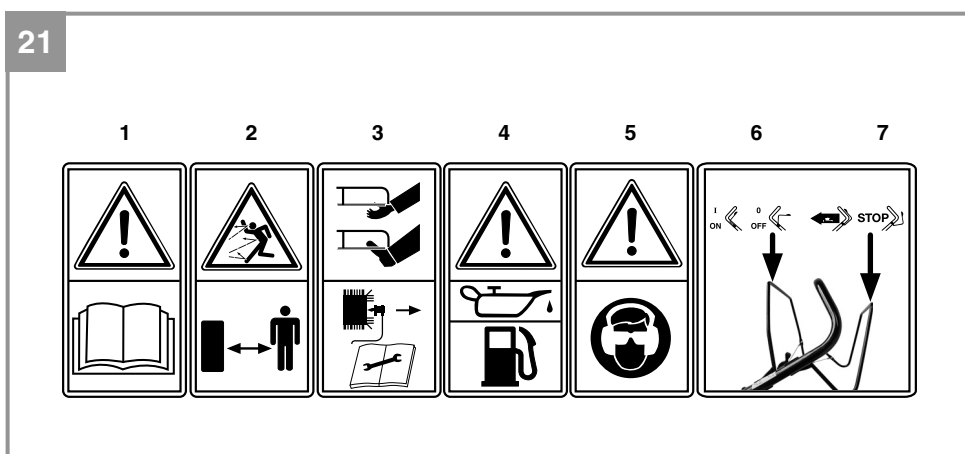
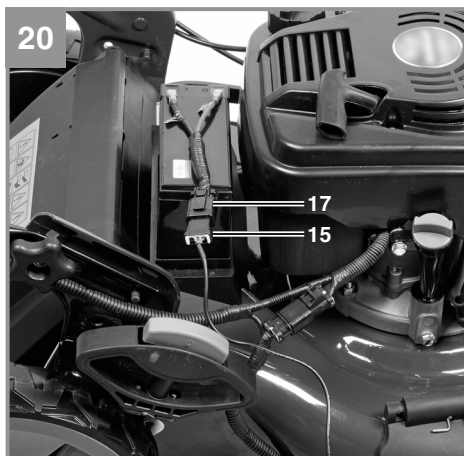
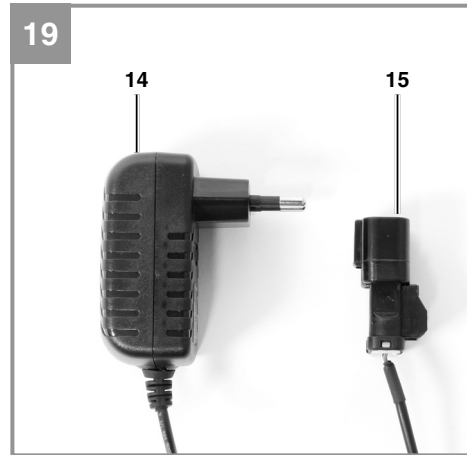
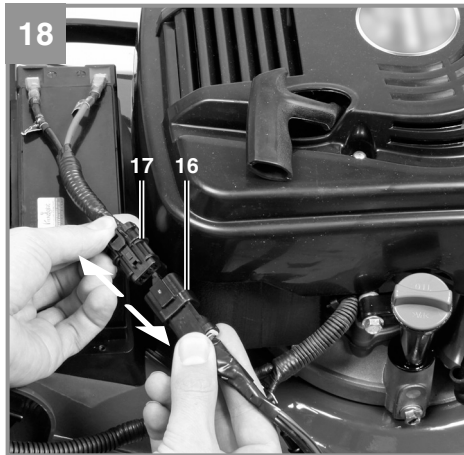














D

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Fehlersuchplan



⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher

Hinweise

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
4. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Vorbereitende Maßnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.
3. **Warnung:**
Benzin ist hochgradig entflammbar:
 - Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorganges.
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors ein-

zufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet, oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer
5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.
6. Bei Geräten mit mehreren Messern beachten Sie, dass durch das Drehen eines Messers andere Messer zu drehen beginnen können.

Handhabung

1. Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann.
2. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung. Wenn möglich, ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden.
3. Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen.
4. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.
5. Bei Maschinen auf Rädern gilt: Mähen Sie quer zum Hang niemals auf- oder abwärts.
6. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
7. Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen.
8. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder ihn zu sich heranziehen.
9. Halten Sie das Schneidmesser an, wenn der Rasenmäher angekippt werden muss, bei einem Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.
10. Benutzen Sie den Rasenmäher niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen z.B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen.



11. Ändern Sie nicht die Regeleinstellungen des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
12. Lösen Sie die Motorbremse, bevor Sie den Motor starten.
13. Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Schneidmesser.
14. Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
15. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
16. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
17. Heben Sie oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.
18. Ziehen Sie den Zündschlüssel sowie Zündkerzenstecker ab:
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
 - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten. Falls der Rasenmäher anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
 - wenn Sie sich vom Rasenmäher entfernen
19. Stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass das Schneidmesser, sowie alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 - bevor Sie nachtanken.
20. Beim Abstellen des Motors ist der Gashebel auf Position "Stop" zu stellen. Der Benzinhahn ist zu schließen (falls vorhanden).
21. Ein Betreiben der Maschine mit übermäßiger Geschwindigkeit kann die Unfallgefahr erhöhen.
22. Seien Sie vorsichtig bei Einstellarbeiten an der Maschine und vermeiden Sie ein Einklemmen von Fingern zwischen dem sich bewegenden Schneidwerkzeug und starren Geräteteilen.

Wartung und Lagerung

1. Sorgen Sie dafür dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
2. Bewahren Sie den Rasenmäher niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie den Rasenmäher in geschlossenen Räumen abstellen.
4. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Fett (Öl).
5. Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
6. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
7. Falls der Kraftstofftank zu entleeren ist, sollte dies im Freien, mit einer Benzin-Absaugpumpe (in Baumärkten erhältlich) erfolgen.

1.1 Sicherheitshinweise Ladegerät

- Beim Aufladen der Batterie unbedingt eine Schutzbrille und Handschuhe tragen! Es besteht durch die ätzende Säure erhöhte Verletzungsgefahr!
- Beim Aufladen der Batterie darf keine Kleidung aus synthetischen Stoffen getragen werden, um Funkenbildung durch elektrostatische Entladung zu vermeiden.
- **WARNUNG!** Explosive Gase - Flammen und Funken sind zu vermeiden
- Das Ladegerät beinhaltet Bauteile, wie z. B. Schalter und Sicherung, die möglicherweise Lichtbogen und Funken erzeugen. Unbedingt auf gute Belüftung in der Garage oder Raum achten!
- Das Ladegerät ist nur für wartungsfreie 12V Batterien geeignet.
- Keine "nicht-wiederaufladbaren Batterien" oder defekte Batterien laden.
- Beachten Sie die Hinweise des Batterieherstellers.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie die Batterie an- bzw. abklemmen.
- Achtung! Flammen und Funken vermeiden.
- Beim Laden wird explosives Knallgas frei.
- Gerät nur in trockenen Räumen benutzen.
- Vorsicht! Batteriesäure ist ätzend.
- Spritzer auf Haut und Kleidung sofort mit Seifenlauge abwaschen. Säurespritzer im Auge



sofort mit Wasser spülen (15 min.) und Arzt aufsuchen.

- Laden Sie keine nicht ladefähigen Batterien.
- Angaben und Hinweise des Batterieherstellers zum Batterieladen beachten.
- Laden Sie nicht mehrere Batterien gleichzeitig.
- Das Netzanschlusskabel und die Ladeleitungen müssen in einwandfreien Zustand sein
- Halten Sie die Kinder von der Batterie und dem Ladegerät fern.
- Achtung! Bei stechendem Gasgeruch besteht akute Explosionsgefahr. Gerät nicht abschalten. Batterie nicht vom Netz trennen. Raum sofort gut belüften. Batterie von einem Kundendienst überprüfen lassen.
- Zweckentfremden Sie nicht das Kabel.
- Tragen Sie das Ladegerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen.
- Defekte oder beschädigte Teile dürfen nur sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Netzspannungswert einhalten.
- Halten Sie die Anschlüsse sauber und schützen Sie sie vor Korrosion.
- Bei jeglichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät vom Netz zu trennen.
- Bei Anschluss und Aufladen der Batterie, sind säurefeste Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.
- Achtung! Ladezeit nicht überschreiten. Nach dem Ladezeitende den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und das Ladegerät von der Batterie trennen.

1.2 Sicherheitsmaßnahmen für Batterien

1. Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und -) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
2. Batterien nicht kurzschließen.
3. Nicht-wiederaufladbare Batterien nicht laden.
4. Batterie nicht überentladen!
5. Batterien nicht erhitzen!
6. Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
7. Batterien nicht auseinander nehmen!
8. Batterien nicht deformieren!
9. Batterien nicht ins Feuer werfen!

10. Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
11. Kindern nicht ohne Aufsicht das Wechseln von Batterien gestatten!
12. Bewahren Sie Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die Batterie nicht in direkte Sonneneinstrahlung. Benutzen oder lagern Sie diese nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.
13. Unbenutzte Batterien von Metallgegenständen fern halten. Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigungen, zu Verbrennungen oder gar zu Brandgefahr führen.
14. Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird!
15. Batterien, die ausgelaufen sind NIEMALS ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut in diesem Bereich sofort unter laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in einem solchen Fall bitte umgehend einen Arzt auf.
16. Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Entsorgung

Batterien: Nur über KFZ-Werkstätten, spezielle Annahmestellen oder Sondermüll-Sammelstellen entsorgen. Erkundigen Sie sich in der örtlichen Gemeinde.

WARNUNG

Die Batterie muss, bevor Sie den Rasenmäher kippen, ausgebaut werden. Es könnte Batteriesäure auslaufen.



D

Restrisiken:

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Geräts auftreten:

1. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
2. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 21)

- 1) Bedienungsanleitung lesen
- 2) Achtung! Gefahr durch herausgeschleuderte Teile. Sicherheitsabstand einhalten
- 3) Achtung! Vor scharfen Messern - Vor allen Wartungs-, Instandsetzungs-, Reinigungs- und Einstellarbeiten den Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen
- 4) Vor Inbetriebnahme Öl und Treibstoff einfüllen
- 5) Vorsicht! Gehörschutz und Schutzbrille tragen
- 6) Motorstart-/Motorstophebel (I=Motor an; 0=Motor aus)
- 7) Fahrhebel (Kupplungshebel)

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-20)

- 1a. Motorstart-/Motorstophebel (Motorbremse)
- 1b. Fahrhebel (Kupplungshebel)
2. Gashebel
3. oberer und unterer Schubbügel
- 4a. Fangsack
- 4b. Seitenauswurfadapter
- 4c. Mulchadapter
- 5a. Auswurfklappe
- 5b. Keilriemenabdeckung

- 5c. Seitenauswurfklappe
6. Tankeinfüllkappe
- 7a. Öleinfüllschraube
- 7b. Ölablassschraube
8. Schnitthöheneinstellhebel
9. Startseilzug
10. 1x Kabelclip
11. 4x Sternmutter
- 12a. 2x Schraube M8 x 40 mm
- 12b. 2x Schraube M8 x 25 mm
13. Zündkerzenschlüssel
14. Ladegerät
15. Ladestecker
16. Stecker Bordnetz
17. Stecker Batterie
18. Batterieabdeckung
19. Sicherung (5 Ampere)
20. 2 x Kabelbinder
21. 2x Zündschlüssel
22. Zündschloss
23. Batterie 12V 7 Ah
24. Zündkerzenstecker

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Garantiebestimmungen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!



- Benzinmäher
- oberer und unterer Schubbügel
- Fangsack
- Seitenauswurfadapter
- Mulchadapter
- 1x Kabelclip
- 4x Sternmutter
- 2x Schraube M8 x 40 mm
- 2x Schraube M8 x 25 mm
- Zündkerzenschlüssel
- Ladegerät
- 2x Zündschlüssel
- Batterie
- 2x Kabelbinder
- Wartungsheft Benzinmäher
- Sicherheitshinweise Batterie
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Der Benzin Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Das Ladegerät ist zum Laden von wartungsfreien 12V Starterbatterien bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.


Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen, zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht als Motorhacke verwendet werden zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

4. Technische Daten

Motortyp:.....Einzyylinder-Viertaktmotor
163 ccm/2,5 kW
 Arbeitsdrehzahl n_0 :.....2800 ± 100 min⁻¹
 Kraftstoff:.....Benzin
 Tankinhalt:.....ca. 1,5 l
 Motoröl:.....ca. 0,5 l / 10W30
 Zündkerze:.....F6RTC
 Elektrodenabstand (Zündkerze):.....0,7 ± 0,08 mm
 Schnitthöhenverstellung:.....zentral (25-85 mm)
 Schnittbreite:.....510 mm
 Gewicht:.....44 kg

Ladegerät

Netzspannung:.....100-240V ~ 50/60Hz
 Nenn-Ausgangsspannung:.....15 V d.c.
 Nennausgangsstrom:.....0,8 A
 Batteriekapazität:.....7 Ah
 Schutzklasse:.....II / 
 Batteriespannung:.....12V



D

Geräusch und Vibration

Schalldruckpegel L_{pA}	90 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	98 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	5 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsemissionswert $a_h = 5,9 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Zusammenbau der Komponenten

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden

Achtung! Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen Sie folgendes zusätzliches Werkzeug, das nicht im Lieferumfang enthalten ist:

- eine Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)
- einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)
- einen Benzinkanister
- einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)
- Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl / Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)
- eine Benzin Absaugpumpe (Plastikausführung, in Baumärkten erhältlich)
- eine Ölkanne mit Handpumpe (in Baumärkten erhältlich)
- Motoröl

Montage

1. Schubbügel (Abb. 3a / Pos. 3) mit je einer Schraube (Abb. 3a / Pos. 12b) und einer Sternmutter (Abb. 3a / Pos. 11) an beiden Seiten festschrauben. Entsprechend der gewünschten Griffhöhe eines der Löcher für die Befestigung auswählen. Achtung! Auf beiden Seiten die gleiche Höhe einstellen! Achten Sie dabei darauf, dass die Seilzüge, die später befestigt werden, nicht im Weg sind.
2. Fixieren Sie den oberen Schubbügel am unteren Schubbügel, wie in Abbildung 3b gezeigt mit den Sternmuttern (Pos. 11) und den Schrauben (Pos. 12a).
3. Den Griff des Startseilzuges (Abb. 3c/Pos. 9) am dafür vorgesehenen Haken wie in Abb. 3c

gezeigt einhängen.

4. Die Seilzüge mit den beiliegenden Kabelclips (Abb. 3d/Pos. 10) am Schubbügel fixieren.
5. Auswurfklappe (Pos. 5a) mit einer Hand anheben und den Grasfangsack (Pos. 4a) wie in Abb. 4a gezeigt einhängen

Achtung! Bei Eingriffen an der Batterie und bei deren Entsorgung sind die Sicherheitsvorschriften des Herstellers zu beachten.

Warnung! Vor dem Einbau der Batterie sollte die damit beauftragte Person Metallarmbänder, Armbanduhr, Ringe u. dergleichen ablegen. Wenn diese Gegenstände mit den Batteriepolen oder stromführenden Kabeln in Berührung kommen, kann dies zu Brandverletzungen führen.

Warnung! Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die Isolierungen der Kabel und Stecker. Bei Defekt der Isolierung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

Warnung! Lassen Sie Reparaturen nur durch eine Fachwerkstatt oder den Hersteller durchführen.

5.2 Ein- und Ausbau der Batterie (Abb. 13-16)

Achtung! Betreiben Sie den Mäher nur mit einer wartungsfreien 12V Batterie.

Entfernen Sie die Batterieabdeckung (Pos.18) indem Sie die 4 Befestigungsschrauben (Abb.13) mit einem Kreuzschraubendreher (nicht im Lieferumfang) lösen. Stellen Sie die Batterie (Pos. 23) auf den Sockel (Abb.14). Zuerst das rote Kabel an + und danach das schwarze Kabel an – anschließen (Abb.15). Verbinden Sie den Stecker der Batterie (Abb.16/Pos.17) mit dem Bordnetzstecker am Mäher (Abb.16/Pos.16). Bringen Sie die Batterieabdeckung durch eindrehen der 4 Befestigungsschrauben wieder an. Der Ausbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung! Trennen Sie die Batterie während des Betriebs nicht vom Bordnetz, dies kann die Ladeelektronik zerstören.

5.3 Wechseln der Sicherung (Abb. 17)

Erneuern Sie die defekte Sicherung (Pos. 19) wie in Abb.17 gezeigt.

5.4 Laden der Batterie über das Bordnetz

Die Batterie wird während des Betriebs durch den Generator über das Bordnetz geladen.

- 14 -



5.5 Laden der Batterie mit dem Ladegerät (Abb. 18-20)

Ist die Batterie entladen, wird diese mit dem Ladegerät (im Lieferumfang) über das Hausnetz geladen. Trennen Sie die Batterie durch Abziehen des Steckers Batterie (Pos. 17) vom Stecker Bordnetz (Pos. 16).

Achtung! Entfernen Sie zum Laden die Batterieabdeckung (Pos.18). Während des Ladens entsteht Knallgas, dies könnte sich unter der geschlossenen Abdeckung ansammeln und explosionsartig entzünden.

Beachten Sie beim Laden die Sicherheitsvorschriften des Batterieherstellers.

Nachdem die Batterie durch Verbinden des Steckers Batterie (Pos. 17) und des Ladesteckers (Pos. 15) an das Ladegerät angeschlossen ist, können Sie das Ladegerät an eine Steckdose mit 230V~50Hz anschließen. Ein Anschluss an eine Steckdose mit einer anderen Netzspannung ist nicht zulässig.

Die rote Lampe am Ladegerät zeigt die Batterie wird geladen. Nach 8-9 Stunden ist die Batterie vollständig geladen. Dies wird durch die grüne Lampe am Ladegerät angezeigt. Bitte laden Sie die Batterie nicht länger als 12 Stunden, dies kann die Batterie zerstören.

Ist der Ladevorgang abgeschlossen (grüne Lampe leuchtet) trennen Sie das Ladegerät vom Netz. Verbinden Sie den Stecker Batterie mit dem Stecker Bordnetz des Mähers und montieren Sie die Batterieabdeckung.

Achtung! Durch das Laden kann gefährliches Knallgas entstehen, daher während des Ladens Funkenbildung und offenes Feuer vermeiden.

Berechnung der Ladezeit:

Die Ladezeit wird vom Ladezustand der Batterie bestimmt. Bei einer leeren Batterie kann die ungefähre Ladezeit mit folgender Formel berechnet werden:

$$\text{Ladezeit/h} = \frac{\text{Batteriekapazität in Ah}}{\text{Amp. (Ladestrom arithm.)}}$$

$$\text{Beispiel} = \frac{4 \text{ Ah}}{0,4 \text{ A}} = 10 \text{ h max.}$$

Bei normal entladener Batterie fließt ein hoher Anfangsstrom ungefähr in Höhe des Nennstromes. Mit zunehmender Ladezeit sinkt der Ladestrom ab.

5.6 Einstellen der Schnitthöhe

Achtung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker vorgenommen werden.

- Bevor Sie zu Mähen beginnen, prüfen Sie, ob die Schneidwerkzeuge nicht stumpf und Ihre Befestigungsmittel nicht beschädigt sind. Ersetzen Sie stumpfe und/oder beschädigte Schneidwerkzeuge gegebenenfalls im ganzen Satz, um keine Unwucht zu erzeugen. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker abziehen.
- Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt zentral mit dem Schnitthöheneinstellhebel (Abb. 7/ Pos. 8). Es können verschiedene Schnitthöhen eingestellt werden.
- Betätigen Sie den Schnitthöheneinstellhebel und ziehen Sie diesen in die gewünschte Position. Lassen Sie den Schnitthöheneinstellhebel einrasten.

6. Bedienung


Achtung! Der Motor wird ohne Betriebsstoffe ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl und Benzin einfüllen.

Die Batterie ist bei Auslieferung nicht angeschlossen. Bitte schließen Sie die Batterie vor Inbetriebnahme wie in Abs. 5.2 beschrieben an.


Laden Sie die Batterie nach längerer Standzeit vor Inbetriebnahme vollständig (Abs. 5.5).

Um ein ungewolltes Starten des Rasenmähers zu vermeiden, ist dieser mit einer Motorbremse ausgestattet (Abb. 5a/Pos. 1a), welche betätigt werden muss, bevor der Rasenmäher gestartet wird. Beim Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss dieser in die Ausgangsposition zurückkehren und der Motor wird automatisch abgestellt.

Starten mit dem E-Start

Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist. Stellen Sie den Gashebel in die „“ Position. Stehen Sie hinter dem Motormäher. Halten Sie mit einer Hand den Motorstart-/Motorstophebel (Abb. 5b) gezogen. Starten Sie den Motor durch Drehen des Zündschlüssels im Zündschloss (Abb. 1/Pos. 22). Ist der Motor gestartet, drehen Sie den Zündschlüssel sofort in die Ausgangsstellung zurück. Ein erneutes Betätigen des Zündschlüssels, während der Motor läuft, führt zu einer Beschädigung des Startsystems.

Starten mit dem Reversierstarter

Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist. Stellen Sie den Gashebel in die „“ Position. Stehen Sie hinter dem Motormäher. Halten Sie mit einer Hand den Motorstart-/Motorstophebel (Abb. 5b) gezogen. Starten Sie den Motor mit dem Reversierstarter (Abb. 1/Pos. 9). Hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.

Achtung!

Den Seilzug nicht zurückschleudern lassen.

Achtung: Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

Bevor Sie mit dem Rasenmähen beginnen, sollten Sie diesen Vorgang einige Male durchführen, um sicher zu gehen, dass alles korrekt funktioniert. Jedesmal wenn Sie irgendwelche Einstell- und/oder Reparaturarbeiten an Ihrem Rasenmäher vornehmen müssen, warten Sie, bis sich das Messer nicht mehr dreht. Stellen Sie vor jeder Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeit den Motor ab.

Hinweise:

1. Motorbremse (Abb. 5a/Pos. 1a): Verwenden Sie den Motorstart-/Motorstophebel, um den Motor abzustellen. Wenn sie den Motorstart-/Motorstophebel loslassen, stoppen Motor und Schneidmesser automatisch. Zum Mähen halten Sie den Hebel in Arbeitsstellung (Abb. 5b). Vor dem eigentlichen Mähen, sollten Sie den Start-/Stophebel mehrmals überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass das Zugseil leicht gängig ist.

2. Fahrhebel/Kupplungshebel (Abb. 5a/Pos. 1b): Betätigen Sie ihn (Abb. 5c), wird die Kupplung für den Fahrtrieb geschlossen und der Rasenmäher beginnt bei laufendem Motor zu fahren. Lassen Sie den Fahrhebel rechtzeitig los um den fahrenden Rasenmäher zu stoppen. Üben Sie das Anfahren und Anhalten vor dem ersten Mähen bis Sie mit dem Fahrverhalten vertraut sind.
3. Warnhinweis: Das Schneidmesser rotiert, wenn der Motor gestartet wird.
Wichtig: Vor dem Starten des Motors bewegen Sie die Motorbremse mehrmals, um zu Prüfen, ob das Stopseil auch gut funktioniert. Beachte: Der Motor ist auf die Schnittgeschwindigkeit für Gras, und Grasauswurf in den Fangsack und für eine lange Motorlebenszeit ausgelegt
4. Überprüfen Sie den Ölstand.
5. Verwenden Sie zum Auffüllen von Benzin einen Trichter und Maßbehälter. Vergewissern Sie sich, dass das Benzin sauber ist.

Warnung: Verwenden Sie immer nur einen Sicherheitsbenzinkanister. Rauchen Sie nicht beim Einfüllen von Benzin. Schalten Sie den Motor vor dem Einfüllen von Benzin ab und lassen Sie den Motor einige Minuten abkühlen.

6. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.
7. Stehen Sie hinter dem Motormäher. Eine Hand soll am Motorstart-/Motorstophebel sein. Die andere Hand soll am Startergriff sein.
8. Den Motor mit dem Reversierstarter (Abb. 1/Pos. 9) starten. Hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
Achtung! Den Seilzug nicht zurückschleudern lassen.
Achtung: Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

Mulchen (Abb. 4b)

Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Mähergehäuse zerkleinert und auf dem Rasen wieder verteilt. Eine Grasaufnahme und Entsorgung entfällt.



Achtung: Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich. Optimale Ergebnisse erzielen Sie nur mit einem Mulchmesser (als Zubehör erhältlich).

Um die Mulchfunktion zu nutzen, hängen Sie den Fangsack aus und schieben Sie den Mulchadapter (Pos. 4c) in die Auswurföffnung und schließen Sie die Auswurfklappe.

Seitenauswurf (Abb. 4c)

Um den Seitenauswurf zu nutzen sollte der Mulchadapter montiert sein. Hängen Sie den Seitenauswurfadapter (Pos. 4b), wie in Abbildung 4c zu sehen, ein.

6.1 Vor dem Mähen

Wichtige Hinweise:

1. Ziehen Sie sich richtig an. Tragen Sie festes Schuhwerk und keine Sandalen oder Tennisschuhe.
2. Überprüfen Sie das Schneidmesser. Ein Messer, das verbogen oder sonst wie beschädigt ist, muss gegen ein Originalmesser ausgetauscht werden.
3. Füllen Sie den Benzintank im Freien auf. Benutzen Sie einen Einfülltrichter und einen Meßbehälter. Wischen Sie übergelaufenes Benzin weg.
4. Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung und auch die Hinweise bezüglich des Motors und der Zusatzgeräte. Heben Sie die Anleitung auch für die anderen Benutzer des Gerätes zugänglich auf.
5. Auspuffgase sind gefährlich. Lassen Sie den Motor nur im Freien an.
6. Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und auch gut funktionieren.
7. Das Gerät sollte nur von einer Person bedient werden, die auch dazu geeignet ist.
8. Das Mähen von nassem Gras kann gefährlich sein. Mähen Sie Gras möglichst trocken.
9. Weisen Sie andere Personen oder Kinder an, sich vom Mäher entfernt aufzuhalten.
10. Mähen Sie niemals bei schlechten Sichtverhältnissen.
11. Heben Sie herumliegende, lose Gegenstände vor dem Mähen vom Boden auf.

6.2 Hinweise zum richtigen Mähen

Achtung! Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor ausschalten.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Mähen und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen. Mähen Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr!

6.3 Das Mähen

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern schneiden, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines saubereren Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern. Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Bevor irgendeine Kontrolle des Messers durchgeführt wird, Motor abstellen. Denken Sie daran, dass das Messer nach dem Ausschalten des

Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Schleifen oder ersetzen Sie es, falls dies nicht der Fall sein sollte. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls dieses beschädigt ist muss es ausgewechselt werden.

Hinweise zum Mähen:

1. Achten Sie auf feste Gegenstände. Der Rasenmäher könnte beschädigt werden oder es könnten Verletzungen entstehen.
2. Ein heißer Motor, Auspuff oder Antrieb kann Verbrennungen verursachen. Nicht berühren!
3. Bei Hängen oder steil abfallendem Gelände vorsichtig mähen.
4. Fehlendes Tageslicht oder nicht ausreichende künstliche Beleuchtung sind ein Grund, um das Mähen einzustellen.
5. Überprüfen Sie den Mäher, das Messer und die anderen Teile, wenn Sie in einen Fremdkörper gefahren sind oder wenn das Gerät stärker als normal vibriert.
6. Machen Sie keine Einstellungsänderungen oder Reparaturen ohne den Motor vorher abzustellen. Ziehen Sie den Zündkabelstecker.
7. Auf oder in der Nähe einer Straße achten Sie auf den Straßenverkehr. Halten Sie den Grasauswurf von der Straße fern.
8. Vermeiden Sie Stellen, wo die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist. Vor einer Rückwärtsbewegung vergewissern Sie sich, ob nicht kleine Kinder hinter Ihnen sind.
9. In dichtem, hohem Gras stellen Sie die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Vor dem Entfernen von Gras oder sonstigen Verstopfungen, stellen Sie den Motor ab und lösen Sie das Zündkabel.
10. Entfernen Sie niemals Teile, die der Sicherheit dienen.
11. Füllen sie niemals Benzin in den Motor, der noch heiß ist oder läuft.

6.4 Entleeren des Grasfangsackes

Sobald während des Mähens Grasreste liegen bleiben, muss der Fangsack entleert werden.

Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen (Abb. 4a).

Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsackes zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen.

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns müssen der Fangsack und besonders das Luftgitter von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen.

Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.

6.5 Nach dem Mähen

1. Den Motor immer zuerst abkühlen lassen, bevor man den Rasenmäher in einem geschlossenen Raum abstellt.
2. Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Mäher ablagern.
3. Kontrollieren Sie vor erneutem Gebrauch alle Schrauben und Muttern. Gelockerte Schrauben sind fest zu ziehen.
4. Entleeren Sie den Grasfangsack vor dem erneuten Gebrauch.
5. Lösen Sie den Zündkerzenstecker, um unerlaubten Gebrauch zu verhindern.
6. Achten Sie darauf, dass der Mäher nicht neben einer Gefahrenquelle abgestellt wird. Gasschwaden können zu Explosionen führen.
7. Es dürfen nur Originalteile oder solche vom Hersteller genehmigte Teile bei Reparaturen



verwendet werden (siehe Adresse der Garantieurkunde).

8. Bei längerem Nichtgebrauch des Mähers, den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe entleeren.
9. Kinder anweisen den Mäher nicht zu benutzen. Er ist kein Spielzeug.
10. Niemals Benzin in der Nähe einer Funkenquelle aufbewahren. Verwenden Sie immer einen geprüften Kanister. Halten Sie Benzin von Kindern fern.
11. Ölen und warten Sie das Gerät
12. Wie man den Motor abstellt:

Um den Motor abzustellen, lassen Sie den Motorstart-/Motorstophebel los (Abb. 5a/Pos. 1a). Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab, um zu vermeiden, dass der Motor startet. Überprüfen Sie vor dem erneuten anlassen den Seilzug der Motorbremse. Kontrollieren Sie, ob der Seilzug richtig montiert ist. Ein geknicktes oder beschädigtes Abstellseil muss ausgewechselt werden.

7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Achtung:

Arbeiten Sie nie bei laufendem Motor an stromführenden Teilen der Zündanlage oder berühren diese. Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden. Besonders die Unterseite und die Messeraufnahme. Dazu kippen Sie den Rasenmäher auf die linke Seite (gegenüber Öleinfüllstutzen)

Hinweis: Bevor Sie den Rasenmäher auf die Seite kippen, entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Benzinabsaugpumpe vollständig. Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden. Am leichtesten entfernen Sie Schmutz und Gras gleich nach dem Mähen. Angetrocknete Grasreste und Schmutz können zu einer Beeinträchtigung des Mähbetriebes führen. Kontrollieren

Sie, ob der Grasauswurfkanal frei von Grasresten ist und entfernen diese bei Bedarf. Reinigen Sie den Mäher niemals mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger. Achten Sie darauf, dass kein Wasser ins Geräteinnere gelangen kann. Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

7.2 Wartung

Wartungsintervalle entnehmen Sie bitte dem beiliegendem Serviceheft Benzin.

Achtung: Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben

7.2.1 Radachsen und Radnaben

Sollten einmal pro Saison leicht eingefettet werden.

Dazu nehmen Sie die Radkappen mit einem Schraubendreher ab und lösen die Befestigungsschrauben der Räder.

7.2.2 Messer

Lassen Sie ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen, auswuchten und montieren. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

Wechseln des Messers (Abb. 8)

Beim Wechseln des Schneidwerkzeuges dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung des Messers muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen.

Niemals ein anderes Messer einbauen.

Beschädigte Messer

Sollte das Messer trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.

Mäher seitlich kippen und Messer auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Messer müssen ausgewechselt werden. Niemals ein verbogenes Messer wieder geradebiegen. Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Mäher zur Folge haben.

Achtung: Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

Messers nachschleifen

Die Messerschneiden können mit einer Metallfeile nachgeschärft werden. Um eine Unwucht zu vermeiden, sollte das Schleifen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.2.3 Ölstandskontrolle

Achtung: Motor niemals ohne oder mit zu wenig Öl betreiben. Dies kann schwere Schäden am Motor verursachen.

Kontrolle des Ölstandes:

Rasenmäher auf eine ebene, gerade Fläche stellen. Den Ölmesstab (Abb. 9a/Pos. 7a) durch Linksdrehung abschrauben und Messstab abwischen. Messstab wieder bis zum Anschlag in den Einfüllstutzen stecken, nicht zuschrauben. Messstab herausziehen und in waagrechter Stellung den Ölstand ablesen. Der Ölstand muss sich zwischen min. und max. des Ölmesstabes (Abb. 9b) befinden.

Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden.

- Platzieren sie eine flache Ölauffangwanne unter dem Rasenmäher.
- Öleinfüllschraube (Abb. 9a/ Pos.7a) öffnen.
- Öffnen Sie die Ölablassschraube (Abb.9c/ Pos. 7b). Warmes Motoröl in einen Auffangbehälter ablassen.
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube wieder schließen.
- Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmesstabes einfüllen.
- Achtung! Ölmesstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
- Das Altöl muss gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

7.2.4 Pflege und Einstellung der Seilzüge

Die Seilzüge öfters einölen und auf Leichtgängigkeit überprüfen.

7.2.5 Wartung des Luftfilters (Abb. 10)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter öfters zu überprüfen.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen. Luftfilter nur mit Druckluft oder durch Ausklopfen reinigen.

7.2.6 Wartung der Zündkerze

Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Kupferdrahtbürste.

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb.11/ Pos. 24) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.2.7 Keilriemenüberprüfung

Zur Überprüfung des Keilriemens entfernen Sie wie in Abb. 12 dargestellt die Keilriemenabdeckung (Abb. 12 / Pos. 5b).

7.2.8 Reparatur

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind.

Verletzungsgefährdende Teile von anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Achtung: Laut Produkthaftungsgesetz haften wir nicht für Schäden die durch unsachgemäße Reparatur verursacht werden, oder wenn bei Ersatzteilen nicht Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden. Ebenso haften wir nicht für Schäden von unsachgemäßen Reparaturen. Beauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

7.2.9 Betriebszeiten

Für die Betriebszeiten beachten Sie bitte die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, die örtlich unterschiedlich sein können.

7.2.10 Wartung und Pflege der Batterie

- Achten Sie darauf, daß Ihre Batterie immer fest eingebaut ist.
- Eine einwandfreie Verbindung an das Leitungsnetz der elektrischen Anlage muss gewährleistet sein.
- Batterie sauber und trocken halten.

7.3 Vorbereitung für das Einlagern des Rasenmähers

Warnhinweis: Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist .
3. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl vom warmen Motor und füllen neues nach.
4. Entfernen Sie die Zündkerze vom Zylinderkopf. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startergriff langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe zu schützen.
7. Bewahren Sie das Gerät an einem gutgelüfteten Platz oder Ort auf.
8. Bauen Sie die Batterie aus, wenn der Rasenmäher länger als 3 Monate eingelagert wird.

Hinweise für Lagerung der Batterie entnehmen Sie bitte den Sicherheitshinweisen Batterie (Punkt 3).

7.4 Vorbereitung des Rasenmähers für den Transport

1. Entleeren Sie den Benzintank (siehe Punkt 7.3/1)
2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.
4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Hängen Sie den Startseilzug am Haken (Abb. 3c) aus. Lösen Sie die Sternmuttern und klappen den oberen Schubbügel nach unten. Beachten Sie dabei, dass beim Umklappen die Seilzüge nicht geknickt werden.
7. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen und unteren Schubbügel und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.

7.5 Verbrauchsmaterial, Verschleißmaterial und Ersatzteile

Ersatzteile, Verbrauchs- und Verschleißmaterialien wie z.B. Motoröl, Keilriemen, Zündkerzen, Luftfiltereinsatz, Benzinfilter, Batterien oder Messer fallen nicht unter die Garantie des Gerätes.

7.6 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



D

9. Fehlersuchplan

Warnhinweis: Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

Warnhinweis: Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiß sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Unruhiger Lauf, starkes vibrieren des Gerätes	<ul style="list-style-type: none">- Schrauben lose- Messerbefestigung lose- Messer unwuchtig	<ul style="list-style-type: none">- Schrauben prüfen- Messerbefestigung prüfen- Messer ersetzen
Motor läuft nicht	<ul style="list-style-type: none">- Motorstart-/Motorstophebel nicht gedrückt- Gashebel falsche Stellung- Zündkerze defekt- Kraftstofftank leer	<ul style="list-style-type: none">- Motorstart-/Motorstophebel drücken- Einstellung prüfen- Zündkerze erneuern- Kraftstoff einfüllen
Motor läuft unruhig	<ul style="list-style-type: none">- Luftfilter verschmutzt- Zündkerze verschmutzt	<ul style="list-style-type: none">- Luftfilter reinigen- Zündkerze reinigen
Rasen wird gelb, Schnitt unregelmäßig	<ul style="list-style-type: none">- Messer ist unscharf- Schnitthöhe zu gering- Motordrehzahl zu gering	<ul style="list-style-type: none">- Messer schärfen- richtige Höhe einstellen- Hebel auf max. stellen
Grasauswurf ist unsauber	<ul style="list-style-type: none">- Motordrehzahl zu gering- Schnitthöhe zu niedrig- Messer abgenutzt- Fangsack verstopft	<ul style="list-style-type: none">- Gashebel auf max. stellen- richtig einstellen- Messer austauschen- Fangsack ausleeren
Batterie wird nicht geladen	<ul style="list-style-type: none">- Kontakt der Steckerverbindung zur Batterie schlecht- Batterie ist schadhaft- Sicherung (Pos. 19) 5A defekt	<ul style="list-style-type: none">- Kontakte säubern- Batterie von Fachmann prüfen lassen und ggf. austauschen- Gerätefunktion mit einer anderen Batterie prüfen, Sicherung erneuern
Anlasser dreht nicht	<ul style="list-style-type: none">- Batterie leer- Batterie nicht angeschlossen- Steckverbindungen nicht vorhanden	<ul style="list-style-type: none">- Batterie laden- batterie anschließen- Steckverbindungen prüfen



D



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Garantiebestimmungen

Die Fa. iSC GmbH bzw. der zuständige Baumarkt garantiert die Behebung von Mängeln bzw. den Geräte austausch entsprechend der unten stehenden Übersicht, wobei die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche unberührt bleiben.

Kategorie	Beispiel	Garantieleistung
Mängel an Material oder Konstruktion		24 Monate
Verschleißteile*	Luftfilter, Bowdenzüge, Fangkorb, Bereifung, Fahrkupplung	6 Monate
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Messer	Garantie nur bei Sofortdefekt (24h nach Kauf / Kaufbelegdatum)
Fehlteile		5 Arbeitstage

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bezüglich Verschleißteilen, Verbrauchsmaterial und Fehlteilen garantiert die Fa. iSC GmbH bzw. der zuständige Baumarkt eine Mängelbehebung bzw. eine Nachlieferung nur, wenn der Mangel innerhalb von 24h (Verbrauchsmaterial), 5 Arbeitstagen (Fehlteilen) oder 6 Monaten (Verschleißteile) nach Kauf angezeigt und das Kaufdatum durch Kaufbeleg nachgewiesen wird.

Bei Mängeln an Material oder Konstruktion, bitten wir Sie im Garantiefall das Gerät zusammen mit beiliegender Gerätekarte einzureichen und diese vollständig auszufüllen. Wichtig ist hierbei eine genaue Fehlerbeschreibung anzugeben.

Beantworten Sie hierfür folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die untenangegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren. Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-/Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Garantiebestimmungen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 · Telefax +49 [0] 180 5 835 830

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)

Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.

E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info



1 Service Hotline: 01805 120 509 · www.isc-gmbh.info · Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)

2 Name:

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ:

Ort:

Mobil:

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 Garantie JA NEIN **Kaufbeleg-Nr. / Datum:**

1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen

3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen



F

Sommaire

1. Consignes de sécurité tondeuse
2. Description de l'appareil et volume de livraison
3. Utilisation conforme à l'affectation
4. Caractéristiques techniques
5. Avant la mise en service
6. Commande
7. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande de pièces de rechange
8. Mise au rebut et recyclage
9. Plan de recherche des erreurs



⚠ Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité tondeuse

Remarques

1. Veuillez lire le mode d'emploi avec attention. Familiarisez-vous avec les réglages et l'utilisation correcte de cet appareil.
2. Ne permettez jamais à des enfants ou à d'autres personnes n'ayant pas connaissance des instructions d'emploi d'utiliser la tondeuse. Des règlements locaux peuvent stipuler un âge minimum autorisé pour l'utilisateur.
3. Ne tondez jamais pendant que d'autres personnes, en particulier des enfants ou des animaux sont à proximité. Pensez au fait que l'opérateur ou l'utilisateur de la machine sera tenu responsable de tout accident subi par d'autres personnes ou causant des dommages à leur propriété.
4. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi.

Mesures préparatoires

1. Pendant la tonte, portez toujours des chaussures stables et des pantalons longs. Ne tondez pas pieds nus ou avec des sandales légères.
2. Contrôlez le terrain sur lequel vous utilisez la machine et enlevez tous les objets susceptibles d'être happés et projetés.
3. Avertissement :
L'essence est extrêmement inflammable :
- Conservez l'essence uniquement dans les réservoirs prévus à cet effet.
- Ne remplissez le réservoir d'essence qu'à l'air libre et ne fumez pas pendant la procédure de remplissage.
- Il faut remplir d'essence avant de démarrer le moteur. Il ne faut ni ouvrir le bouchon du

carburant ni remplir d'essence pendant que le moteur tourne ou quand la tondeuse est chaude.

- Si de l'essence a débordé, il ne faut pas essayer de démarrer le moteur. Au lieu de cela, il faut éloigner la machine de l'endroit où l'essence s'est répandue. Il faut éviter toute tentative d'allumage tant que les vapeurs d'essence ne se sont pas évaporées.
 - Pour des raisons de sécurité, il faut remplacer le réservoir d'essence et les bouchons du réservoir lorsqu'ils sont endommagés.
4. Remplacez les silencieux endommagés
 5. Avant l'utilisation, il faut toujours contrôler visuellement si les outils de coupe, les boulons de fixation et l'unité complète de coupe sont usés ou endommagés. Pour éviter tout balourd, les outils de coupe et les boulons de fixation endommagés ou usés doivent être uniquement remplacés par jeu.
 6. En cas d'appareils avec plusieurs lames, veillez au fait que lorsqu'une lame commence à tourner, d'autres lames peuvent être entraînées et commencer à tourner aussi.

Utilisation

1. Ne laissez pas tourner le moteur à combustion dans des pièces fermées, dans lesquelles peuvent s'accumuler du monoxyde de carbone dangereux pour la santé.
2. Tondez uniquement à la lumière du jour ou avec un éclairage artificiel suffisant. Si possible, évitez d'utiliser l'appareil lorsque l'herbe est humide.
3. Veillez à toujours garder une position stable sur les pentes.
4. Ne faites avancer la machine qu'au pas.
5. Valable pour les machines à roues : tondez toujours perpendiculaire à la pente, jamais vers le haut ou vers le bas.
6. Faites particulièrement attention lorsque vous changez de direction sur une pente.
7. Ne tondez pas sur des pentes très raides.
8. Soyez particulièrement prudent lorsque vous faites demi-tour avec la tondeuse ou lorsque vous la tirez vers vous.
9. Arrêtez la lame lorsque la tondeuse doit être penchée, lors d'un transport sur des surfaces autres que l'herbe et lorsque la tondeuse est transportée de ou vers la surface à tondre
10. N'utilisez jamais la tondeuse avec des dispositifs de protection ou grilles de protection endommagés ou absents, par ex. sans chicanes et/ou dispositifs collecteurs.
11. Ne modifiez pas les réglages de base du mo-

- teur et ne le faites pas marcher en surrégime.
12. Desserrez le frein moteur avant de démarrer le moteur.
 13. Démarrez le moteur avec précaution, en respectant les indications du fabricant. Veillez à garder un écart suffisant entre les pieds et la lame.
 14. Ne faites pas basculer la machine pendant le démarrage du moteur à moins que vous ne deviez soulever la machine pendant ce processus. Dans un tel cas, ne la basculez pas plus que nécessaire et ne soulevez que le côté éloigné de l'utilisateur.
 15. Ne démarrez jamais le moteur lorsque vous vous trouvez devant le canal d'éjection.
 16. Ne mettez jamais les mains ou les pieds sur ou sous des pièces en rotation. Tenez-vous toujours éloigné de l'orifice d'éjection.
 17. Ne levez ni ne portez jamais une tondeuse lorsque son moteur est en marche.
 18. Retirez la clé de contact ainsi que la cosse de bougie d'allumage :
 - avant de défaire des blocages ou d'éliminer des bourrages dans le canal d'éjection.
 - avant de contrôler la tondeuse, de la nettoyer ou de procéder à des travaux.
 - après avoir heurté un corps étranger. Cherchez les endommagements sur la tondeuse et procédez aux réparations nécessaires avant de redémarrer et de travailler avec la tondeuse. Si la tondeuse se met à vibrer fortement de manière inhabituelle, il faut la contrôler immédiatement.
 - lorsque vous vous éloignez de la tondeuse
 19. Éteignez le moteur et assurez-vous que la lame ainsi que toutes les pièces mobiles sont arrêtées.
 - Avant de remettre de l'essence
 20. À la mise hors circuit du moteur, il faut positionner l'accélérateur sur « stop ». Il faut fermer le robinet d'essence (si présent).
 21. Le fait d'utiliser la machine à une vitesse exagérée peut augmenter les risques d'accident.
 22. Soyez prudents pendant les travaux de réglage de la machine et évitez de vous coincer les doigts entre les outils de coupe en mouvement et des pièces rigides de l'appareil.

Maintenance et stockage

1. Veillez à ce que tous les écrous, boulons et vis soient bien serrés et que l'appareil se trouve dans un état de fonctionnement sûr.
2. N'entreposez jamais la tondeuse avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment dans lequel les vapeurs d'essence pourraient éventuellement entrer en contact avec du feu ou des étincelles.
3. Laissez refroidir le moteur avant d'entreposer la tondeuse dans des locaux fermés.
4. Pour éviter le risque d'incendie, maintenez le moteur, l'échappement et la zone autour du réservoir de carburant exempts d'herbe, de feuilles, ou de fuites de graisse (huile).
5. Vérifiez régulièrement si le dispositif collecteur n'est pas usé ou s'il n'a pas perdu de sa capacité de fonctionnement.
6. Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.
7. Si le réservoir de carburant doit être vidé, cela doit se faire à l'aide d'une pompe d'aspiration à essence (disponible dans les magasins de bricolage) à l'air libre.

1.1 Consignes de sécurité chargeur

- Pendant le chargement de l'accumulateur, portez absolument des lunettes et des gants de protection ! Risque de blessure accru à cause de l'acide corrosif !
- Ne portez pas de vêtements en tissu synthétique pendant que vous rechargez l'accumulateur, afin d'éviter que des étincelles ne se produisent du fait de la décharge électrostatique.
- AVERTISSEMENT ! Gaz explosifs - évitez les flammes et les étincelles
- Le chargeur comprend des composants interrupteur et fusible, par exemple capable de générer un arc électrique et des étincelles. Veillez absolument à une bonne ventilation dans le garage ou dans la pièce !
- Le chargeur ne convient que pour des accumulateurs de 12V sans entretien.
- Ne pas charger de « batteries non rechargeables » ou de batteries défectueuses.
- Respectez les consignes du fabricant de la batterie.
- Déconnectez l'appareil du réseau avant de brancher ou de débrancher l'accumulateur.
- Attention ! Évitez les flammes et les étincelles.
- Pendant le chargement, du gaz explosif est dégagé.
- Utilisez l'appareil uniquement dans des pi-

èces sèches.

- Attention ! L'acide de batterie est caustique.
- Lavez immédiatement toute éclaboussure sur la peau et les vêtements à l'eau savonneuse. Rincez les projections d'acide dans les yeux à l'eau (15 min.) et consultez un médecin.
- Ne chargez aucune batterie non rechargeable.
- Respectez les indications et consignes du fabricant de la batterie concernant la recharge de la batterie.
- Ne chargez pas plusieurs batteries à la fois.
- Le câble de raccordement réseau et les câbles de chargement doivent être dans un état irréprochable.
- Maintenez les enfants à distance de la batterie et du chargeur.
- Attention ! En cas de forte odeur de gaz, risque d'explosion imminent ! Ne pas mettre l'appareil hors circuit. Ne pas débrancher la batterie du réseau. Aérer abondamment la salle tout de suite. Faire contrôler la batterie par un service après-vente.
- N'utilisez pas le câble de façon inappropriée.
- Ne portez pas le chargeur par le câble, ne l'utilisez pas pour tirer la fiche de la prise. Protégez le câble de la chaleur, contre tout contact avec de l'huile et des arêtes acérées.
- Contrôlez votre appareil quant à d'éventuels endommagements.
- Les pièces défectueuses ou endommagées doivent être uniquement réparées ou remplacées dans un atelier de service après-vente, de manière appropriée dans la mesure où rien d'autre n'est indiqué dans le mode d'emploi.
- Respectez la valeur de tension réseau.
- Maintenez les raccordements propres et préservez-les de la corrosion.
- Il faut débrancher l'appareil du réseau pour tous les travaux de nettoyage et de maintenance.
- Lors du branchement et du chargement de la batterie, il faut porter des gants de protection résistants à l'acide et des lunettes de protection.
- Attention ! Ne pas dépasser le temps de charge. À la fin du temps de charge, retirez la fiche de contact de la prise et déconnectez le chargeur de la batterie.

1.2 Mesures de sécurité pour batteries

1. Toujours veiller à ce que les batteries soient insérées en respectant les polarités (+ et -) qui figurent sur les batteries.
2. Ne pas court-circuiter les batteries.
3. Ne pas charger de batteries non rechargeables.
4. Ne pas surcharger la batterie !
5. Ne pas chauffer les batteries !
6. Ne pas entreprendre de soudures ou de brasures directement sur les batteries.
7. Ne pas démonter les batteries !
8. Ne pas déformer les batteries !
9. Ne pas jeter les batteries au feu !
10. Conservez les batteries hors de portée des enfants.
11. N'autorisez pas le remplacement des batteries aux enfants sans les surveiller !
12. Ne stockez pas les batteries à proximité d'un feu, d'une cuisinière ou d'autres sources de chaleur. N'exposez pas la batterie directement aux rayons du soleil. N'utilisez ou ne stockez pas celles-ci dans des véhicules par temps très chaud.
13. Éloignez les batteries non utilisées d'objets métalliques. Cela peut entraîner un court-circuit de la batterie et par là-même des détériorations, des brûlures ou même un risque d'incendie.
14. Retirez les batteries de l'appareil si celui-ci n'est pas utilisé pendant une longue période !
15. Il ne faut JAMAIS toucher les batteries qui ont fuit sans la protection correspondante. Si le liquide qui s'est échappé entre en contact avec la peau, vous devez immédiatement rincer la peau à cet endroit à l'eau courante. Évitez dans tous les cas que les yeux et la bouche entrent en contact avec le liquide. Si cela arrive, consultez immédiatement un médecin.
16. Nettoyez les contacts de la batterie et ceux de l'appareil avant de mettre la batterie en place.

Cet appareil ne convient pas aux personnes (y compris les enfants) qui en raison de leurs capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles ou leur manque d'expérience et/ou de connaissances ne peuvent pas l'utiliser de manière sûre, à moins d'être surveillées et de recevoir les instructions relatives à l'utilisation de l'appareil par une personne responsable de leur sécurité. Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

Mise au rebut

Batteries : exclusivement par l'intermédiaire d'ateliers de véhicules automobiles, de points de collecte spéciaux ou de points de collecte des déchets nocifs. Veuillez vous renseigner auprès de votre commune.

⚠ AVERTISSEMENT

La batterie doit être retirée avant que vous penchiez la tondeuse. De l'acide de batterie pourrait s'échapper.

Risques résiduels :

Même en utilisant cet appareil conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet appareil :

1. Lésions de l'ouïe si aucune protection de l'ouïe appropriée n'est portée.
2. Risques pour la santé résultant des vibrations main-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'a pas été employé ou entretenu dans les règles de l'art.

⚠ Avertissement !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves. **Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.**

Explication de la plaque signalétique sur l'appareil (voir figure 21)

- 1) Lire le mode d'emploi
- 2) Attention ! Danger dû à la projection de pièces. Gardez une distance de sécurité
- 3) Attention aux lames acérées !- Avant les travaux de maintenance, de remise en état, de nettoyage et de réglage, mettez l'appareil hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage.
- 4) Remplir d'huile et de carburant avant la mise en service
- 5) Attention ! Portez une protection auditive et des lunettes de protection
- 6) Levier de démarrage du moteur/levier d'arrêt du moteur (1 = moteur en marche ; 0 = moteur arrêté)
- 7) Levier de commande (levier d'accouplement)

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil (figures 1-20)

- 1a. Levier de démarrage du moteur/levier d'arrêt du moteur (frein moteur)
- 1b. Levier de commande (levier d'accouplement)
2. Accélérateur
3. Guidon supérieur et inférieur
- 4a. Sac collecteur
- 4b. Adaptateur d'éjection latérale
- 4c. Adaptateur de paillage
- 5a. Clapet d'éjection
- 5b. Recouvrement de courroie trapézoïdale
- 5c. Clapet d'éjection latérale
6. Clapet de remplissage de réservoir
- 7a. Bouchon de remplissage d'huile
- 7b. Bouchon de vidange d'huile
8. Levier de réglage de la hauteur de coupe
9. Cordon de démarrage
10. 1x attache de câble
11. 4x écrous-étoile
- 12a. 2x vis M8 x 40 mm
- 12b. 2x vis M8 x 25 mm
13. Clé à bougie
14. Chargeur
15. Fiche de chargement
16. Fiche d'alimentation de bord
17. Fiche de contact de la batterie
18. Recouvrement de la batterie
19. Fusible (5 ampères)
20. 2x serre-câbles
21. 2x clés de contact
22. Clé d'allumage
23. Batterie 12V, 7 Ah
24. Crosse de bougie d'allumage

2.2 Contenu de la livraison de livraison

Veillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, il faut vous adresser dans un délai de 5 jours ouvrables maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin de bricolage compétent le plus proche muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les conditions de garantie à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et sortez l'appareil de l'emballage avec précaution.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires

n'ont pas été endommagés au cours du transport.

- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Tondeuse à essence
- Guidon supérieur et inférieur
- Sac collecteur
- Adaptateur d'éjection latérale
- Adaptateur de paillage
- 1x attache de câble
- 4x écrous-étoile
- 2x vis M8 x 40 mm
- 2x vis M8 x 25 mm
- Clé à bougie
- Chargeur
- 2x clés de contact
- Batterie
- 2x serre-câbles
- Livret de maintenance tondeuse à essence
- Consignes de sécurité batterie
- Mode d'emploi d'origine

3. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil doit uniquement être utilisé conformément à son affectation ! Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/l'opérateur est tenu responsable.

La tondeuse à gazon convient à l'utilisation privée dans des jardins domestiques et d'agrément.

Sont considérées comme tondeuses à gazon pour les jardins domestiques et d'agrément celles dont l'utilisation annuelle ne dépasse pas 50 heures et qui sont utilisées surtout pour l'entretien de surfaces d'herbe ou de gazon, ne le sont pas cependant celles utilisées dans les installations publiques, les parcs, les terrains de sports ainsi que dans l'agriculture et les exploitations forestières.

Le chargeur est destiné au rechargement de batteries de starter de 12V sans entretien.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Le respect du mode d'emploi joint par le fabricant est la condition primordiale préalable à une utilisation conforme de l'appareil. Le mode d'emploi comprend également les conditions de fonctionnement, de maintenance et d'entretien.

Attention ! En raison des risques pour l'intégrité corporelle de l'utilisateur, la débroussailleuse à essence ne peut pas être utilisée pour les travaux suivants : pour débroussailler les buissons, les haies et les arbustes, pour couper et broyer des plantes grimpantes ou du gazon poussant sur des toits ou dans des jardinières, ni pour nettoyer (aspirer) les chemins et comme hacheur pour réduire en morceaux des sections d'arbres et de haies. De plus, la tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée comme moto-bêche ni pour égaliser des bosses du sol, comme par ex. les taupinières.


Pour des raisons de sécurité, la tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée comme groupe d'entraînement pour d'autres outils ou jeux d'outils de toute sorte.

4. Caractéristiques techniques

Type de moteur :moteur à quatre temps
 1 cylindre 163 ccm/25, kW
 Vitesse de travail n_0 :2800 ± 100 min/tr
 Carburant : essence
 Contenance du réservoir : env. 1,5 l.
 Huile moteur : env. 0,5l / 10W30
 Bougie d'allumage : F6RTC
 Distance des électrodes
 (bougie d'allumage) : 0,7 ± 0,08 mm
 Réglage de la hauteur
 de coupe : centrale 25-85 (mm)
 Largeur de coupe : 510 mm
 Poids :44 kg



Chargeur

Tension du réseau : 100-240 V ~ 50/60 Hz
Tension nominale de sortie : 15 V d.c.
Courant nominal de sortie : 0,8 A
Capacité de la batterie : 7 Ah
Classe de protection : II / 
Tension de la batterie : 12V

Bruit et vibrations

Niveau de pression acoustique L_{pA} 90 dB(A)
Imprécision K_{pA} 3 dB
Niveau de puissance acoustique L_{WA} 98 dB(A)
Imprécision K_{WA} 5 dB

Portez une protection auditive.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

Valeur d'émission de vibration $a_h = 5,9 \text{ m/s}^2$
Imprécision $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Avant la mise en service

5.1 Assemblage des composants

Certaines pièces sont livrées démontées.

L'assemblage est simple à condition de respecter les consignes suivantes.

Attention ! Pour l'assemblage et pour les travaux de maintenance, vous aurez besoin de l'outillage suivant non compris dans la livraison :

- une cuve collectrice d'huile plate (pour la vidange d'huile)
- un récipient doseur d'un litre (résistant à l'huile / à l'essence)
- un jerrican d'essence
- un entonnoir (convenant aux tubulures de remplissage d'essence du réservoir)
- des chiffons ménagers (pour essuyer les restes d'huile / d'essence ; les remettre à une station d'essence pour leur élimination)
- une pompe d'aspiration à carburant (en plastique, à acheter dans les grandes surfaces de matériaux de construction)
- une burette d'huile avec pompe à main (à acheter dans les grandes surfaces de matériaux de construction)
- huile moteur

Montage

1. Fixez le guidon (fig. 3a/pos. 3) à l'aide respectivement d'une vis (fig. 3a/pos. 12b) et d'un écrou (fig. 3a/pos. 11) sur les deux côtés. Choisissez un des trous de fixation en fonction de la hauteur de poignée souhaitée. Attention ! Réglez la même hauteur des deux côtés ! Veillez ce faisant à ce que les câbles de transmission à fixer ultérieurement ne gênent pas.
2. Fixez le guidon supérieur sur le guidon inférieur, comme indiqué sur la figure 3b à l'aide des écrous-étoiles (pos. 11) et des vis (pos. 12a).
3. Accrochez la poignée du cordon de démarrage (fig. 3c/pos. 9) au crochet prévu à cet effet comme indiqué sur la figure 3c.
4. Fixez les câbles de transmission à l'aide des attaches de câble ci-jointes (fig. 3d/pos. 10) sur le guidon.
5. Soulevez le clapet d'éjection (pos. 5a) d'une main et accrochez le sac collecteur d'herbe (pos. 4a) comme indiqué sur la figure 4a.

Attention ! Lors des interventions sur la batterie et lors de son élimination, il faut respecter les consignes de sécurité du fabricant.

Avertissement ! Avant le montage de la batterie, la personne en charge du montage doit enlever tout bracelet métallique, montre-bracelet, bagues et autres. Si ces objets entrent en contact avec les pôles de la batterie ou des câbles sous tension, cela peut entraîner des brûlures.

Avertissement ! Contrôlez l'isolation des câbles et des fiches de contact avant chaque mise en service. En cas d'isolation défectueuse, il ne faut pas mettre l'appareil en service.

Avertissement ! Faites exécuter les réparations uniquement par un atelier spécialisé ou par le fabricant.

5.2 Montage et démontage de la batterie (fig. 13-16)

Attention ! N'utilisez la tondeuse qu'avec une batterie 12V sans obligation d'entretien.

Retirez le recouvrement de la batterie (pos.18) en dévissant les quatre vis de fixation (fig.13) à l'aide d'un tournevis cruciforme (non compris dans la livraison). Placez la batterie (pos. 23) sur le socle (fig. 14). Branchez d'abord le câble rouge sur le + et ensuite le câble noir sur le - (fig. 15). Raccordez la fiche de contact de la batterie (fig. 16/pos. 17) à la fiche de contact de l'alimentation de bord de la tondeuse (fig. 16/pos. 16). Remplacez le recouvrement de la batterie en revissant les 4 vis de fixation. Le démontage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

Attention ! Ne débranchez pas la batterie de l'alimentation de bord pendant le fonctionnement, cela peut détruire l'électronique de charge.

5.3 Remplacement du fusible (fig. 17)

Renouvelez le fusible défectueux (pos. 19) comme indiqué sur la fig. 17.

5.4 Charge de la batterie par le biais de l'alimentation de bord

La batterie est rechargée pendant le fonctionnement par le générateur par le biais de l'alimentation de bord.

5.5 Charge de la batterie avec le chargeur (fig. 18-20)

Si la batterie est déchargée, on la recharge avec le chargeur (compris dans la livraison) en utilisant le réseau d'alimentation domestique. Débranchez la batterie en séparant la fiche de contact de la batterie (pos. 17) de la fiche de contact de l'alimentation de bord (pos. 16).

Attention ! Pour charger, retirez le recouvrement de la batterie (pos. 18). Pendant le chargement, du gaz explosif se dégage, il pourrait s'accumuler sous le recouvrement fermé, prendre feu et exploser. Lors du chargement, veuillez respecter les consignes de sécurité du fabricant de la batterie. Après avoir branché la batterie sur le chargeur en raccordant la fiche de contact de la batterie (pos. 17) avec la fiche de contact du chargeur (pos. 15), vous pouvez brancher le chargeur sur une prise de courant de 230V~50Hz. Un raccordement à une prise de courant d'une tension réseau différente est interdit.

Le voyant rouge sur le chargeur indique que la batterie est en charge. Après 8-9 heures, la batterie est complètement chargée. C'est indiqué par le voyant vert. Veuillez ne pas charger la batterie plus longtemps que 12 heures, cela pourrait la détruire.

Lorsque le processus de charge est terminé (le voyant vert est allumé), débranchez le chargeur du réseau. Raccordez la fiche de contact de la batterie avec la fiche de contact de l'alimentation de bord de la tondeuse et monter le recouvrement de la batterie.

Attention ! Pendant le chargement, il peut se dégager un gaz explosif, évitez donc toute étincelle et toute flamme nue pendant la charge.

Calcul du temps de charge :

Le temps de charge est déterminé par l'état de charge de la batterie. Si la batterie est vide, on peut calculer le temps de charge approximative grâce à la formule suivante :

Temps de charge/h =
capacité de la batterie en Ah / Amp. (Courant de charge arithm.)

Exemple = 4 Ah/0,4 A = 10 h maxi.

Si la batterie est normalement déchargée, un courant de début élevé circule à peu près à hauteur du courant nominal. Plus le temps de charge avance, plus le courant de charge baisse.

5.6 Réglage de la hauteur de coupe

Attention ! Le réglage de la hauteur de coupe peut s'effectuer uniquement lorsque le moteur est arrêté et la cosse de bougie d'allumage débranchée.

- Avant de commencer à tondre, vérifiez que les outils de coupe ne sont pas émoussés et que vos moyens de fixation ne sont pas endommagés. Remplacez les outils de coupe émoussés et/ou endommagés le cas échéant par jeux entiers, afin d'éviter tout balourd. Pour ce contrôle, arrêtez le moteur et débranchez la cosse de bougie d'allumage.
- Le réglage de la hauteur de coupe s'effectue centralement à l'aide du levier de réglage de la hauteur de coupe (fig. 7/pos. 8). On peut régler plusieurs hauteurs de coupe.



- Actionnez le levier de réglage de la hauteur de coupe et placez-le dans la position désirée. Faites s'enclencher le levier de réglage de la hauteur de coupe.

6. Commande

Attention !


Le moteur est livré sans huile. C'est pourquoi, il faut absolument mettre de l'huile et de l'essence avant la mise en service.

La batterie n'est pas branchée à la livraison. Veuillez raccorder la batterie avant la mise en service comme décrit dans le paragraphe 5.2.


Après une longue période d'inutilisation, rechargez la batterie complètement avant la mise en service (§ 5.5)

Afin d'éviter un démarrage involontaire de la tondeuse, celle-ci est équipée d'un frein moteur (fig. 5a/pos. 1a) que l'on doit actionner avant de la démarrer. Lorsque l'on relâche le levier de démarrage/arrêt du moteur, celui-ci doit revenir dans sa position de départ et le moteur s'arrête automatiquement.

Démarrage avec le démarreur électrique

Assurez-vous que le câble d'allumage est bien raccordé à la bougie d'allumage. Placez l'accélérateur dans la position «  ». Placez-vous derrière la tondeuse. Tirez le levier de démarrage/arrêt du moteur (fig. 5b) et maintenez-le d'une main. Démarrer le moteur en tournant la clé d'allumage dans la serrure de contact (fig. 1/pos. 22). Une fois le moteur démarré, ramenez la clé d'allumage immédiatement dans sa position de départ. Le fait d'actionner une nouvelle fois la clé d'allumage pendant que le moteur est en marche entraîne un endommagement du système de démarrage.

Démarrage avec le démarreur réversible

Assurez-vous que le câble d'allumage est bien raccordé à la bougie d'allumage. Placez l'accélérateur dans la position «  ». Placez-vous derrière la tondeuse. Tirez le levier de démarrage/arrêt du moteur (fig. 5b) et maintenez-le d'une main. Démarrez le moteur avec le démarreur réversible (fig. 1/pos. 9). Pour cela, sortez la poignée d'env. 10-15 cm (jusqu'à sentir une résistance), puis tirez dessus vigoureusement d'un

seul coup. Si le moteur n'a pas démarré, actionnez à nouveau la poignée.

Attention !

Ne laissez pas le cordon de démarrage revenir trop rapidement.

Attention : Par temps froid, il peut être nécessaire de renouveler le processus de démarrage plusieurs fois de suite.

Avant de commencer la tonte, vous devriez répéter ce processus quelquefois afin de vous assurer que tout fonctionne correctement. Avant de procéder à des travaux de réglages et/ou de réparation sur votre tondeuse, vous devez vous assurer que la lame ne tourne plus. Arrêtez le moteur avant tous travaux de réglage, maintenance et réparation.

Remarques :

1. Frein moteur (fig. 5a/pos. 1a) : Utilisez le levier de démarrage/d'arrêt du moteur pour éteindre le moteur. Lorsque vous relâchez le levier de démarrage/d'arrêt du moteur, le moteur et la lame s'arrêtent automatiquement. Pour tondre, placez le levier en position de travail (fig. 5b). Avant de commencer la tonte effective, il faut vérifier le levier de démarrage/d'arrêt plusieurs fois. Assurez-vous que le cordon de démarrage s'actionne facilement.
2. Levier de commande/levier d'accouplement (fig. 5a/pos. 1b) : lorsque vous l'actionnez (fig. 5c), l'accouplement se ferme pour l'entraînement de roulement et la tondeuse commence à avancer si le moteur est en marche. Relâcher le levier de commande à temps pour arrêter la tondeuse en marche. Entraînez-vous à faire avancer et à arrêter la tondeuse avant la première tonte jusqu'à ce que vous soyez familiarisé avec la conduite.
3. Avertissement : La lame tourne lorsque le moteur démarre. Important : avant le démarrage du moteur, actionnez le frein moteur plusieurs fois de suite afin de vérifier que le câble d'arrêt fonctionne correctement. À respecter : le moteur est réglé sur une vitesse de coupe pour le gazon, pour la collecte des éjections de gazon dans le sac collecteur et pour une longue durée de fonctionnement.
4. Vérifiez le niveau d'huile.
5. Pour mettre de l'essence, utilisez un entonnoir et un récipient mesureur. Assurez-vous que l'essence est propre.

Avvertissement : N'utilisez toujours qu'un seul jerrican d'essence de sécurité. Ne fumez pas lorsque vous mettez l'essence. Éteignez le moteur avant de mettre de l'essence et laissez-le refroidir quelques minutes.

6. Assurez-vous que le câble d'allumage est bien raccordé à la bougie d'allumage.
7. Placez-vous derrière la tondeuse. Une main doit se trouver sur le levier de démarrage/ d'arrêt du moteur. L'autre main doit se trouver sur la poignée du démarreur.
8. Démarrer le moteur avec le démarreur réversible (fig. 1/pos. 9) Pour cela, sortez la poignée d'env. 10-15 cm (jusqu'à sentir une résistance), puis tirez dessus vigoureusement d'un seul coup. Si le moteur n'a pas démarré, actionnez à nouveau la poignée.

Attention ! Ne laissez pas le cordon de démarrage revenir trop rapidement.

Attention : Par temps froid, il peut être nécessaire de renouveler le processus de démarrage plusieurs fois de suite.

Paillage (fig. 4b)

Lors du paillage, l'herbe coupée est déchiquetée dans le carter fermé de la tondeuse et répandue sur le gazon. Le ramassage et l'évacuation de l'herbe sont supprimés.

Attention : Le paillage n'est possible que sur des gazons relativement courts. Vous obtiendrez un résultat optimal avec une lame de paillage (disponible en tant qu'accessoire).

Pour utiliser la fonction paillage, décrochez le sac collecteur et poussez l'adaptateur de paillage (pos. 4c) dans l'orifice d'éjection et fermez le clapet d'éjection.

Éjection latérale (fig. 4c)

Pour pouvoir utiliser l'éjection latérale, il faut monter l'adaptateur de paillage. Accrochez l'adaptateur d'éjection latérale (pos. 4b) comme indiqué sur la figure 4c.

6.1 Avant la tonte

Remarques importantes :

1. Habillez-vous correctement. Portez des chaussures solides, ni sandales ni chaussures de tennis.
2. Contrôlez la lame. Une lame tordue ou endommagée de quelque sorte que ce soit, doit être remplacée par une lame d'origine.
3. Remplissez le réservoir d'essence à l'air libre.

Utilisez un entonnoir de remplissage et un récipient mesureur. Essuyez l'essence qui a débordé.

4. Lisez et respectez le mode d'emploi et également les remarques concernant le moteur et les appareils accessoires. Conservez le mode d'emploi de manière également accessible pour les autres utilisateurs de l'appareil.
5. Les gaz d'échappement sont dangereux. Ne démarrez le moteur qu'à l'air libre.
6. Assurez-vous que tous les dispositifs de sécurité sont présents et qu'ils fonctionnent bien.
7. L'appareil devrait uniquement être utilisé par une personne qui en est capable.
8. La tonte de gazon mouillé peut être dangereuse. Tondez le gazon de préférence quand il est sec.
9. Informez les autres personnes ou les enfants de se tenir à distance de la tondeuse.
10. Ne tondez jamais dans de mauvaises conditions de visibilité.
11. Ramassez les objets qui traînent ou qui sont défaits sur le passage de la tondeuse.

6.2 Recommandations pour bien tondre

Attention ! N'ouvrez jamais le clapet d'éjection lorsque le dispositif collecteur est en train d'être vidé et que le moteur est encore en marche. La lame en rotation peut entraîner des blessures.

Veuillez toujours soigneusement fixer le clapet d'éjection et le sac collecteur. Éteignez le moteur avant de les enlever.

Veuillez toujours respecter la distance de sécurité induite par le manche entre le boîtier de la lame et l'utilisateur. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tondez ou changez de direction à proximité de bosquets ou sur une pente. Veillez à être bien stable, portez des chaussures antidérapantes et adhérentes et un pantalon. Tondez toujours en position perpendiculaire à la pente.

Pour des raisons de sécurité, il est interdit de tondre sur des pentes de plus de 15%.

Soyez particulièrement prudent quand vous reculez et quand vous tirez la tondeuse. Risque de trébuchement !

6.3 La tonte

Ne tondre qu'avec des lames aiguisées et en bon état afin que les brins d'herbe ne s'effilochent pas et n'entraînent pas un jaunissement du gazon.

Afin d'obtenir une coupe propre, tondez toujours en bandes aussi droites que possible. Ce faisant, faites en sorte que les bandes se chevauchent de quelques centimètres, pour qu'il n'y ait pas de traces.

Maintenez le dessous de la tondeuse propre et enlevez obligatoirement les dépôts de gazon. Les dépôts rendent le démarrage difficile, altèrent la qualité de la coupe et gênent l'éjection de l'herbe. Sur les pentes, il faut tondre en position perpendiculaire à la pente. Pour éviter un glissement de la tondeuse, il faut l'orienter vers le haut. Choisissez la hauteur de coupe selon la hauteur effective du gazon. Faites plusieurs passages afin de ne couper qu'au maximum 4 cm de gazon à la fois.

Avant de procéder à un quelconque contrôle de la lame, mettez le moteur hors circuit. Pensez que la lame continue de tourner encore quelques minutes après que le moteur ait été éteint. N'essayez jamais d'arrêter la lame. Vérifiez régulièrement que la lame est bien fixée, en bon état et bien affûtée. Affûtez-la ou remplacez-la si ce n'est pas le cas. Si la lame heurte un objet alors qu'elle est en marche, arrêtez la tondeuse et attendez que la lame soit complètement immobile. Vérifiez ensuite l'état de la lame et du support de lame. Si celle-ci est endommagée, il faut la remplacer.

Remarques pour la tonte :

1. Faites attention aux objets durs. La tondeuse pourrait être endommagée ou il pourrait y avoir des blessures.
2. Un moteur, un échappement ou un entraînement chaud peuvent causer des brûlures. Ne pas toucher !
3. Tondez avec précaution sur les pentes ou terrains abruptes.
4. En cas d'absence de lumière du jour ou un éclairage artificiel insuffisant, il faut arrêter la tonte.
5. Contrôlez la tondeuse, la lame et les autres parties lorsque vous avez heurtées un corps étranger ou lorsque l'appareil vibre plus fortement que normal.
6. Ne procédez pas à des modifications de réglage ou des réparations sans avoir éteint au préalable le moteur. Débranchez la fiche du câble d'allumage.

7. Faites attention à la circulation si vous vous trouvez sur la route ou à proximité. Maintenez l'éjection d'herbe éloignée de la route.
8. Évitez les endroits où les roues n'adhèrent plus ou où la tonte n'est pas sûre. Avant de reculer, assurez-vous qu'il n'y a pas d'enfants en bas âge derrière vous.
9. Dans de l'herbe haute et drue, réglez la tondeuse sur la hauteur de coupe la plus haute et tondez lentement. Avant d'éliminer l'herbe ou d'autres bourrages quelconques, éteignez le moteur et débranchez le câble d'allumage.
10. N'enlevez jamais de pièces dédiées à la sécurité.
11. Ne mettez jamais d'essence dans le moteur chaud ou en marche.

6.4 Videz le sac collecteur d'herbe

Dès que des restes d'herbe s'accumulent sur le gazon pendant la tonte, il faut vider le sac collecteur. **Attention ! Avant d'enlever le sac collecteur, éteignez le moteur et attendez l'arrêt complet de la lame.**

Pour enlever le sac collecteur, soulevez d'une main le clapet d'éjection, de l'autre, retirez le sac collecteur en l'attrapant par la poignée (fig. 4a). Conformément aux normes de sécurité, lorsque le panier collecteur est enlevé, le clapet d'éjection se ferme et bloque l'orifice d'éjection arrière. Si, ce faisant des restes d'herbe restent accrochés dans l'ouverture, il est nécessaire de reculer la tondeuse d'environ 1 m afin de faciliter le redémarrage du moteur.

Éliminez les résidus de coupe dans le carter et sur les outils de travail à l'aide d'instruments adaptés, par exemple une brosse ou une balayette plutôt qu'avec les mains ou les pieds.

Pour que la collecte d'herbe fonctionne bien, il faut nettoyer le sac collecteur et en particulier le filet à l'intérieur après l'utilisation.

Accrochez le sac collecteur uniquement lorsque le moteur est éteint et l'outil de coupe arrêté.

Soulevez le clapet d'éjection d'une main et de l'autre, tenir le sac collecteur par la poignée et l'accrochez en partant d'en haut.

6.5 Après la tonte

1. Laissez toujours refroidir le moteur avant de l'entreposer dans une pièce fermée.
2. Enlevez l'herbe, les feuilles, le cambouis et l'huile avant le stockage. Ne rangez pas d'autres objets sur la tondeuse.
3. Contrôlez, avant toute nouvelle utilisation, toutes les vis et les écrous. Il faut revisser les vis dévissées.
4. Videz le sac collecteur d'herbe avant une nouvelle utilisation.
5. Desserrez la cosse de bougie d'allumage afin d'éviter toute utilisation non autorisée.
6. Veillez à ce que la tondeuse ne soit pas entreposée à côté d'une source de danger. Des nappes de gaz peuvent entraîner des explosions.
7. Pour les réparations, seules des pièces d'origine ou des pièces autorisées par le fabricant (voir adresse du bon de garantie) peuvent être utilisées.
8. En cas d'inutilisation prolongée de la tondeuse, videz le réservoir d'essence à l'aide d'une pompe à carburant.
9. Dites aux enfants de ne pas utiliser la tondeuse. Ce n'est pas un jouet.
10. Ne stockez jamais d'essence à proximité d'une source d'étincelle. Utilisez toujours un jerrican homologué. Éloignez l'essence des enfants.
11. Huilez l'appareil et faites-en la maintenance
12. Comment éteindre le moteur :
Pour éteindre le moteur, relâchez le levier de démarrage/d'arrêt du moteur (fig. 5a/pos. 1a). Retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie d'allumage pour éviter que le moteur ne démarre. Contrôlez le cordon de démarrage avant de redémarrer la tondeuse. Contrôlez si le cordon de démarrage est bien monté. Un cordon d'arrêt plié ou endommagé doit être remplacé.

7. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande de pièces de rechange

Attention :

Ne travaillez jamais le long de pièces sous tension du système d'allumage, ne les touchez pas lorsque le moteur est en marche. Avant tous travaux de maintenance et d'entretien, retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie d'allumage. Ne procédez jamais à de quelconques travaux sur l'appareil en marche. Les travaux qui ne sont pas décrits dans le mode d'emploi, devraient être exécutés par un atelier homologué.

7.1 Nettoyage

Nettoyez la tondeuse en profondeur après chaque utilisation. En particulier la face inférieure et le logement de la lame. Pour ce faire, renversez la tondeuse sur le côté gauche (en face des tubulures d'huile)

Remarque : avant de renverser la tondeuse sur le côté, videz complètement le réservoir de carburant à l'aide d'une pompe à carburant. La tondeuse ne doit pas être renversée au-delà de 90°. L'herbe et les saletés sont plus faciles à enlever juste après la tonte. Des résidus d'herbe et de saletés peuvent entraîner une altération de la fonction de tonte. Contrôlez si le canal d'éjection est exempt de résidus d'herbe et éliminez-les au besoin. Ne nettoyez jamais la tondeuse à l'aide d'un jet d'eau ou d'un nettoyeur haute pression. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. Des produits nettoyants comme un produit nettoyant à froid ou du white-spirit ne doivent pas être utilisés.

7.2 Maintenance

Vous trouverez les intervalles de maintenance dans le livret du service après-vente ci-joint.

Attention : Les matériaux de maintenance sales ainsi que les matières consommables sont à remettre à une déchetterie.

7.2.1 Axes de roues et moyeux de roues

Devraient être légèrement graissés une fois par période de tonte. Pour cela, enlevez les enjoliveurs à l'aide d'un tournevis et desserrez les vis de fixation des roues.

7.2.2 lame

Pour des raisons de sécurité, ne faites affûter, détordre ou monter votre lame que par un atelier homologué. Afin d'obtenir un résultat optimal, il est conseillé de faire contrôler la lame une fois par an.

Remplacement de la lame (fig. 8)

Pour le remplacement de l'outil de coupe, il faut utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine. La désignation de la lame doit correspondre au numéro indiqué dans la liste des pièces de rechange. Ne montez jamais une autre lame.

Lame endommagée

Si, malgré toutes les précautions, la lame entre en contact avec un obstacle, éteignez immédiatement le moteur et retirez la cosse de bougie d'allumage.

Basculez la tondeuse sur le côté et vérifiez si la lame est endommagée. Les lames endommagées ou tordues doivent être remplacées. Ne jamais remettre droite une lame tordue. Ne travaillez jamais avec une lame tordue ou très usée, cela entraîne des vibrations et peut provoquer d'autres endommagements sur la tondeuse. Attention : Risque de blessure si l'on travaille avec une lame endommagée.

Affûter la lame

Les parties coupantes de la lame peuvent être affûtées à l'aide d'une lime à métaux. Afin d'éviter tout balourd, l'affûtage doit être effectué uniquement par un atelier homologué pour cela.

7.2.3 Contrôle de niveau d'huile

Attention : Ne faites jamais fonctionner le moteur sans ou avec trop peu d'huile. Cela peut causer de graves dommages du moteur.

Contrôle du niveau d'huile :

Mettez la tondeuse sur une surface plane et droite. Dévissez la jauge d'huile (fig. 9a/pos. 7a) en tournant vers la gauche et essuyez la jauge. Renfilez la jauge jusqu'à la butée dans la tubulure de remplissage, ne vissez pas. Retirez la jauge et lisez le niveau d'huile à l'horizontale. Le niveau d'huile doit se trouver entre le min. et maxi. de la jauge de niveau d'huile (fig. 9b).

Vidange d'huile

La vidange d'huile doit être effectuée à température ambiante.

- Placez un bac collecteur d'huile plat sous la tondeuse.
- Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (fig. 9a/pos. 7a)
- Ouvrez le bouchon de vidange d'huile (fig. 9c/pos. 7b). Laissez s'écouler l'huile moteur chaude dans le bac collecteur
- Une fois l'huile usée écoulée, refermez le bouchon de vidange d'huile.
- Mettre de l'huile moteur jusqu'à la marque supérieure de la jauge de niveau d'huile.
- Attention ! Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile pour contrôler le niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filetage.
- L'huile usée doit être éliminée conformément aux prescriptions en vigueur.

7.2.4 Entretien et réglage des câbles de transmission

Huilez souvent les câbles de transmission et vérifiez leur souplesse.

7.2.5 Maintenance du filtre à air (fig. 10)

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une aménée d'air au carburateur trop réduite. Si l'air est très chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

Attention : Ne nettoyez jamais le filtre avec de l'essence ni avec des solvants inflammables. Nettoyez le filtre à air uniquement à l'air comprimé ou en tapotant dessus.

7.2.6 Maintenance de la bougie d'allumage

Nettoyez la bougie d'allumage à l'aide d'une brosse à fils de cuivre.

- Retirez la cosse de la bougie d'allumage (fig. 11/pos. 24) d'un mouvement rotatif.
- Retirez la bougie d'allumage avec une clé à bougie.
- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

7.2.7 Contrôle de la courroie trapézoïdale

Pour contrôler la courroie trapézoïdale, retirez comme indiqué sur la fig. 12, le recouvrement de courroie trapézoïdale (fig. 12/pos. 5b).

7.2.8 Réparation

Après une réparation ou une maintenance, assurez-vous que toutes les pièces importantes en matière de sécurité soient bien en place et en bon état. Stockez les pièces présentant un danger potentiel hors de portée des personnes tierces et des enfants.

Attention : Conformément à la loi sur la responsabilité du fait des produits défectueux, nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de réparations non conformes ou lorsque des pièces de rechange non d'origines ou que nous n'avons pas validées ont été utilisées. Nous déclinons également toute responsabilité pour les dommages de réparations non conformes. Il faut confier ces réparations à un service après-vente ou un spécialiste agréé. La même chose est valable également pour les pièces d'accessoires.

7.2.9 Horaires d'utilisation

Pour les horaires d'utilisation, veuillez respecter les réglementations légales en vigueur qui peuvent être localement différentes.

7.2.10 Maintenance et entretien de la batterie

- Veiller à ce que votre batterie soit toujours montée solidement.
- Il faut garantir un raccordement impeccable au réseau de conduites de l'installation électrique.
- Gardez la batterie propre et sèche.

7.3 Préparation pour le stockage de la tondeuse

Avertissement : Ne retirez pas l'essence dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration à essence.
2. Démarrez le moteur et faites-le tourner jusqu'à ce que le restant d'essence soit consommé.
3. Faites une vidange après chaque période de tonte. Pour cela, il faut enlever l'huile moteur usée et en remettre de la nouvelle
4. Retirez la bougie d'allumage de la culasse. Mettre à l'aide d'une burette d'huile env. 20 ml d'huile dans le cylindre. Tirez la poignée de démarrage lentement pour que l'huile protège l'intérieur du cylindre. Vissez à nouveau la bougie d'allumage.

5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
6. Nettoyez l'appareil complètement afin de protéger le revêtement.
7. Stockez l'appareil dans un endroit ou un lieu bien aéré.
8. Démontez la batterie lorsque la tondeuse est stockée plus de trois mois.

Vous trouverez les remarques pour le stockage de la batterie dans les consignes de sécurité pour batterie (point 3).

7.4 Préparation de la tondeuse pour le transport

1. Videz le réservoir d'essence (voir point 7.3/1)
2. Faites tourner le moteur jusqu'à ce que le reste d'essence soit consommé.
3. Videz l'huile du moteur chaud.
4. Retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.
5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
6. Accrochez le cordon de démarrage au crochet (fig. 3c). Desserrez les écrous-étoiles et repliez le guidon supérieur vers le bas. Faites attention ce-faisant à ne pas tordre les câbles de transmission.
7. Enroulez quelques feuilles de carton ondulé entre les guidons supérieurs et inférieurs et le moteur afin d'éviter les frottements.

7.5 Matériel de consommation, matériel d'usure et pièces de rechange

Les pièces de rechange, les matériels de consommation et d'usure comme par ex. l'huile moteur, les courroie trapézoïdales, les bougies, les inserts de filtres, les batteries ou les lames ne sont pas pris en charge dans la garantie.

7.6 Commande de pièces de rechange

Veillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de pièce de rechange de la pièce de rechange nécessaire

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info



F

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

9. Plan de recherche des erreurs

Avertissement : éteignez d'abord le moteur et retirez la cosse de bougie d'allumage avant de procéder à des vérifications ou des réglages.

Avertissement : lorsqu'après un réglage ou une réparation, le moteur a tourné pendant quelques minutes, pensez que l'échappement et d'autres pièces sont brûlantes. Donc ne pas toucher afin d'éviter des brûlures.

Dérangement	Cause probable	Elimination
Course irrégulière, fortes vibrations de l'appareil	<ul style="list-style-type: none"> - Vis desserrées - Fixation de la lame desserrée - Lame non équilibrée 	<ul style="list-style-type: none"> - Vérifiez les vis - Vérifiez la fixation de la lame - Remplacez la lame
Le moteur ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> - Le levier de démarrage/d'arrêt du moteur n'est pas enfoncé - Mauvaise position de l'accélérateur - Bougie d'allumage défectueuse - Réservoir à essence vide 	<ul style="list-style-type: none"> - Levier de démarrage/d'arrêt enfoncer - Vérifiez les réglages - Remplacez la bougie d'allumage - Mettez du carburant
Le moteur fonctionne irrégulièrement	<ul style="list-style-type: none"> - Filtre à air encrassé - Bougie d'allumage encrassée 	<ul style="list-style-type: none"> - Nettoyage du filtre à air - Nettoyage de la bougie d'allumage
Le gazon jaunît, la coupe est irrégulière	<ul style="list-style-type: none"> - La lame est émoussée - Hauteur de coupe trop basse - Vitesse de rotation du moteur trop faible 	<ul style="list-style-type: none"> - Affûtez la lame - Réglez à la bonne hauteur de coupe - Positionnez le levier sur maxi.
L'éjection d'herbe est sale	<ul style="list-style-type: none"> - Vitesse de rotation du moteur trop faible - Hauteur de coupe trop basse - La lame est usée - Le sac collecteur est bouché 	<ul style="list-style-type: none"> - Positionnez le levier de l'accélérateur maxi. - Réglez correctement - Remplacez la lame - Videz le sac collecteur
La batterie ne charge pas	<ul style="list-style-type: none"> - Le contact du raccord à fiche sur la batterie est mauvais - La batterie est endommagée - Le fusible (pos. 19) 5A est défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> - Nettoyez les contacts - Faites contrôler la batterie par un ou une spécialiste et remplacez-la le cas échéant - Contrôlez le fonctionnement de l'appareil en utilisant une autre batterie, remplacez le fusible
Le démarreur ne tourne pas	<ul style="list-style-type: none"> - La batterie est vide - La batterie n'est pas raccordée - Pas de raccords à fiche 	<ul style="list-style-type: none"> - Chargez la batterie - Raccordez la batterie - Vérifiez les raccords à fiche



F



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Conditions de garantie

La société iSC GmbH ou le magasin de bricolage compétent garantit l'élimination des défauts ou le remplacement de l'appareil selon le plan qui suit, les droits de garantie légaux restent cependant inchangés.

Catégorie	Exemple	Prestation de garantie
Défauts de matériel ou de construction		24 mois
Pièces d'usure*	Filtre à air, commande bowden, sac collecteur, pneus, accouplement du moteur	6 mois
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	Lame	Garantie uniquement en cas de défaut immédiat (24h après l'achat/sur présentation d'une preuve d'achat datée)
Pièces manquantes		5 jours ouvrables

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En ce qui concerne les pièces d'usure, les matériels de consommation et les pièces manquantes, la société iSC GmbH ou le magasin de bricolage compétent garantit la réparation des défauts et la livraison complémentaire uniquement si les vices ont été déclarés dans un délai de 24h (matériel de consommation), 5 jours ouvrables (pièces manquantes) ou 6 mois (pièces d'usure) après l'achat sur présentation d'une preuve d'achat datée.

En cas de vices de matériel ou de construction, nous vous demandons, dans le cas où cela est pris en compte par la garantie, de nous rendre l'appareil avec la carte de l'appareil ci-jointe entièrement remplie. Il est important ce faisant de bien décrire l'erreur.

Répondez pour cela aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dès le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ?
Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Bon de garantie

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veuillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois. Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.
3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Pour les pièces d'usure/de consommation et les pièces manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux conditions de garantie de ce mode d'emploi.



Indice

1. Avvertenze di sicurezza per tosaerba condotto a mano
2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti
3. Utilizzo proprio
4. Caratteristiche tecniche
5. Prima della messa in esercizio
6. Uso
7. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio
8. Smaltimento e riciclaggio
9. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

⚠ Attenzione!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze di sicurezza per tosaerba condotto a mano

Avvertenze

1. Leggete attentamente le istruzioni per l'uso. Informatevi bene sulle regolazioni e sull'uso appropriato dell'apparecchio.
2. Non permettete mai di usare il tosaerba a bambini o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. L'età minima dell'utilizzatore può essere definita da norme locali.
3. Non tagliate mai l'erba se nelle vicinanze ci sono delle persone, in particolare bambini, o animali. Tenete presente che l'utilizzatore è responsabile degli incidenti con altre persone o con cose di loro proprietà.
4. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio.

Operazioni preliminari

1. Mentre si taglia l'erba si devono portare sempre scarpe chiuse e pesanti e pantaloni lunghi. Non tagliate l'erba a piedi scalzi o con sandali leggeri.
2. Controllate il terreno sul quale viene impiegato l'attrezzo e togliete tutti gli oggetti che possono rimanere impigliati o venir scaraventati via.
3. **Avvertimento**
La benzina è altamente infiammabile
- Conservate la benzina solo negli appositi contenitori.
- Riempite il serbatoio solo all'aperto e non fumate durante questa operazione.
- Riempite il serbatoio di benzina prima di accendere il motore. Non aprite il tappo del serbatoio, né mettete benzina quando il motore è

acceso o l'apparecchio è caldo.

- Se la benzina è traboccata non provate assolutamente ad accendere il motore. Ma allontanate invece l'apparecchio dalla zona sporca di benzina. Evitate qualsiasi tentativo di accendere il motore fino a che i vapori della benzina non si siano dileguati.

- Per motivi di sicurezza in caso di danneggiamento è necessario sostituire il tappo della benzina o di altri serbatoi.

4. Sostituite i silenziatori danneggiati
5. Prima di ogni utilizzo bisogna sempre eseguire un controllo visivo per accertarsi che le lame, i bulloni di bloccaggio e tutta l'unità di taglio non siano consumati o danneggiati. Per evitare uno sbilanciamento la lama e i bulloni di bloccaggio consumati o danneggiati devono essere sostituiti solo in set.
6. Per gli apparecchi con più lame tenete presente che girando una lama possono iniziare a girare anche le altre.

Maneggiamento

1. Non lasciate il motore a combustione acceso in luoghi chiusi: si potrebbero formare pericolose concentrazioni di anidride carbonica.
2. Tagliate l'erba solo alla luce del giorno o con una buona illuminazione artificiale. Se possibile evitate l'uso dell'apparecchio sull'erba bagnata.
3. Sui pendii accertatevi sempre di essere in posizione sicura.
4. Muovete l'apparecchio solo a passo d'uomo.
5. Nel caso di apparecchi su ruote: su un pendio tagliate l'erba in senso trasversale rispetto al pendio stesso, non verso l'alto e verso il basso.
6. Prestate particolare attenzione quando cambiate direzione su un pendio.
7. Non tagliate l'erba su pendii molto ripidi.
8. Siate particolarmente attenti quando cambiate il senso di marcia o tirate il tosaerba verso di voi.
9. Arrestate la lama quando dovete inclinare il tosaerba, su superfici diverse dal tappeto erboso e quando questo deve essere portato da e verso la superficie da tosare.
10. Non utilizzate mai il tosaerba se i dispositivi o le griglie di protezione sono danneggiati o senza tali dispositivi, per esempio deflettori in lamiera e/o dispositivi per raccogliere l'erba.
11. Non modificate la regolazione standard del motore o non fatelo andare fuori giri.
12. Allentate il freno del motore prima di avviare il motore.



13. Avviate il motore con prudenza secondo le istruzioni del costruttore. Mantenete sempre una distanza sufficiente tra i piedi e la lama.
14. Quando si accende il motore non bisogna inclinare il tosaerba, a meno che esso non debba venire sollevato durante l'operazione. In tal caso inclinatelo solamente il minimo indispensabile e sollevate solo la parte opposta all'utilizzatore.
15. Non avviate il motore se vi trovate davanti al canale di scarico.
16. Non mettete mai le mani o i piedi vicino o sotto le parti rotanti. Tenetevi sempre a distanza dall'apertura di scarico.
17. Non sollevate o trasportate mai un tosaerba con il motore acceso.
18. Togliete la chiave dell'accensione e il connettore della candela di accensione nei seguenti casi:
 - Prima di allentare eventuali blocchi o di togliere le ostruzioni dal canale di scarico.
 - Prima di controllare o pulire il tosaerba o prima di eseguire dei lavori sull'apparecchio.
 - Dopo aver toccato un corpo estraneo. Controllate che non ci siano danni sul tosaerba ed effettuate le riparazioni necessarie prima di azionarlo di nuovo e riprendere a lavorare. Nel caso in cui il tosaerba incominci a vibrare forte ed in maniera insolita è necessario procedere ad un controllo immediato.
 - Quando vi allontanate dal tosaerba.
19. Spegnete il motore e assicuratevi che la lama e tutte le parti mobili si siano fermate completamente:
 - prima di mettere benzina.
20. Quando spegnete il motore, portate la leva dell'acceleratore in posizione "Stop". Chiudete il rubinetto della benzina (se presente).
21. L'uso dell'apparecchio a velocità eccessiva può aumentare il pericolo di infortuni.
22. Siate prudenti durante le operazioni di regolazione, badate che le dita non rimangano incastrate tra gli utensili da taglio mobili e i componenti fissi dell'apparecchio.

Manutenzione e conservazione

1. Controllate che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano ben serrati e che l'apparecchio sia sempre in uno stato tale da permetterne il funzionamento sicuro.
2. Non tenete mai l'apparecchio con benzina nel serbatoio all'interno di un edificio dove i vapori della benzina potrebbero venire a contatto con fiamme libere o scintille.
3. Lasciate raffreddare il motore prima di riporre il tosaerba in un luogo chiuso.
4. Per evitare incendi, tenete sempre il motore, lo scappamento e l'area intorno al serbatoio del carburante liberi da erba, foglie o grasso fuoriuscito (olio).
5. Controllate regolarmente che il dispositivo di raccolta non presenti segni di usura o di perdita della funzionalità.
6. Per motivi di sicurezza è necessario sostituire i pezzi consumati o danneggiati.
7. In caso fosse necessario svuotare il serbatoio, l'operazione va compiuta all'aria aperta con una pompa di aspirazione della benzina (disponibile nei centri del fai-da-te).

1.1 Avvertenze di sicurezza caricabatterie

- Prima di effettuare la ricarica della batteria indossate sempre occhiali protettivi e guanti! A causa della presenza di acidi caustici il pericolo di lesioni è maggiore!
- Quando effettuate la ricarica della batteria non indossate indumenti in materiale sintetico, in modo da evitare lo sviluppo di scintille dovute a scariche elettrostatiche.
- **AVVERTIMENTO!** Gas esplosivi: si devono evitare fiamme e scintille.
- Il caricabatterie contiene componenti, quali ad es. l'interruttore e il fusibile, che possono produrre archi voltaici e scintille. Provvedete sempre ad una buona aerazione del garage o dell'ambiente!
- Il caricabatterie si adatta solo a batterie da 12V che non richiedono manutenzione.
- Non ricaricate „batterie non ricaricabili“ o difettose.
- Osservate le avvertenze del costruttore della batteria.
- Staccate l'apparecchio dalla rete elettrica prima di collegare o scollegare la batteria.
- Attenzione! Evitate fiamme e scintille.
- Durante la ricarica viene liberato gas tonante.
- Utilizzate l'apparecchio solo in luoghi asciutti.
- Attenzione! L'acido della batteria è caustico.
- Lavate subito con acqua saponata eventuali spruzzi su pelle e vestiti. In caso di spruzzi di



acido negli occhi lavate immediatamente con acqua (15 min.) e consultate un medico.

- Non ricaricate batterie non ricaricabili.
- Per effettuare la ricarica fate attenzione alle indicazioni e alle avvertenze del costruttore della batteria.
- Non ricaricate diverse batterie contemporaneamente.
- Il cavo di collegamento alla rete ed i cavi di ricarica devono essere in perfetto stato.
- Tenete i bambini lontani dalla batteria e dal caricabatterie.
- Attenzione! In caso di intenso odore di gas sussiste serio pericolo di esplosione. Non spegnete l'apparecchio. Non separate la batteria dalla rete. Arieggiate subito a fondo il locale. Fate controllare la batteria dal servizio assistenza.
- Non usate il cavo per scopi diversi da quelli a cui è destinato.
- Non usate il cavo per trasportare il caricabatterie e non usatelo per staccare la spina dalla presa di corrente. Tenete il cavo a riparo da calore, olio e spigoli vivi.
- Verificate che l'apparecchio non presenti danni.
- Le parti difettose o danneggiate devono venire riparate a regola d'arte o sostituite solo da un'officina del servizio assistenza clienti, a meno che non sia diversamente indicato nelle istruzioni per l'uso.
- Rispettate il valore della tensione di rete.
- Tenete gli attacchi puliti e proteggeteli dalla corrosione.
- L'apparecchio deve essere staccato dalla rete per tutte le operazioni di pulizia e manutenzione.
- Si devono portare guanti e occhiali protettivi resistenti agli acidi mentre si collega e ricarica la batteria.
- Attenzione! Non superate il tempo di ricarica. Al termine della ricarica staccate la spina dalla presa di rete e scollegate il caricabatterie dalla batteria.

1.2 Misure di sicurezza per batterie

1. Fate sempre attenzione che le batterie vengano inserite con la polarità corretta (+ e -) come indicato sulla batteria.
2. Non cortocircuitate le batterie.
3. Non ricaricate batterie „non ricaricabili“.
4. Non lasciate scaricare completamente la batteria!
5. Non riscaldate le batterie!
6. Non effettuate lavori di saldatura o di brasatura direttamente sulle batterie!
7. Non smontate le batterie!
8. Non deformate le batterie!
9. Non gettate le batterie nel fuoco!
10. Tenete le batterie fuori dalla portata dei bambini.
11. Non permettete ai bambini di sostituire le batterie senza sorveglianza!
12. Non conservate le batterie nelle vicinanze di fiamme, fornelli o altre fonti di calore. Non esponete le batterie ai raggi diretti del sole. Se fa caldo, non utilizzate o non conservate le batterie nei veicoli.
13. Tenete lontano le batterie inutilizzate da oggetti metallici. Ciò può provocare il cortocircuito della batteria e causare così danni, ustioni o addirittura pericolo d'incendio.
14. Togliere le batterie dall'apparecchio se non viene usato per un periodo piuttosto lungo.
15. Non toccate MAI le batterie con perdite senza l'apposita protezione. Se il liquido fuoriuscito viene a contatto con la pelle, dovete subito lavare la zona interessata con acqua corrente. Evitate in ogni caso che occhi e bocca vengano a contatto con il liquido. In questi casi consultate immediatamente un medico.
16. Pulite i contatti della batteria e anche i controcontatti nell'apparecchio prima di inserire le batterie.

Questo apparecchio non è destinato ad essere usato da persone (bambini compresi) con capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate o che manchino di esperienza e/o conoscenze, a meno che non vengano sorvegliati da una persona responsabile per la loro sicurezza o abbiano ricevuto da questa, istruzioni su come usare l'apparecchio. I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.

Smaltimento

Batterie: smaltite solo presso officine auto, ecocentri o centri di raccolta di rifiuti speciali. Informatevi presso gli uffici comunali del posto.



⚠ Avvertimento

La batteria deve essere smontata prima di inclinare il tosaerba. Potrebbe fuoriuscire l'acido della batteria.

Rischi residui

Anche se questo apparecchio viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo apparecchio potrebbero presentarsi i seguenti pericoli.

1. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.
2. Danni alla salute derivanti da vibrazioni mano-braccio se l'apparecchio viene utilizzato a lungo, non viene tenuto in modo corretto o se la manutenzione non è appropriata.

⚠ Avvertimento!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Spiegazione della targhetta di avvertenze sull'apparecchio (vedi Fig. 21)

- 1) Leggere le istruzioni per l'uso
- 2) Attenzione! Pericolo a causa di parti scagliate all'ingiro. Tenete la distanza di sicurezza
- 3) Attenzione! Prima di affilare le lame, prima di tutte le operazioni di manutenzione, riparazione, pulizia e regolazione spegnete il motore e togliete il connettore della candela
- 4) Prima della messa in esercizio riempire di olio e carburante
- 5) Attenzione! Portate le cuffie antirumore e gli occhiali protettivi
- 6) Leva di avvio/ arresto motore (I = motore acceso; 0 = motore spento)
- 7) Leva di guida (leva della frizione)

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-20)

- 1a. Leva di avvio/arresto motore (freno motore)
- 1b. Leva di guida (leva della frizione)
2. Leva dell'acceleratore
3. Archetto di spinta superiore e inferiore
- 4a. Sacco di raccolta
- 4b. Adattatore scarico laterale
- 4c. Accessorio per pacciamatura
- 5a. Portello di scarico
- 5b. Copertura della cinghia trapezoidale
- 5c. Portello di scarico laterale
6. Tappo di riempimento del serbatoio
- 7a. Tappo a vite di riempimento olio
- 7b. Tappo a vite di scarico olio
8. Leva di regolazione altezze di taglio
9. Fune di avvio
10. 1x fermacavi
11. 4x dadi a stella
- 12a. 2x vite M8 x 40 mm
- 12b. 2x vite M8 x 25 mm
13. Chiave per candela di accensione
14. Caricabatterie
15. Spina caricabatterie
16. Spina rete di bordo
17. Spina batteria
18. Copertura batterie
19. Fusibile (5 Ampere)
20. 2 x fascette serracavi
21. 2x chiavi dell'accensione
22. Commutatore di accensione
23. Batteria 12V 7 Ah
24. Connettore della candela di accensione

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto o al centro fai-da-te competente più vicino. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle disposizioni di garanzia alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballaggio (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.



- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Attenzione

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Tosaerba a benzina
- Archetto di spinta superiore e inferiore
- Sacco di raccolta
- Adattatore scarico laterale
- Accessorio per pacciamatura
- 1x fermacavi
- 4x dadi a stella
- 2x viti M8 x 40 mm
- 2x viti M8 x 25 mm
- Chiave per candela di accensione
- Caricabatterie
- 2x chiavi dell'accensione
- Batteria
- 2x serracavi
- Libretto manutenzione tosaerba a benzina
- Avvertenze di sicurezza batteria
- Istruzioni per l'uso originali

3. Utilizzo proprio

L'apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Il tosaerba a benzina è adatto all'uso privato nei giardini di piccole dimensioni.

Sono considerati tosaerba per l'uso privato in giardini di piccole dimensioni quegli apparecchi che di regola non sono usati per oltre 50 ore l'anno e che sono utilizzati principalmente per la cura di superfici erbose, ma non in giardini e parchi pubblici, in impianti sportivi e in attività agricole o forestali.

Il caricabatterie è concepito per la ricarica di batterie di avviamento 12V che non richiedono manutenzione.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Il rispetto delle istruzioni per l'uso fornite dal produttore è una condizione per l'uso corretto del tosaerba. Le istruzioni per l'uso contengono anche condizioni per l'esercizio, la manutenzione e la riparazione.

Attenzione! Visti i rischi per l'utilizzatore il tosaerba non deve venire usato per i seguenti lavori: regolare cespugli, siepi ed arbusti, per tagliare e sminuzzare piante rampicanti o superfici erbose su terrazze pensili o in vasi sui balconi, per pulire (aspirare) vialetti e come trituratore per sminuzzare foglie e rami tagliati da alberi ed arbusti. Il tosaerba non deve inoltre venire usato come motozappa né per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe.

Per motivi di sicurezza il tosaerba non deve venire usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo.

4. Caratteristiche tecniche

Tipo di motore:..... motore a un cilindro
..... a quattro tempi 163 ccm/2,5 kW
Numero di giri n_0 :..... 2800 \pm 100 min⁻¹
Carburante:..... benzina
Capacità del serbatoio:..... ca. 1,5 l
Olio del motore:..... ca. 0,5 l / 10W30
Candela di accensione:..... F6RTC
Distanza elettrodi
(candela accensione):..... 0,7 \pm 0,08 mm
Regolazione dell'altezza
di taglio: centrale (25-85 mm)
Larghezza di taglio:..... 510 mm
Peso:..... 44 kg

Caricabatterie

Tensione di rete:..... 100-240V ~ 50/60Hz
Tensione in uscita nominale:..... 15 V DC
Corrente in uscita nominale:..... 0,8 A
Capacità della batteria: 7 Ah
Grado di protezione: II / \square
Tensione batteria:..... 12V



Rumore e vibrazioni

Livello di pressione acustica L_{pA}	90 dB (A)
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	98 dB (A)
Incertezza K_{WA}	5 dB

Indossate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.

Valore emissione vibrazioni $a_n = 5,9 \text{ m/s}^2$
Incertezza $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Prima della messa in esercizio

5.1 Assemblaggio dei componenti

Alcune parti sono smontate quando vengono fornite. L'assemblaggio è facile quando si osservano le seguenti avvertenze

Attenzione! Per l'assemblaggio e per lavori di manutenzione avete bisogno anche dei seguenti utensili non compresi negli elementi forniti:

- una bacinella di raccolta dell'olio piatta (per il cambio dell'olio)
- un misurino da 1 litro (resistente all'olio / alla benzina)
- una tanica di benzina
- un imbuto (adatto per il bocchettone di riempimento del serbatoio)
- degli stracci (per togliere i resti di olio/benzina; smaltimento alla stazione di servizio)
- una pompa di aspirazione benzina (in plastica, disponibile nei centri del fai-da-te)
- un oliatore con pompa a mano (disponibile nei centri del fai-da-te)
- olio del motore

Montaggio

1. Serrate il manico (Fig. 3a/Pos. 3) con una vite (Fig. 3a/Pos. 12b) e un dado a stella (Fig. 3a/Pos. 11) su ciascun lato. Scegliete uno dei fori per il fissaggio a seconda dell'altezza dell'impugnatura desiderata. Attenzione! Impostate la stessa altezza su entrambi i lati! Fate attenzione che i cavi flessibili, che vengono fissati in un secondo momento, non disturbino.
2. Fissate l'archetto di spinta superiore all'archetto di spinta inferiore con i dadi a stella (Pos. 11) e le viti (Pos. 12a), come indicato nella Fig. 3b.
3. Appendete l'impugnatura della fune di avvio (Fig. 3c/Pos. 9) al gancio apposito come illus-

trato in Fig. 3c.

4. Fissate le funi di avvio all'impugnatura con i serracavi forniti (Fig. 3d/Pos. 10).
5. Sollevate il portello di scarico (Pos. 5a) con una mano e agganciate il sacco di raccolta erba (Pos. 4a) come illustrato in Fig. 4a.

Attenzione! Per interventi sulla batteria e per il relativo smaltimento, è necessario osservare le avvertenze del costruttore.

Avvertimento! Prima di montare la batteria, la persona incaricata dovrebbe togliersi bracciali metallici, orologio da polso, anelli e simili. Il contatto di questi oggetti con i poli della batteria o con i cavi che conducono corrente può provocare ustioni.

Avvertimento! Prima di ogni messa in esercizio controllate i materiali isolanti del cavo e della spina. In caso di difetto dell'isolamento, l'apparecchio non deve essere messo in esercizio.

Avvertimento! Lasciate eseguire le riparazioni solo da un'officina specializzata o dal produttore.

5.2 Montaggio e smontaggio della batteria (Fig. 13-16)

Attenzione! Usate il tosaerba solo con una batteria da 12V che non richiede manutenzione.

Togliete la copertura batterie (Pos. 18) svitando le 4 viti di fissaggio (Fig. 13) con un cacciavite a croce (non compreso tra gli elementi forniti). Posizionate la batteria (Pos. 23) sulla base (Fig. 14). Prima collegate il cavo rosso a + e dopo il cavo nero a - (Fig. 15). Collegate la spina della batteria (Fig. 16/Pos. 17) con la spina della rete di bordo del tosaerba (Fig. 16/Pos.16). Riapplicate la copertura batterie girando le 4 viti di fissaggio. Lo smontaggio avviene nell'ordine inverso.

Attenzione! Non staccate la batteria dalla rete di bordo durante l'esercizio, ciò può provocare danni irreparabili al controllo della carica.

5.3 Sostituzione del fusibile (Fig. 17)

Sostituire il fusibile difettoso (Pos. 19) come mostrato nella Fig. 17.



5.4 Ricaricare la batteria tramite la rete di bordo

La batteria viene caricata dal generatore durante l'esercizio tramite la rete di bordo.

5.5 Ricaricare la batteria con il caricabatterie (Fig. 18-20)

Se la batteria è scarica, viene ricaricata con il caricabatterie (tra gli elementi forniti) tramite la rete elettrica di casa. Staccate la batteria togliendo la spina della batteria (Pos. 17) dalla spina della rete di bordo (Pos. 16).

Attenzione! Per la ricarica togliete la copertura batterie (Pos. 18). Durante la ricarica si sviluppa gas tonante che si potrebbe accumulare sotto la copertura chiusa e incendiare in modo esplosivo. Nel ricaricare osservate le norme di sicurezza del costruttore della batteria. Dopo che la batteria è stata collegata al caricabatterie, allacciando la spina della batteria (Pos. 17) alla spina del caricabatterie (Pos. 15), potete collegare il caricabatterie a una presa di corrente da 230V~50Hz. Non è consentito il collegamento ad una presa con una diversa tensione di rete.

La lampada rossa sul caricabatteria segnala che la batteria viene ricaricata. La batteria è completamente ricaricata dopo 8-9 ore. Ciò viene segnalato dalla lampada verde sul caricabatterie. Non ricaricate la batteria per più di 12 ore, ciò può provocare danni irreparabili alla batteria.

Se il processo di ricarica è concluso (lampada verde illuminata) togliete il caricabatterie dalla presa di corrente.

Collegate la spina della batteria con la spina della rete di bordo del tosaerba e montate la copertura batterie.

Attenzione! Con l'operazione di ricarica si può sviluppare del pericoloso gas tonante, evitate perciò fiamme e scintille durante la ricarica.

Calcolo del tempo di ricarica:

il tempo di ricarica viene determinato dallo stato di carica della batteria. In caso di batteria scarica il tempo approssimativo di ricarica può essere calcolato con la seguente formula:

Tempo di ricarica/h =
capacità della batteria in Ah/Amp. (corrente di ricarica aritm.)

Esempio = 4 Ah/0,4 A = max. 10 h

In caso di batteria scarica in modo normale scorre un'elevata corrente iniziale, circa pari alla corrente nominale. Con il passare del tempo di ricarica diminuisce la corrente di ricarica.

5.6 Impostazione dell'altezza di taglio

Attenzione! La regolazione dell'altezza di taglio deve venire eseguita solamente a motore spento e con connettore della candela staccato.

- Prima di iniziare a tagliare l'erba, verificate che le lame siano affilate e che i loro dispositivi di fissaggio non siano danneggiati. Sostituite eventualmente le lame consumate e/o danneggiate in set completo per evitare degli squilibri. Durante questa verifica spegnete il motore e togliete il connettore della candela.
- La regolazione dell'altezza di taglio avviene in modo centrale con la leva di regolazione altezze di taglio (Fig. 7/ Pos. 8). Si possono impostare diverse altezze di taglio.
- Azionate la leva di regolazione altezze di taglio e portatela nella posizione desiderata. Fate scattare in posizione la leva di regolazione altezze di taglio.

6. Uso

Attenzione!

Il motore viene fornito senza mezzi di esercizio. Prima della messa in esercizio si deve assolutamente riempire di olio e benzina.

Alla fornitura la batteria non è collegata. Collegate la batteria prima della messa in esercizio come descritto al punto 5.2.

Dopo una lunga inattività ricaricate completamente la batteria prima della messa in esercizio (Punto 5.5).

Per evitare un avvio involontario del tosaerba, questo è dotato di un freno motore (Fig. 5a/Pos. 1a) che deve essere azionato prima di avviare il tosaerba. La leva di avvio/arresto motore, se viene mollata, deve ritornare nella posizione di partenza e il motore si spegne automaticamente.

Avvio con lo starter elettronico

Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela. Portate la leva dell'acceleratore nella posizione „☛“. Mettetevi dietro al tosaerba. Tenete tirata con una mano la leva di avvio/ arresto motore (Fig. 5b). Avviate il motore girando la chiave dell'accensione nel commutatore di accensione (Fig. 1/Pos. 22). Se il motore è azionato, rigirate la chiave dell'accensione nella posizione di partenza. Azionare di nuovo la chiave dell'accensione quando il motore è in funzione, provoca un danno del sistema di avvio.

Avvio con l'avviatore autoavvolgente

Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela. Portate la leva dell'acceleratore nella posizione „☛“. Mettetevi dietro al tosaerba. Tenete tirata con una mano la leva di avvio/ arresto motore (Fig. 5b). Avviate il motore con l'avviatore autoavvolgente (Fig. 1/Pos. 9). A tal fine tirate fuori l'impugnatura di circa 10-15 cm (fino a quando potete sentire una certa resistenza) e poi tirate di colpo con forza. Se il motore non dovesse essersi avviato, tirate di nuovo afferrando l'impugnatura.

Attenzione!

Non permettete che il cavo flessibile si riavvolga in modo incontrollato.

Attenzione: se fa freddo può essere necessario ripetere più volte l'operazione di accensione. Prima di iniziare a tagliare l'erba dovrete eseguire alcune volte questo procedimento per essere sicuri che tutto funzioni correttamente. Ogni volta che dovrete eseguire operazioni di regolazione e/o di riparazione al tosaerba, aspettate fino a quando la lama non si muove più. Prima di ogni operazione di impostazione, manutenzione e riparazione spegnete il motore.

Avvertenze

1. Freno motore (Fig. 5a/ Pos. 1a): usate la leva di avvio/arresto motore per spegnere il motore. Se molate la leva di avvio/arresto motore, il motore e la lama si arrestano automaticamente. Per tagliare l'erba tenete la leva in posizione di lavoro (Fig. 5b). Prima di iniziare effettivamente a tagliare l'erba dovrete controllare più volte la leva di avvio/arresto. Accertatevi che la fune flessibile si muova facilmente.
2. Leva di guida/leva della frizione (Fig. 5a/Pos. 1b): se viene attivata (Fig. 5c), la frizione viene chiusa per il dispositivo di avanzamento e il tosaerba si mette in movimento con motore

acceso. Lasciate andare la leva di guida in tempo per fermare il tosaerba in movimento. Esercitatevi a mettere in moto e a fermare l'apparecchio prima di tagliare l'erba per la prima volta, in modo tale da familiarizzare con il suo comportamento.

3. Avvertenza: la lama inizia a ruotare quando il motore viene avviato. Importante: prima di avviare il motore muovete più volte il freno motore per controllare che la fune di arresto funzioni correttamente. Nota bene: il motore è dimensionato per una velocità a passo d'uomo per l'erba e per lo scarico dell'erba nel sacco di raccolta e per una lunga durata.
4. Controllate il livello dell'olio.
5. Per rabboccare la benzina utilizzate un imbuto e un recipiente graduato. Accertatevi che la benzina sia pulita.

Avvertimento: usate sempre solo una tanica di sicurezza per la benzina. Non fumate mentre riempite con la benzina. Spegnete il motore prima di mettere la benzina e lasciatelo raffreddare alcuni minuti.

6. Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.
7. Mettetevi dietro al tosaerba. Una mano deve trovarsi sulla leva di avvio/arresto del motore. L'altra deve essere sull'impugnatura dello starter.
8. Avviate il motore con l'avviatore autoavvolgente (Fig. 1/Pos. 9). A tal fine tirate fuori l'impugnatura di circa 10-15 cm (fino a quando potete sentire una certa resistenza) e poi tirate di colpo con forza. Se il motore non dovesse essersi avviato, tirate di nuovo afferrando l'impugnatura.
Attenzione! Non permettete che il cavo flessibile si riavvolga in modo incontrollato.
Attenzione: se fa freddo può essere necessario ripetere più volte l'operazione di accensione.

Pacciamatura (Fig. 4b)

Con la pacciamatura l'erba tagliata viene sminuzzata all'interno del tosaerba e poi distribuita di nuovo sull'erba. L'erba non viene quindi raccolta per essere poi gettata in altro luogo.

Attenzione: la pacciamatura è possibile solo con erba relativamente corta. I risultati ottimali si ottengono solo con lame per pacciamatura (disponibili come accessori).



Per usare la funzione di pacciamatura, sganciate il sacco di raccolta e spingete l'accessorio per pacciamatura (Pos. 4c) nell'apertura di scarico e chiudete il portello di scarico.

Scarico laterale (Fig. 4c)

Per usare lo scarico laterale deve essere montato l'accessorio per pacciamatura. Agganciate l'adattatore scarico laterale (Pos. 4b) come mostrato nella Fig. 4c.

6.1 Prima di tagliare l'erba

Avvertenze importanti

1. Indossate gli indumenti adatti. Portate scarpe chiuse, non portate sandali o scarpe da tennis.
2. Controllate la lama. Una lama deformata o altrimenti danneggiata deve venire sostituita con una lama originale.
3. Riempite il serbatoio di benzina all'aperto. Utilizzate un imbuto e un recipiente graduato. Asciugate con un panno la benzina traboccata.
4. Leggete e osservate le istruzioni per l'uso e anche le avvertenze relative al motore e agli attrezzi complementari. Conservate le istruzioni in modo che siano accessibili anche agli altri utilizzatori dell'apparecchio.
5. I gas di scarico sono pericolosi. Avviate il motore solo all'aperto.
6. Accertatevi che tutti i dispositivi di sicurezza siano montati e ben funzionanti.
7. L'apparecchio deve venire usato solo da una persona che sia in grado di farlo.
8. Il taglio dell'erba bagnata può essere pericoloso. Tagliate l'erba solo quando è il più possibile asciutta.
9. Fate in modo che altre persone o bambini stiano lontani dal tosaerba.
10. Tagliate l'erba solamente in condizioni di sufficiente visibilità.
11. Togliete gli oggetti che si trovano nella zona dove volete tagliare l'erba.

6.2 Avvertenze per tagliare l'erba in modo corretto

Attenzione! Non aprite mai il portello di scarico quando viene svuotato il dispositivo di raccolta ed il motore è ancora in moto. La lama rotante può causare lesioni.

Fissate sempre bene il portello di scarico e il sacco di raccolta dell'erba. Disinserite il motore prima di toglierli.

Mantenete sempre la distanza di sicurezza data dal manico di guida tra la custodia della lama e l'utilizzatore. Si deve prestare particolare attenzione nel tagliare l'erba e nel cambiare il senso di direzione su scarpate e pendii. Accertatevi di essere in posizione sicura, portate scarpe con soles antiscivolo e pantaloni lunghi. Tagliate l'erba sempre in senso trasversale rispetto al pendio.

Per motivi di sicurezza non usate il tosaerba su pendii con un'inclinazione superiore ai 15 gradi.

Siate particolarmente attenti muovendovi all'indietro e tirando il tosaerba. Pericolo di inciampare!

6.3 Tagliare l'erba

Lavorate solamente con lame affilate ed in perfetto stato in modo che gli steli d'erba non si sfilaccino ed il prato non ingiallisca.

Per ottenere un buon taglio si deve muovere il tosaerba in strisce possibilmente dritte. Le corsie così formate si devono quindi sovrapporre sempre di alcuni centimetri al fine di evitare strisce di erba non tagliata.

Tenete pulita la parte inferiore della carcassa del tosaerba e togliete assolutamente i depositi di erba. I depositi rendono più difficile l'operazione di avvio e influiscono negativamente sulla qualità del taglio e sullo scarico dell'erba.

Sui pendii le strisce formate dal taglio devono essere trasversali rispetto al pendio. Per evitare che il tosaerba scivoli lateralmente basta inclinarlo verso l'alto. Scegliete l'altezza di taglio a seconda della lunghezza effettiva del manto erboso. Eseguite diverse passate in modo che ogni volta vengano tagliati al massimo 4 cm.

Prima di eseguire qualsiasi controllo della lama bisogna spegnere il motore. Tenete presente che la lama continua a ruotare per alcuni secondi

dopo aver disinserito il motore. Non cercate mai di fermare la lama. Controllate regolarmente che la lama sia ben fissata, in buono stato e ben affilata. In caso contrario affilatela e sostituitedla. Se la lama in movimento va a battere con un oggetto, fermate il tosaerba e attendete fino a quando la lama sia completamente ferma. Controllate quindi lo stato della lama e del portalama. Se sono danneggiati devono essere sostituiti.

Avvertenze per tagliare l'erba

1. Fate attenzione ad oggetti solidi. Potrebbero danneggiare il tosaerba o causare lesioni.
2. Se il motore, lo scappamento o l'azionamento sono caldi possono causare ustioni. Non toccate!
3. Tagliate l'erba con cautela in caso di pendii o di terreni in forte pendenza.
4. Se la luce diurna o quella artificiale non sono sufficienti si deve smettere di tagliare l'erba.
5. Controllate il tosaerba, la lama e le altre parti se avete incontrato un corpo estraneo o se l'apparecchio vibra più del normale.
6. Non modificate le impostazioni e non eseguite riparazioni senza avere prima spento il motore. Staccate il connettore del cavo di accensione.
7. In strada o nelle vicinanze di una strada fate attenzione al traffico. Fate in modo che l'erba tagliata non finisca in strada.
8. Evitate i punti nei quali le ruote non facciano più presa o il lavoro non sia sicuro. Prima di muovervi all'indietro accertatevi che non ci siano bambini piccoli alle vostre spalle.
9. Se l'erba è folta ed alta, impostate il massimo livello di taglio e tagliate l'erba più lentamente. Prima di togliere l'erba o altre ostruzioni, spegnete il motore e staccate il cavo di accensione.
10. Non togliete mai le parti che servono per la sicurezza.
11. Non riempite mai di benzina se il motore è ancora caldo o in funzione.

6.4 Svotare il sacco di raccolta dell'erba

Non appena rimangono dei resti di erba sul prato mentre si sta tagliando, si deve svotare il sacco di raccolta. **Attenzione! Prima di togliere il sacco di raccolta spegnete il motore e attendete che la lama si sia fermata.**

Per togliere il sacco di raccolta sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra estraete il sacco dalla maniglia (Fig. 4a).

Secondo le norme di sicurezza il portello di scarico si chiude quando viene sganciato il sacco di raccolta, chiudendo anche l'apertura posteriore di scarico. Se nell'apertura rimangono resti di erba, si consiglia di arretrare di ca. 1m il tosaerba per riavviare il motore più facilmente.

Non togliete resti di erba tagliata dalla carcassa e dall'utensile con le mani o con i piedi, ma con mezzi adatti, come per es. una spazzola o uno scopino.

Per garantire che l'erba venga raccolta bene, sia il sacco di raccolta, ma soprattutto la grata dell'aria devono venire puliti dopo l'uso.

Agganciate il sacco di raccolta solo a motore disinserito e con l'utensile fermo.

Sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra agganciate dall'alto il sacco di raccolta, tenendolo per l'impugnatura.

6.5 Dopo avere tagliato l'erba

1. Lasciate sempre raffreddare il motore prima di mettere il tosaerba in un locale chiuso.
2. Prima di metterlo via togliete sempre erba, foglie, lubrificante e olio. Non depositate altri oggetti sul tosaerba.
3. Prima di usarlo di nuovo controllate tutte le viti e tutti i dadi. Le viti allentate devono venire serrate bene.
4. Svotate il sacco di raccolta dell'erba prima di usarlo di nuovo.
5. Staccate il connettore della candela per evitare l'uso da parte di persone non autorizzate.
6. Fate attenzione che il tosaerba non venga tenuto vicino ad una sorgente di pericoli. Le esalazioni di gas possono provocare esplosioni.
7. Per le riparazioni si devono usare solamente pezzi originali o autorizzati dal costruttore (vedi indirizzo del documento di garanzia).
8. Svotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione in caso di inattività pro-



- lungata.
9. Istruite i bambini a non usare il tosaerba. Non è un giocattolo.
 10. Non tenete mai la benzina vicino ad una sorgente di calore. Usate sempre una tanica omologata. Tenete la benzina fuori della portata dei bambini.
 11. Lubrificate e tenete con cura l'apparecchio.
 12. Come spegnere il motore

Per spegnere il motore mollate la leva di avvio/arresto del motore (Fig. 5a/Pos. 1a).

Staccate il connettore della candela di accensione per evitare che il motore si avvii. Prima di riaccendere il motore controllate il cavo flessibile del freno motore. Controllate che il cavo flessibile sia montato correttamente. Se il cavo di arresto è piegato o danneggiato deve venire sostituito.

7. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

Attenzione

Non lavorate mai a motore acceso su parti sotto tensione dell'impianto di accensione e non toccatele. Prima di eseguire operazioni di manutenzione e di cura togliete il connettore della candela. Non eseguite mai lavori con l'apparecchio acceso. I lavori che non vengono descritti in queste istruzioni per l'uso devono essere eseguiti esclusivamente da un'officina specializzata e autorizzata.

7.1 Pulizia

Dopo l'uso il tosaerba deve essere sempre pulito a fondo. In particolare la parte inferiore e la sede della lama. A questo scopo inclinare il tosaerba sul lato sinistro (opposto al bocchettone di riempimento dell'olio).

Avvertenza: prima di inclinare di lato il tosaerba svuotate completamente il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione. Il tosaerba non deve essere inclinato oltre i 90 gradi. È più facile togliere lo sporco e l'erba subito dopo aver tagliato l'erba. Resti d'erba essiccati e sporco possono pregiudicare l'esercizio del tosaerba. Controllate che non ci siano resti di erba nel canale di scarico e, se necessario, eliminateli. Non pulite mai il tosaerba con un getto d'acqua o un'idropulitrice. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua all'interno dell'apparecchio. Non devono essere utilizzati detergenti aggres-

sivi, come detergenti a freddo o benzina per smacchiare.

7.2 Manutenzione

Gli intervalli di manutenzione sono disponibili nel libretto di manutenzione sul tema benzina allegato.

Attenzione: consegnate ad un apposito punto di raccolta il materiale di manutenzione e di esercizio

7.2.1 Assali e mozzi delle ruote

Dovrebbero venire ingrassati una volta per stagione.

A questo scopo togliete i coprimozzo con un cacciavite e allentate le viti di bloccaggio delle ruote.

7.2.2 Lama

Per motivi di sicurezza fate affilare, bilanciare e montare la lama esclusivamente da un'officina specializzata. Per ottenere un risultato di lavoro ottimale consigliamo di far controllare la lama una volta l'anno.

Sostituzione della lama (Fig. 8)

Per la sostituzione della lama si devono utilizzare solo ricambi originali. Il codice delle lame deve corrispondere con il numero indicato nell'elenco dei pezzi di ricambio.

Non montate mai una lama diversa.

Lame danneggiate

Se malgrado tutte le precauzioni prese la lama entra in contatto con un ostacolo, spegnete subito il motore e togliete il connettore della candela. Inclinate il tosaerba sul lato e controllate che la lama non sia danneggiata. Lame danneggiate o deformate devono essere sostituite. Non raddrizzate mai una lama deformata. Non lavorate mai con una lama deformata o fortemente consumata; ciò può causare delle vibrazioni e provocare ulteriori danni al tosaerba.

Attenzione: lavorando con una lama danneggiata sussiste il pericolo di lesioni.

Affilatura delle lame

Le lame possono venire affilate con una lima metallica. Per evitare degli squilibri, l'affilatura dovrebbe essere eseguita esclusivamente da un'officina specializzata.

7.2.3 Controllo del livello dell'olio

Attenzione: non usate mai il motore senza olio o con olio insufficiente. Ciò può causare gravi danni al motore.

Controllo del livello dell'olio

Appoggiate il tosaerba su una superficie piana e liscia. Svitare l'astina dell'olio (Fig. 9a/Pos. 7a) ruotandola verso sinistra e pulite l'astina di misura. Reinserite l'astina fino alla battuta nel bocchettone di riempimento, non avvitatela. Estraiete l'astina e leggete il livello dell'olio in posizione orizzontale. Il livello dell'olio deve trovarsi tra min. e max. dell'astina di misurazione (Fig. 9b).

Cambio dell'olio

Il cambio dell'olio del motore dovrebbe essere eseguito a temperatura ambiente.

- Posizionate una bacinella piatta di raccolta dell'olio sotto il tosaerba.
- Aprite il tappo a vite di riempimento olio (Fig. 9a/Pos. 7a).
- Svitare il tappo a vite di scarico dell'olio (Fig. 9c/Pos. 7b). Scaricate l'olio caldo del motore in un recipiente di raccolta.
- Dopo lo scarico del vecchio olio richiudete il tappo a vite.
- Rabboccate l'olio per motore fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio.
- Attenzione! Per il controllo del livello dell'olio non avvitate l'astina di misura, ma inseritela solo fino al filetto.
- L'olio vecchio deve essere smaltito in base alle norme vigenti.

7.2.4 Cura e regolazione dei cavi flessibili

Lubrificate spesso i cavi flessibili e controllate che si muovano facilmente.

7.2.5 Manutenzione del filtro dell'aria (Fig. 10)

I filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un apporto insufficiente di aria al carburatore. In caso di aria molto polverosa il filtro dell'aria deve essere controllato più spesso.

Attenzione: non pulite mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili. Pulite il filtro dell'aria soltanto con aria compressa o dando dei leggeri colpi sul filtro.

7.2.6 Manutenzione della candela

Pulite la candela con una spazzola a setole di rame.

- Sfilate il connettore della candela (Fig. 11/Pos. 24) con un movimento rotatorio.
- Togliete la candela di accensione con la chiave apposita.
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

7.2.7 Controllo della cinghia trapezoidale

Per controllare la cinghia trapezoidale, togliete la copertura della cinghia trapezoidale come indicato in Fig. 12 (Fig. 12/Pos. 5b).

7.2.8 Riparazione

Accertatevi dopo la riparazione o la manutenzione che tutte le parti di tecnica di sicurezza siano montate e in perfetto stato. Conservate i pezzi che possono causare lesioni lontani dalla portata di altre persone e di bambini.

Attenzione: secondo la Legge relativa alla responsabilità per i prodotti non rispondiamo per danni causati da una riparazione impropria o se non si usano i pezzi di ricambio originali o pezzi da noi autorizzati. Non rispondiamo nemmeno per danni causati in seguito a riparazioni improprie. Incaricate il servizio assistenza o un tecnico autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

7.2.9 Tempi di esercizio

Per i tempi di esercizio rispettate le disposizioni di legge vigenti che possono variare a seconda del luogo.

7.2.10 Manutenzione e cura della batteria

- Fate attenzione che la batteria sia sempre ben fissata.
- Deve essere garantito il collegamento corretto alla rete dell'impianto elettrico.
- Tenete la batteria pulita e asciutta.

7.3 Preparazione in caso di inattività del tosaerba

Avvertenza: non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare esplosioni e incendi.

1. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.
2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si sia consumata la benzina restante.
3. Fate il cambio dell'olio dopo ogni stagione. A tale scopo scaricate dal motore caldo l'olio esausto e riempitelo di olio nuovo.
4. Togliete la candela di accensione dalla testa del cilindro. Versate ca. 20 ml di olio con un oliatore nel cilindro. Tirate lentamente l'impugnatura dello starter in modo che l'olio protegga l'interno del cilindro. Riavviate la candela.
5. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e della carcassa.
6. Pulite tutto l'apparecchio in modo da proteggere la vernice.
7. Tenete l'apparecchio in un ambiente o in un luogo ben areato.
8. Smontate la batteria se mettete via il tosaerba per più di 3 mesi.

Le avvertenze per la conservazione della batteria sono disponibili nelle avvertenze di sicurezza della batteria (Punto 3).

7.4 Preparazione del tosaerba per il trasporto

1. Svuotate il serbatoio della benzina (vedi punto 7.3/1)
2. Fate funzionare il motore fino a quando si sia consumata la benzina restante.
3. Svuotate l'olio del motore dal motore ancora caldo.
4. Togliete il connettore dalla candela di accensione.
5. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e della carcassa.
6. Sganciate la fune di avvio dal gancio (Fig. 3c). Svitare i dadi a stella e piegate verso il basso l'archetto di spinta superiore. Nel ribaltare l'archetto di spinta fate attenzione che i cavi flessibili non vengano piegati.
7. Inserite alcuni strati di cartone fra il manico inferiore ed il motore per evitare che sfregino l'uno contro l'altro.

7.5 Materiale di consumo, materiale soggetto ad usura e pezzi di ricambio

I pezzi di ricambio, i materiali di consumo e soggetti ad usura, come ad es. olio del motore, cinghia trapezoidale, candele di accensione, cartuccia del filtro dell'aria, filtro della benzina, batterie o lame non rientrano nella garanzia dell'apparecchio.

7.6 Ordinazione di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue

- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi attuali e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi a un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

9. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

Avvertenza: prima spegnete il motore e staccate il connettore della candela di accensione e poi eseguite le operazioni di ispezione o le regolazioni.

Avvertenza: se dopo una regolazione o riparazione il motore ha funzionato per alcuni minuti, ricordatevi che lo scappamento e altre parti sono molto calde. Quindi non toccatele per evitare delle ustioni.

Anomalie	Possibile causa	Eliminazione
Movimento irregolare, forti vibrazioni dell'apparecchio	<ul style="list-style-type: none"> - Viti allentate - Serraggio della lama allentato - Lama squilibrata 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllate le viti - Controllate il serraggio della lama - Sostituite la lama
Il motore non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - Leva di avvio/arresto motore non premuta - Posizione sbagliata della leva dell'acceleratore - Candela difettosa - Serbatoio del carburante vuoto 	<ul style="list-style-type: none"> - Premere leva di avvio/arresto motore - Controllate l'impostazione - Sostituite la candela di accensione - Riempite di carburante
Il motore funziona in modo irregolare	<ul style="list-style-type: none"> - Filtro dell'aria sporco - Candela sporca 	<ul style="list-style-type: none"> - Pulite il filtro dell'aria - Pulite la candela
Il prato diventa giallo, taglio irregolare	<ul style="list-style-type: none"> - Lama non affilata - Altezza del taglio insufficiente - Numero di giri del motore insufficiente 	<ul style="list-style-type: none"> - Affilate la lama - Regolate l'altezza corretta - Portate la leva su max.
Scarico dell'erba eseguito male	<ul style="list-style-type: none"> - Numero di giri del motore insufficiente - Altezza del taglio insufficiente - Lama consumata - Sacco di raccolta ostruito 	<ul style="list-style-type: none"> - Portate la leva dell'acceleratore su max. - Eseguite la regolazione corretta - Sostituite la lama - Svuotate il sacco di raccolta
La batteria non viene ricaricata	<ul style="list-style-type: none"> - Contatto impreciso della connessione della spina alla batteria - Batteria difettosa - Fusibile (Pos. 19) 5A difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> - Pulire i contatti - Fate controllare la batteria da un tecnico ed eventualmente sostituirla - Controllate il funzionamento dell'apparecchio con un'altra batteria, sostituite il fusibile
Il motorino di avviamento non gira	<ul style="list-style-type: none"> - Batteria scarica - Batteria non collegata - Collegamenti a spina non presenti 	<ul style="list-style-type: none"> - Ricaricate la batteria - Collegare la batteria - Controllate i collegamenti a spina



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettroutensili nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Disposizioni di garanzia

La ditta iSC GmbH, ovvero il centro fai-da-te competente, garantisce l'eliminazione di difetti ovvero la sostituzione dell'apparecchio in conformità con la tabella seguente, senza che ciò influisca sui diritti di garanzia previsti dalla legge.

Categoria	Esempio	Prestazione di garanzia
Difetti di materiale o fabbricazione		24 mesi
Parti soggette ad usura *	Filtro dell'aria, cavi flessibili, cestello di raccolta, ruote in gomma, frizione	6 mesi
Materiale di consumo/ parti di consumo *	Lame	Garanzia solo in caso di difetto immediato (24h dopo acquisto/ data documento di acquisto)
Parti mancanti		5 giorni lavorativi

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

Relativamente a parti soggette ad usura, materiale di consumo e parti mancanti, la ditta iSC GmbH, ovvero il centro fai-da-te responsabile, garantisce un'eliminazione dei difetti ovvero una fornitura sostitutiva solo se il difetto viene comunicato entro 24h (materiale di consumo), 5 giorni lavorativi (parti mancanti) o 6 mesi (parti soggette ad usura) dall'acquisto e se la data di acquisto viene documentata tramite il documento di acquisto.

In caso di difetti del materiale o di fabbricazione vi preghiamo in caso di garanzia di presentare l'apparecchio con il certificato di garanzia accluso, compilato in tutte le sue parti. In questo caso è importante che riportiate una precisa descrizione del difetto.

A tal fine rispondete alle seguenti domande.

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
Descrivete che cosa non funziona.

Certificato di garanzia

Gentili clienti,
i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia. Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.
3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette ad usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le Disposizioni di garanzia di queste istruzioni per l'uso.



NL

Inhoudsopgave

1. Veiligheidsinstructies voor handgeleide grasmaaiers
2. Beschrijving van het toestel en leveringsomvang
3. Doelmatig gebruik
4. Technische gegevens
5. Vóór inbedrijfstelling
6. Bediening
7. Reiniging, onderhoud, opbergen, transport en bestellen van wisselstukken
8. Verwijdering en recyclage
9. Foutopsporing

⚠ Let op!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze originele handleiding/veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze originele handleiding/veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

1. Veiligheidsinstructies voor handgeleide grasmaaiers

Aanwijzingen

1. Lees de handleiding zorgvuldig. Maakt u zich vertrouwd met afstellingen en met het juiste gebruik van de machine.
2. Laat nooit toe dat kinderen of andere personen die de handleiding niet kennen de maaier gebruiken. Plaatselijke bepalingen kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker vastleggen.
3. Maai nooit terwijl andere personen, vooral kinderen of dieren in de buurt zijn. Denk eraan dat de bestuurder van de machine of de gebruiker verantwoordelijk is voor ongelukken met andere personen of hun eigendom.
4. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding mee te geven.

Vorbereidende maatregelen

1. Draag bij het maaien steeds vast schoeisel en een lange broek. Maai niet op blote voeten of in lichte sandalen.
2. Controleer het terrein waar u de machine wilt gebruiken en verwijder alle voorwerpen die kunnen worden gegrepen en weggeslingerd.
3. **Waarschuwing :**
Benzine is uiterst ontvlambaar:
 - Bewaar benzine enkel in de daarvoor voorziene vaten.
 - Tank enkel in open lucht en rook niet terwijl u benzine in de tank giet.
 - Benzine moet in de tank worden gegoten voordat u de motor start. Terwijl de motor draait of als de maaier warm is mag de tankdop niet worden opgedraaid of benzine worden bijgevoerd.
 - Indien benzine overgelopen is, mag u

geenszins proberen de motor te starten. In plaats daarvan moet de machine van de verontreiniging door benzine worden ontdaan. Elke ontstekingspoging moet worden vermeden tot de benzinedampen vervlogen zijn.

- Om veiligheidsredenen moeten benzinetank en andere tankdoppen bij beschadiging worden vervangen.
4. Vervang defecte geluidsdempers.
 5. Voor gebruik dient u zich steeds door een visuele controle ervan te vergewissen dat de maaigereedschappen, bevestigingsbouten en de gehele maaieenheid niet afgesleten of beschadigd zijn. Ter voorkoming van onbalans mogen afgesleten of beschadigde maaigereedschappen en bevestigingsbouten enkel per set worden vervangen.
 6. Bij gereedschappen met meerdere messen dient u er rekening mee te houden dat door het draaien van één mes andere messen kunnen beginnen draaien.

Gebruik van de handleiding

1. Laat de verbrandingsmotor niet in gesloten ruimten draaien waarin zich gevaarlijk koolmonoxide kan verzamelen.
2. Maai enkel bij daglicht of bij een goede kunstmatige verlichting. Indien mogelijk moet het gebruik van het toestel bij nat gras worden vermeden.
3. Let steeds op een veilige stand op hellingen.
4. Leidt de machine enkel stappend.
5. Bij machines op wielen geldt de volgende regel: Maai dwars over de helling nooit op- of neerwaarts.
6. Wees bijzonder voorzichtig bij het veranderen van rijrichting op een helling.
7. Maai niet op bovenmatig steile hellingen.
8. Wees bijzonder voorzichtig als u de maaier omdraait of hem naar u toe trekt.
9. Stop het snijmes als de grasmaaiër moet worden gekanteld, bij een transport over andere oppervlakken dan gras of als de grasmaaiër weg van het te maaien oppervlak of er naartoe moet worden gebracht.
10. Gebruik de maaier nooit met beschadigde veiligheidsinrichtingen of beschermende tralies of zonder aangebouwde veiligheidsinrichtingen, b.v. stootplaat en / of grasopvanginrichtingen.
11. Verander de regelafstellingen van de motor niet en jaag hem niet over zijn toeren.
12. Zet de motorrem los voordat u de motor start.
13. Start de motor voorzichtig conform de instructies van de fabrikant. Blijf met uw voeten



- steeds op voldoende afstand van het snijmes.
14. Tijdens het starten van de motor mag de maaier niet worden gekanteld tenzij hij hierbij moet worden opgetild. Kantel hem in dit geval enkel zo ver als absoluut nodig en til enkel de van de gebruiker weg wijzende kant op.
 15. Start de motor niet als u voor de uitwerpopening staat.
 16. Kom nooit met handen of voeten tegen of onder draaiende onderdelen. Blijf steeds op afstand van de uitwerpopening.
 17. Hef de maaier nooit op of draag hem nooit terwijl de motor draait.
 18. Trek de contactsleutel en de bougiestekker af:
 - voordat u blokkeringen loszet of verstoppingen in de uitwerpopening verwijdert,
 - voordat u de gazonmaaier controleert, schoonmaakt of werkzaamheden erop uitvoert,
 - als een vreemd lichaam werd geraakt.Controleer de maaier op beschadigingen en voer de nodige herstellingen uit voordat u het toestel opnieuw start en er mee werkt. Indien de maaier ongewoon sterk begint te vibreren, is een onmiddellijke controle vereist.
 - als u zich van de gazonmaaier verwijderd.
 19. Zet de motor af en vergewis u er zich van dat het maaimes alsmede alle beweeglijke delen tot stilstand zijn gekomen
 - voordat u bijtankt.
 20. Bij het afzetten van de motor dient u de gashendel naar de positie „stop“ te brengen. De benzinekraan (indien aanwezig) moet worden dichtgedraaid.
 21. Door gebruik te maken van de machine met bovenmatige snelheid kan het ongevalrisico verhogen.
 22. Wees voorzichtig bij afstelwerkzaamheden aan de machine en zorg dat uw vingers niet beklemd raken tussen het bewegende snijgereedschap en starre onderdelen van het toestel.

Onderhoud en opbergen

1. Zorg er voor dat alle moeren, bouten en schroeven goed aangehaald zijn en dat het toestel zich in een toestand bevindt om er veilig mee te kunnen werken.
2. Bewaar de maaier met benzine in de tank nooit binnen een gebouw waar mogelijk benzinedampen in contact kunnen komen met open vuur of vonken.
3. Laat de motor afkoelen voordat u de maaier opbergt in een gesloten ruimte.

4. Ter voorkoming van brandgevaar dient de motor, de uitlaat en de zone rond om de brandstoftank vrij te worden gehouden van gras, bladeren of ontsnappend vet (olie).
5. Controleer regelmatig of de grasopvanginrichting slijtageverschijnsels vertoont resp. of hij naar behoren werkt.
6. Om veiligheidsredenen dienen versleten of beschadigde onderdelen te worden vervangen.
7. Als de brandstoftank moet worden geleegd, moet dit in open lucht gebeuren m.b.v. een benzinezuigpomp (verkrijgbaar in bouwmarkten).

1.1 Veiligheidsinstructies laadtoestel

- Bij het laden van de batterij zeker een veiligheidsbril en handschoenen dragen! Door het bijtend zuur bestaat verhoogd gevaar een verwonding op te lopen!
- Bij het laden van de batterij geen kledij van synthetische stoffen dragen om vonkvorming door elektrostatische ontlading te voorkomen.
- **WAARSCHUWING !** Explosieve gassen, vlammen en vonken vermijden.
- De lader bevat componenten, zoals b.v. schakelaars en zekering die mogelijk lichtboog en vonken verwekken. Let zeker op een goede verluchting in de garage of ruimte!
- Het laadtoestel is alleen geschikt voor onderhoudsvrije 12V batterijen.
- Geen “niet herlaadbare batterijen” of defecte batterijen laden.
- Neem de instructies van de fabrikant van de batterij in acht.
- Scheidt de lader van het net voordat u de laadkabels aansluit op de batterij of losneemt.
- **LET OP!** Vlammen en vonken vermijden.
- Tijdens het laden komt ontplofbaar knalgas vrij.
- Het toestel enkel in droge ruimtes gebruiken.
- Voorzichtig! Batterijzuur is bijtend.
- Spetters op huid en kledij onmiddellijk met zeepsop afwassen. Zuurspetters in het oog onmiddellijk met veel water spoelen (15 min.) en de dokter consulteren.
- Laad geen batterijen die niet oplaadbaar zijn.
- Neem de instructies en gegevens vermeld door de fabrikant van de batterij aangaande het laden van de batterij in acht.
- Laad niet meerdere batterijen tegelijk.
- De netaansluitkabel en de laadkabels dienen in perfecte staat te verkeren.
- Hou kinderen weg van de batterij en de lader.
- **LET OP!** Bij penetrante gaslucht bestaat acu-

ut ontploffingsgevaar. Het toestel niet uitschakelen. Batterij niet scheiden van het net. De ruimte onmiddellijk goed verluchten. Batterij door de klantenservice laten controleren.

- Onttrek de kabel niet aan zijn eigenlijke bestemming.
- Draag het laadtoestel niet aan de kabel en gebruik de kabel niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe kanten.
- Controleer uw toestel op beschadigingen.
- Defecte of beschadigde componenten dienen deskundig door een klantendienst-werkplaats te worden hersteld of vervangen tenzij in deze handleiding anders vermeld.
- De waarde van de netspanning in acht nemen.
- Hou de aansluitingen schoon en bescherm ze tegen corrosie.
- De lader dient telkens van het net te worden gescheiden voordat schoonmaak- en onderhoudswerkzaamheden worden verricht.
- Bij het aansluiten en laden van de batterij moeten zuurvaste veiligheidshandschoenen en een veiligheidsbril worden gedragen.
- LET OP! Laadtijd niet overschrijden. Aan het einde van de laadtijd de netstekker uit het stopcontact verwijderen en de lader van de batterij scheiden.

1.2 Veiligheidsmaatregelen voor batterijen

1. Zorg op elk moment ervoor dat de batterijen met de juiste polariteit (+ en -) worden ingezet zoals vermeld op de batterij.
2. Batterijen niet kortsluiten.
3. Niet-herlaadbare batterijen niet laden.
4. Batterij niet te diep ontladen!
5. Batterijen niet verwarmen!
6. Niet rechtstreeks op batterijen lassen of solderen!
7. Batterijen niet ontmantelen!
8. Batterijen niet deformeren!
9. Batterijen niet in het vuur gooien!
10. Batterijen buiten bereik van kinderen bewaren.
11. Kinderen mogen batterijen niet zonder toezicht vervangen!
12. Bewaar batterijen niet in de buurt van vuur, vuurhaarden of andere warmtebronnen. Stel de batterij niet bloot aan directe zonnestraling. Gebruik of berg die niet op bij warm weer in voertuigen.
13. Niet gebruikte batterijen op afstand houden van metalen voorwerpen. Dit zou kortsluiting van de batterij en bijgevolg beschadigingen,

verbrandingen of zelf brandgevaar kunnen veroorzaken.

14. Batterijen uit het toestel verwijderen als het toestel voor een tijdje niet wordt gebruikt!
15. Batterijen die uitgelopen zijn NOOIT vastnemen zonder overeenkomstige bescherming. Als de uitgelopen vloeistof in contact komt met de huid moet u de huid op die plaats onmiddellijk onder stromend water afspoelen. Voorkom in elk geval dat ogen en mond in contact komen met de vloeistof. Moest dit toch gebeuren consulteer dan onverwijld de dokter.
16. Batterijpolen alsook de tegenpolen in het toestel reinigen voordat u de batterijen installeert.

Dit toestel is niet bedoeld om door personen (inclusief kinderen) met een beperkt fysiek, sensorisch en geestelijk vermogen of door personen, die niet de nodige ervaring en/of kennis hebben, te worden gebruikt, tenzij dit onder toezicht van een persoon gebeurt die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of die hen aanwijst, hoe het toestel moet worden gebruikt. Op kinderen moet toezicht worden gehouden om te voorkomen dat ze met het toestel spelen.

Verwijdering

Batterijen: Ontdoe u van afgedankte batterijen enkel via motorrijtuig-werkplaatsen, speciale deponeerplaatsen of verzamelplaatsen voor speciaal afval. Informeer u bij het lokale gemeentebestuur.

⚠ Waarschuwing

De batterij moet worden gedemonteerd voordat u de gazonmaaier kantelt. Anders zou batterijzuur kunnen uitlopen.

Restrisico's:

Er blijven altijd restrisico's bestaan ook al wordt dit toestel naar behoren bediend. Volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit toestel:

1. Gehoorschade indien geen gepaste gehoorbeschermer wordt gedragen.
2. Schade aan de gezondheid die voortvloeit uit hand-arm-trillingen indien het toestel lang zonder onderbreking wordt gebruikt of niet naar behoren wordt gehanteerd en onderhouden.

⚠ Waarschuwing

Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels veroorzaken. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.**

Verklaring van het aanwijzingsbord op het toestel (zie fig. 21)

- 1) Handleiding lezen
- 2) Let op! Gevaar door wegspringende stukken. Veiligheidsafstand in acht nemen
- 3) Let op! voor scherpe messen - Voor alle onderhouds-, herstel-, schoonmaak- en afstelwerkzaamheden de motor afzetten en bougiestekker aftrekken
- 4) Voor inbedrijfstelling olie en brandstof ingieten
- 5) Voorzichtig! Gehoorbeschermers en veiligheidsbril dragen
- 6) Hendel motor start / motor stop (I = motor aan; 0 = motor uit)
- 7) Rijhendel (koppelingshendel)

2. Beschrijving van het toestel en leveringsomvang**2.1 Beschrijving van het toestel (fig. 1-20)**

- 1a. Motorstart-/motorstophendel (motorrem)
- 1b. Rijhendel (koppelingshendel)
2. Gashendel
3. Bovenste en onderste schuifbeugel
- 4a. Opvangzak
- 4b. Zijdelingse uitwerpadapter
- 4c. Mulchadapter
- 5a. Uitwerpklep
- 5b. V-snaarafdekking
- 5c. Zijdelingse uitwerpklep
6. Tankvuldop
- 7a. Olievulplug
- 7b. Olieaftapplug
8. Maaihoogteafstelhefboom
9. Starttrekkabel
10. 1 x kabelclip
11. 4 x stermoer
- 12a. 2 x schroef M8 x 40 mm
- 12b. 2 x schroef M8 x 25 mm
13. Bougiesleutel
14. Lader
15. Laadstekker
16. Stekker boordnet
17. Stekker batterij

18. Batterijafdekking
19. Zekering (5 ampère)
20. 2 x kabelbinder
21. 2 x contactsleutel
22. Contactslot
23. Batterij 12V 7 Ah
24. Bougiestekker

2.2 Leveringsomvang

Gelieve de volledigheid van het artikel te controleren aan de hand van de beschreven leveringsomvang. Indien er onderdelen ontbreken gelieve zich binnen de 5 werkdagen na aankoop van het artikel te wenden tot ons servicecenter mits vertoon van een geldig bewijs van aankoop of tot de dichtstbijzijnde desbetreffende bouwmarkt.. Gelieve daarvoor de garantietabel in de garantie-bepalingen aan het einde van de handleiding in acht te nemen.

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot aan het einde van de garantieperiode.

Let op

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Benzinemaaiër
- Bovenste en onderste schuifbeugel
- Opvangzak
- Zijdelingse uitwerpadapter
- Mulchadapter
- 1 x kabelclip
- 4 x stermoer
- 2 x schroef M8 x 40 mm
- 2 x schroef M8 x 25 mm
- Bougiesleutel
- Lader
- 2 x contactsleutel
- Batterij
- 2 x kabelbinder
- Onderhoudsboekje benzinemaaiër
- Veiligheidsinstructies batterij
- Originele handleiding

3. Doelmatig gebruik

Het toestel mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk verder gaand gebruik is niet doelmatig. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

De benzinaaier is geschikt voor particulier gebruik in de huis- en hobbytuin.

Als grasmaaiers voor de particuliere huis- en hobbytuin worden diegene beschouwd die doorgaans niet langer dan 50 uur jaarlijks overwegend worden gebruikt voor het verzorgen van gras- en gazonzvelden, maar niet in openbare plantsoenen, sportpleinen en ook niet in de land- en bosbouw.

Het laadtoestel is bedoeld voor het laden van onderhoudsvrije 12V starterbatterijen.

Wij wijzen erop dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij zijn niet aansprakelijk indien het toestel in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

Het behoorlijk gebruik van de maaier houdt in dat de bijgaande gebruiksaanwijzing van de fabrikant in acht wordt genomen. De handleiding bevat ook de bedrijfs- en onderhoudsvoorwaarden.


LET OP! Wegens lichamelijk gevaar voor de gebruiker mag de grasmaaier niet voor volgende werkzaamheden worden ingezet: voor het trimmen van heesters, heggen en struikgewassen, voor het snoeien of versnipperen van rankgewassen of gazon op dakbeplantingen of in balkonbakken, voor het reinigen (afzuigen) van voetpaden of als hakselaar voor het versnipperen van snoeisels van bomen en heggen. De maaier mag evenmin worden gebruikt als motorhakkrees niet voor het gelijkmaken van bodemverheffingen, zoals b.v. molshopen.

Om veiligheidsredenen mag de grasmaaier niet worden gebruikt als aandrijfaggregaat voor andere gereedschappen en gereedschapssets van welke aard dan ook.

4. Technische gegevens

Type motor: eencilinder-viertaktmotor
 163 ccm/2,5 kW
 Werktoerental n_0 : 2800 \pm 100 t/min.
 Brandstof: benzine
 Capaciteit van de tank: ca. 1,5 l
 Motorolie: ca. 0,5 l / 10W30
 Bougie: F6RTC
 Elektrodeafstand (bougie): 0,7 \pm 0,08 mm
 Maaihoogteverstelling: centraal (25-85 mm)
 Maai breedte: 510 mm
 Gewicht : 44 kg

Laadtoestel

Netspanning : 100-240V ~ 50/60Hz
 Nominale uitgangsspanning: 15 V DC
 Nominale uitgangsstroom: 0,8 A
 Batterijcapaciteit: 7 Ah
 Bescherming klasse: II / 
 Batterijspanning: 12V

Geluid en vibratie

Geluidsdruk niveau L_{pA} : 90 dB(A)
 Onzekerheid K_{pA} 3 dB
 Geluidsvermogen L_{WA} : 98 dB(A)
 Onzekerheid K_{WA} : 5 dB

Draag een gehoorbeschermer.

Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.

Trillingsemisiewaarde $a_n = 5,9 \text{ m/s}^2$

Onzekerheid $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Vóór inbedrijfstelling

5.1 Assemblage van de componenten

Bij de levering zijn enkele onderdelen gedemonstreerd. De assemblage is eenvoudig uit te voeren mits de volgende instructies in acht worden genomen.

LET OP! Voor de assemblage en voor onderhoudswerkzaamheden hebt u het volgende gereedschap nodig dat niet bij de levering is begrepen:

- een olieopvangbak plat (voor het verversen van olie)
- een maatbeker 1 liter (bestand tegen olie/benzine)
- een benzineblik

- een trechter (passend bij de benzinevuldop van de tank)
- huishoudstofdoeken (voor het afkuisen van olie-/benzineresten; verwijderen aan het pompstation)
- een benzineafzuigpomp (plastic uitvoering, verkrijgbaar in bouwmarkten)
- een oliekan met handpomp (verkrijgbaar in bouwmarkten)
- motorolie

Montage

1. Schuifbeugel (fig. 3a, pos. 3) aan weerskanten vastschroeven met telkens een schroef (fig. 3a, pos. 12b) en een stermoer (fig. 3a, pos. 11). Een van de gaten voor de bevestiging kiezen naargelang de gewenste greephoogte. **LET OP!** Aan weerskanten dezelfde hoogte instellen! Let er op dat de trekkabels die later worden bevestigd niet in de weg staan.
2. Maak de bovenste schuifbeugel vast op de onderste schuifbeugel zoals getoond in fig. 3b m.b.v. de stermoeren (pos. 11) en de schroeven (pos. 12a).
3. De greep van de starttrekkabel (fig. 3c, pos. 9) vasthaken op de haak die ervoor is voorzien zoals getoond in fig. 3c.
4. De trekkabels met de bijgaande kabelclips (fig. 3d, pos. 10) op de schuifbeugel vastzetten.
5. Uitwerpklep (pos. 5a) met een hand opheffen en de grasopvangzak (pos. 4a) vasthaken zoals getoond in fig. 4a.

LET OP! Bij werkzaamheden aan de batterij en bij hun verwijdering dienen die veiligheidsvoorschriften van de fabrikant in acht te worden genomen.

Waarschuwing ! Voor het installeren van de batterij moet de persoon die ermee belast is metalen armbanden, polsuurwerk, ringen en iets dergelijks afleggen. Als deze voorwerpen in contact komen met de batterijpolen of stroomvoerende kabels kan dit leiden tot brandwonden.

Waarschuwing ! Controleer vóór elke ingebruikneming de isolatie van de kabels en de stekker. Is de isolatie defect mag het toestel niet in bedrijf worden gesteld.

Waarschuwing ! Laat herstellingen enkel door een gespecialiseerde werkplaats of door de fabrikant uitvoeren.

5.2 Batterij in- en uitbouwen (fig. 13-16)

LET OP! Gebruik de maaier enkel met een onderhoudsvrije 12V batterij.

Verwijder de batterijafdekking (pos. 18) door de 4 bevestigingsschroeven (fig. 13) met een kruiskopschroevendraaier (niet bij de leveringsomvang begrepen) los te draaien. Plaats de batterij (pos. 23) op de sokkel (fig. 14). Eerst de rode kabel aansluiten op + en daarna de zwarte kabel op – (fig. 15). Verbind de stekker van de batterij (fig. 16, pos. 17) met de boordnetstekker op de maaier (fig. 16, pos. 16). Breng de batterijafdekking weer aan door de 4 bevestigingsschroeven erin te draaien. De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.

LET OP! Scheid de batterij niet van het boordnet terwijl de maaier draait, anders zou de laadelektronica kunnen worden vernietigd.

5.3 Vervangen van de zekering (fig. 17)

Vervang de defecte zekering (pos. 19) zoals getoond in fig. 17.

5.4 Laden van de batterij via het boordnet

De batterij wordt geladen door de generator via het boordnet terwijl de maaier draait.

5.5 Laden van de batterij met het laadtoestel (fig. 18-20)

Is de batterij ontladen, wordt die geladen d.m.v. het laadtoestel (bij de leveringsomvang begrepen) via het huishoudelijke stroomnetwerk. Scheid de batterij door de batterijstekker (pos. 17) af te trekken van de boordnetstekker (pos. 16).

LET OP! Voor het laden dient de batterijafdekking (pos. 18) te worden verwijderd. Tijdens het laden ontstaat knalgas dat zich onder de gesloten afdekking zou kunnen verzamelen en explosief ontvlammen. Neem bij het laden de veiligheidsinstructies van de fabrikant van de batterij in acht. Nadat de batterij aangesloten is op het laadtoestel door de batterijstekker (pos. 17) te verbinden met de laadstekker (pos. 15) kunt u het laadtoestel aansluiten op een stopcontact met 230V~50Hz. Het aansluiten op een stopcontact met een andere netspanning is niet toegestaan.



De rode lamp op het laadtoestel toont aan dat het toestel bezig is met het laden van de batterie. Na 8 tot 9 uur is de batterij volledig geladen. Dit wordt aangetoond door het groene lampje op het laadtoestel. Gelieve de batterij nooit langer dan 12 uur te laden, anders zou de batterij kunnen worden vernietigd.

Aan het einde van het laadproces (groen lampje brandt) scheid u het laadtoestel van het net. Verbind de batterijstekker met de boordnetstekker van de maaier en breng de batterijafdekking er weer aan.

LET OP! Door het laden kan gevaarlijk knalgas vrijkomen; daarom tijdens het laden vonkvorming en open vlam vermijden. Berekening van de laadtijd: De laadtijd wordt bepaald door de laadtoestand van de batterij. Bij een lege batterij kan de approximatieve laadtijd door de volgende formule worden berekend:

Laadtijd/h =
batterijcapaciteit in Ah/amp. (laadstroom aritm.)

Voorbeeld = 4 Ah/0,4 A = 10 h max.

Bij een normaal ontladen batterij vloeit een hoge beginstroom die ongeveer gelijk is aan de nominale stroom. Met toenemende laadtijd vermindert de laadstroom.

5.6 Afstellen van de maaihoogte

LET OP! Van maaihoogte mag enkel bij afgezette motor en afgetrokken bougiestekker worden veranderd.

- Voordat u begint te maaien controleer of de maaigereedschappen niet bot en hun bevestigingsmiddelen niet beschadigd zijn. Vervang botte en/of beschadigde maaigereedschappen, indien nodig, per set om onbalans te voorkomen. Bij deze controle de motor afzetten en de bougiestekker aftrekken.
- De maaihoogte wordt centraal ingesteld met behulp van de maaihoogteafstelhendel (fig. 7, pos. 8). U kunt verschillende maaihoogtes instellen.
- Bedien de maaihoogteafstelhendel en breng die naar de gewenste positie. Laat de maaihoogteafstelhendel vastklikken.

6. Bediening

LET OP!


De motor wordt zonder benzine en olie geleverd. Daarom dient u voor de inbedrijfstelling er zeker olie en benzine in te gieten.

De batterij is bij de levering niet aangesloten. Gelieve de batterij voor ingebruikneming aan te sluiten zoals beschreven in alinea 5.2.


Werd de batterij voor een tijdje niet gebruikt dient u die volledig te laden (alinea 5.5) voordat u de maaier in gebruik neemt.

Om het ongewild starten van de maaier te voorkomen is die voorzien van een motorrem (fig. 5a, pos. 1a) die u moet bedienen alvorens de maaier te starten. Bij het loslaten van de motorstart-/motorstophendel moet die terugkeren naar zijn oorspronkelijke stand en de motor wordt automatisch afgezet.

Starten met de E-starter

Vergewis u er zich van dat de ontstekingskabel aangesloten is op de bougie. Breng gashendel naar de positie „“. Ga achter de motormaaier staan. Blijf met een hand de motorstart-/motorstophendel (fig. 5b) trekken. Start de motor door de contactsleutel in het contactslot te draaien (fig. 1, pos. 22). Is de motor gestart, draai dan de contactsleutel onmiddellijk terug naar zijn oorspronkelijke stand. Bedient u de contactsleutel opnieuw terwijl de motor draait, wordt schade berokkend aan het startsysteem.

Starten met de trekkabelstarter

Vergewis u er zich van dat de ontstekingskabel aangesloten is op de bougie. Breng de gashendel naar de positie „“. Ga achter de motormaaier staan. Blijf met een hand de motorstart-/motorstophendel (fig. 5b) trekken. Start de motor met de trekkabelstarter (fig. 1, pos. 9). Daarvoor de greep ca. 10 tot 15 cm uittrekken (tot u een weerstand voelt), dan met een flinke ruk naar u toe trekken. Mocht de motor niet aanslaan, opnieuw flink aan de greep trekken.

LET OP!

De trekkabel niet terug laten springen.

Let op: Bij fris weer kan het nodig zijn de startpoging meermaals te herhalen.

Voordat u begint te maaien voert u deze procedure best meermaals uit om zeker te zijn dat alles correct functioneert. Telkens als u een of andere afstel- en/of herstelwerkzaamheid aan uw maaier moet uitvoeren dient u te wachten tot het mes niet meer draait. Zet voor elke afstel-, onderhouds- en herstelwerkzaamheid de motor af.

Aanwijzingen:

1. Motorrem (fig. 5a, pos. 1a): Gebruik de motorstart-/motorstophendel om de motor af te zetten. Als u de motorstart-/motorstophendel loslaat, stoppen motor en maaiimes vanzelf. Om te maaien houdt u de hefboom in werkstand vast (fig. 5b). Vóór het maaien zelf controleert u de start/stophendel best meermaals. Vergewis u er zich van dat de trekkabel gemakkelijk beweegt.
2. Rijhendel/koppelingshendel (fig. 5a, pos. 1b): Als u deze hendel bedient (fig. 5c) wordt de koppeling voor de rijaandrijving gesloten en de grasmaaier begint met draaiende motor te rijden. Laat de rijhendel op tijd los om de rijdende grasmaaier te stoppen. Oefen het aanzetten en stoppen voordat u voor de eerste keer gras afrijdt tot u vertrouwd bent met het rijgedrag.
3. Waarschuwing: het maaiimes roteert als de motor wordt gestart. Belangrijk! vóór het starten van de motor beweegt u de motorrem meermaals om te controleren of de stopkabel naar behoren werkt. Let op! De motor is berekend voor de maaisnelheid voor gras, en uitwerping van het gras in de opvangzak en voor een lange levensduur.
4. Controleer het oliepeil.
5. Gebruik voor het ingieten van benzine een trechter en maatbeker. Vergewis u er zich van dat de benzine schoon is.

Waarschuwing : gebruik altijd enkel een veiligheidsbenzineblik. Rook niet bij het ingieten van benzine. Zet de motor af en laat de motor enkele minuten afkoelen voordat u de tank vult.

6. Vergewis u er zich van dat de ontstekingskabel aangesloten is op de bougie.
7. Ga achter de motormaaier staan. Een hand moet aan de motorstart-/motorstophendel zijn. De andere hand moet aan de starter-greep zijn.

8. Start de motor d.m.v. de omkeerstarter (fig. 1, pos. 9). Te dien einde de greep ca. 10 tot 15 cm uittrekken (tot u een weerstand voelt), dan met een flinke ruk naar u toe trekken. Mocht de motor niet aanslaan, opnieuw flink aan de greep trekken.

Let op! De trekkabel niet terug laten springen.

Let op: Bij fris weer kan het nodig zijn de startpoging meermaals te herhalen.

Mulchen (fig. 4b)

Bij het mulchen wordt het maaigoed in de gesloten behuizing van de maaier verkleind en terug over het gazon verdeeld. Het opnemen en het verwijderen van het gras valt weg.

Let op: Mulchen is slechts mogelijk bij relatief kort gazon. Optimale resultaten behaalt u alleen met een mulchmes (als accessoires verkrijgbaar).

Om gebruik te maken van de mulchfunctie haakt u de opvangzak uit en schuift u de mulchadapter (pos. 4c) de uitwerpopening in en sluit u de uitwerpklep.

Zijdelingse uitwerping (fig. 4c)

Om gebruik te maken van de zijdelingse uitwerping moet de mulchadapter gemonteerd zijn. Haak de zijdelingse uitwerpadapter (pos. 4b) vast zoals in fig. 4c getoond.

6.1 Vóór het maaien**Belangrijke aanwijzingen :**

1. Trek de gepaste kledij aan. Draag vast schoeisel en geen sandalen of tennisschoenen.
2. Controleer het mes. Een mes dat krom gebogen of anders beschadigd is dient door een originele mes te worden vervangen.
3. Het vullen van de brandstoftank dient in open lucht te gebeuren. Gebruik een vultrechter een maatbeker. Veeg overgelopen benzine weg.
4. Lees de handleiding en volg die op alsook de instructies aangaande de motor en de hulpstukken. Bewaar de handleiding toegankelijk ook voor andere gebruikers van het toestel.
5. Uitlaatgassen zijn gevaarlijk. Start de motor enkel in open lucht.
6. Vergewis u er zich van dat alle veiligheidsinrichtingen voorhanden zijn en naar behoren werken.
7. Het toestel mag enkel door een persoon worden bediend die ertoe geschikt is.



8. Het maaien van nat gras kan gevaarlijk zijn. Maai gras zo veel mogelijk droog.
9. Draag uw kinderen of andere personen op, op afstand van de maaier te blijven.
10. Maai nooit bij slecht zicht.
11. Raap vóór het maaien her en der verspreid liggende losse voorwerpen van de grond op.

6.2 Instructies voor het correct gras afrijden

LET OP! Open de uitwerpklep nooit als de grasopvanginrichting leeg wordt gemaakt en de motor nog draait. Het roterende mes kan letsels veroorzaken.

Maak de uitwerpklep en de grasopvangzak steeds zorgvuldig vast. Als u die wilt verwijderen, moet u voordien verplicht de motor stopzetten.

De door de geleidestangen gegeven veiligheidssafstand tussen meskooi en gebruiker dient steeds in acht te worden genomen. Tijdens het maaien en veranderen van rijrichting op bermen en hellingen dient u bijzonder voorzichtig te werk te gaan. Let op een veilige stand, draag schoenen met slipvaste zolen met stroef profiel en een lange broek. Maai steeds dwars over de helling.

Op hellingen van meer dan 15% mag om veiligheidsredenen het gras niet met de maaier worden afgereden.

Wees bijzonder voorzichtig bij het achteruit bewegen en trekken van de maaier. Struikelgevaar!

6.3 Gras afrijden

Maai enkel met een scherp en intact mes zodat de grashalmen niet uitrafelen en het gazon niet geel wordt.

Om een keurig maaipatroon te bereiken leidt u de maaier in zo recht mogelijke banen. De banen moeten elkaar steeds overlappen met enkele centimeters zodat er geen stroken blijven staan.

De onderkant van het koetswerk van de maaier schoon houden en afgezet gras zeker verwijderen. Afgezet materiaal bemoeilijkt het starten, doet afbreuk aan de maaikwaliteit en belemmert het uitwerpen van het gras.

Op hellingen moet de maaibaan steeds dwars over de helling verlopen. Het wegglijden van de maaier kan door schuin omhoog verplaatsen worden voorkomen. Kies de maaihogte naargelang de werkelijke lengte van het gras. Rijdt het gras

in meerdere beurten af zodat het gras per beurt maximaal 4 cm korter wordt gereden. Voordat u controles van welke aard dan ook aan het mes uitvoert dient u de motor af te zetten. Denk eraan dat het mes na het afzetten van de motor nog enkele seconden blijft draaien. Probeer nooit het mes te stoppen. Controleer regelmatig of het mes correct bevestigd, in perfecte staat en goed geslepen is. Slijp of vervang het mes indien dit niet het geval is. Indien het roterende mes een voorwerp raakt, de maaier uitschakelen en wachten tot het mes helemaal stilstaat. Controleer vervolgens de toestand van het mes en de meshouder. Als het mes beschadigd is, moet het worden vervangen.

Instructies voor het gras afrijden:

1. Let op vaste voorwerpen. De maaier zou kunnen worden beschadigd of er zouden verwondingen kunnen worden veroorzaakt.
2. Een warme motor, uitlaat of aandrijving kunnen brandwonden veroorzaken. Niet aanraken!
3. Op hellingen of steil afhellende terreinen voorzichtig maaien.
4. Ontbrekend daglicht of niet voldoende kunstmatige verlichting zijn een reden om het gras afrijden te stoppen.
5. Controleer de maaier, het mes en de andere componenten als u in een vreemd voorwerp bent gereden of als het toestel sterker vibreert dan normaal.
6. Verander niet van afstelling of voer geen herstellingen uit zonder de motor voordien af te zetten. Trek er de stekker van de ontstekingskabel af.
7. Let op het wegverkeer op een weg of in de buurt ervan. Hou de grasuitworp weg van de weg.
8. Vermijd plaatsen waar de wielen geen grip meer hebben of het maaien onveilig is. Voordat u achteruit gaat dient u er zich van te vergewissen dat geen kleine kinderen achter u zijn.
9. In dicht hoog gras gebruikt u de hoogste maaistand en maait u trager. Voordat u gras of andere verstoppingen verwijdert zet u de motor af en neemt u de ontstekingskabel los.
10. Verwijder nooit onderdelen die de veiligheid dienen.
11. Giet nooit benzine in de tank als de motor nog warm is of draait.

6.4 Leegmaken van de grasopvangzak

Zodra tijdens het gras afrijden grasresten blijven liggen, moet de opvangzak leeg worden gemaakt. **LET OP! Vóór het afnemen van de opvangzak de motor afzetten en wachten tot het maaigereedschap tot stilstand is gekomen.**

Om de opvangzak af te nemen tilt u met één hand de uitwerpklep op en met de andere hand neemt u de opvangzak aan het handvat uit (fig. 4a). Overeenkomstig de veiligheidsvoorschriften valt de uitwerpklep bij het wegnemen van de opvangzak dicht en sluit de achterste uitwerpopening. Als daarbij grasresten in de opening blijven hangen, trekt u de maaier best ongeveer 1 m terug om het starten van de motor te vergemakkelijken.

Grasresten in het koetswerk van de maaier en op het werkgereedschap niet met de hand of de voet verwijderen maar met de gepaste hulpmiddelen, b.v. borstel of handveger.

Om een goed oprapresultaat te bereiken dienen de opvangzak en vooral het net na gebruik van binnen te worden schoongemaakt.

Opvangzak enkel vasthaken als de motor afgezet is en het maaigereedschap stilstaat.

Uitwerpklep met één hand optillen en met de andere hand de opvangzak aan het handvat vasthouden en van boven vasthaken.

6.5 Na het gras afrijden

1. De motor steeds laten afkoelen voordat u de maaier in een gesloten ruimte opbergt.
2. Verwijder voor het opbergen gras, loof, smeer en olie. Leg geen andere voorwerpen op de maaier.
3. Controleer alle schroeven en moeren voordat u de maaier opnieuw gebruikt. Los gekomen schroeven moeten worden aangehaald.
4. Verwijder de opvangzak voordat u de maaier opnieuw gebruikt.
5. Trek er de bougiestekker af om ongeoorloofd gebruik te voorkomen.
6. Let er op dat de maaier niet naast een gevaarbron wordt opgeborgen. Gaswolken kunnen leiden tot ontploffingen.
7. Enkel originele onderdelen of door de fabrikant goedgekeurde onderdelen mogen bij herstellingen worden gebruikt (zie adres op het garantiebewijs).
8. Als de maaier een tijdje niet wordt gebruikt,

dient u de benzinetank te ledigen m.b.v. een benzinezuigpomp.

9. Draag kinderen op, de maaier niet te gebruiken. Het is geen speelgoed.
10. Bewaar nooit benzine in de buurt van een vonkenbron. Gebruik altijd een goedgekeurde jerrycan. Hou kinderen weg van benzine.
11. Olie en onderhoudt het toestel.
12. Hoe u de motor afzet: **Om de motor af te zetten laat u de motor motorstart-/motorstophendel los (fig. 5a, pos. 1a).** Trek de bougiestekker af van de bougie om te voorkomen dat de motor start. Controleer vóór het herstarten de trekkabel van de motorrem. Controleer of de trekkabel correct gemonteerd is. Een geknikte of beschadigde afzetkabel moet worden vervangen.

7. Reiniging, onderhoud, opbergen, transport en bestellen van wisselstukken

Let op:

Werk nooit aan onderdelen van het ontstekingsstelsel waarop spanning staat en raak deze nooit terwijl de motor draait. Trek vóór alle onderhoudswerkzaamheden de stekker van de ontstekingskabel van de bougie af. Voer nooit om het even welke werkzaamheden op het draaiende toestel uit. Werkzaamheden die niet in deze handleiding beschreven zijn mogen enkel door een geautoriseerde vakwerkplaats worden uitgevoerd.

7.1 Reiniging

Het is aan te raden de maaier na elk gebruik grondig schoon te maken. Vooral de onderkant en de meskooi. Te dien einde kantelt u de grasmaaier naar de linkerkant (overkant van het olie-vulpijp).

Aanwijzing: Voordat u de gazonmaaier kantelt moet u de brandstoftank volledig leegmaken m.b.v. een benzinezuigpomp. De maaier mag met niet meer dan 90 graden worden gekanteld. Vuil en gras verwijdert u best onmiddellijk na het gras afrijden. Vastgekoekte grasresten en vuil kunnen het maaien moeilijker maken. Controleer of de grasuitwerpkoker vrij is van grasresten en verwijder die indien nodig. Maak de maaier nooit met een waterstraal of hogedrukreiniger schoon. Zorg ervoor dat geen water binnen in het toestel terecht kan komen. Agressieve reinigingsmiddelen zoals koude reinigers of wasbenzine mogen niet worden gebruikt.

7.2 Onderhoud

Voor onderhoudsintervallen wordt verwezen naar het bijgaande onderhoudsboekje benzine.

Let op: Vervuild onderhoudsmateriaal, oliën, vetten enz. dient u naar een inzamelplaats te brengen die daarvoor is voorzien.

7.2.1 Wielassen en wielnaven

Moeten eenmaal per seizoen lichtjes worden ingevet. Daarvoor neemt u de wielkappen met een schroevendraaier af en maakt u de bevestigingschroeven van de wielen los.

7.2.2 Mes

Laat het mes om veiligheidsredenen enkel door een geautoriseerde vakwerkplaats slijpen, uitbalanceren en monteren. Om een optimaal werkresultaat te bereiken is het aan te bevelen het mes eenmaal jaarlijks te laten controleren.

Verwisselen van mes (fig. 8)

Bij het vervangen van het snijgereedschap mogen enkel originele wisselstukken worden gebruikt. De kenmerking van het mes moet overeenstemmen met het nummer opgegeven in de wisselstukkenlijst. Nooit een ander mes monteren.

Beschadigde messen

Mocht het mes ondanks alle voorzichtigheid in contact komen met een hindernis, onmiddellijk de motor afzetten en de bougiestekker aftrekken. Maaier opzij kantelen en mes op beschadiging controleren. Beschadigde of kromgebogen messen moeten worden vervangen. Nooit een kromgebogen mes weer rechtbuigen. Nooit met een kromgebogen of flink versleten mes werken, want dat veroorzaakt trillingen en kan verdere beschadigingen van de maaier tot gevolg hebben. Let op: Er bestaat lichamenlijk gevaar als met een beschadigd mes wordt gewerkt.

Mes bijlijpen

De meskanten kunnen met een metaalvijl worden bijgeslepen. Om onbalans te voorkomen dient het slijpen enkel door een geautoriseerde vakwerkplaats te worden uitgevoerd.

7.2.3 Oliepeilcontrole

Let op: Motor nooit zonder of met te weinig olie laten draaien. Daardoor kan zware schade aan de motor worden berokkend.

Controle van het oliepeil:

Plaats de maaier op een effen horizontaal vlak. Draai er de oliepeilstok (fig. 9a, pos. 7a) naar links uit en wis de peilstok af. Peilstok de vulpijp terug in steken tot tegen de aanslag, maar niet dichtdraaien. Peilstok uittrekken, horizontaal houden en het oliepeil aflezen. Het oliepeil moet zich tussen MAX en MIN van de oliepeilstok (fig. 9b) bevinden.

Verversen van de olie

Het is aan te bevelen de motorolie bij kamertemperatuur te verversen.

- Zet een platte olieopvangbak onder de maaier gereed.
- Olievulplug (fig. 9a, pos. 7a) openen.
- Draai de olieaftapplug (fig. 9c, pos. 7b) open. Laat de warme motorolie weglopen naar een opvangreservoir.
- Na het uitlopen van de afgewerkte olie de olieaftapplug terug dichtdraaien.
- Verse motorolie ingieten tot het bovenste merk van de oliepeilstok is bereikt.
- LET OP! Oliepeilstok voor het controleren van het oliepeil niet indraaien maar slechts tot aan de schroefdraad insteken.
- U dient zich van de afgewerkte olie volgens de van kracht zijnde bepalingen te ontdoen.

7.2.4 Onderhoud en afstelling van de trekka-bels

De trekkabels vaak oliën en controleren of ze gemakkelijk bewegen.

7.2.5 Onderhoud van de luchtfilter (fig. 10)

Door verontreinigde luchtfilters gaat het motorvermogen achteruit omdat te weinig lucht naar de carburator wordt toegevoerd. Bij zeer stoffige lucht dient de luchtfilter vaker te worden gecontroleerd.

Let op: Luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen schoonmaken. Luchtfilter enkel met perslucht of door uitkloppen reinigen.

7.2.6 Onderhoud van de bougie

Reinig de bougie met een koperen draadborstel.

- Trek er de bougiestekker (fig. 11, pos. 24) met een draaiende beweging af.
- Verwijder de bougie met behulp van een bougiesleutel.
- De assemblage gebeurt in omgekeerde volgorde.

7.2.7 Controle van de v-snaar

Om de v-snaar te controleren verwijdert u de v-snaarafdekking (fig. 12, pos. 5b) zoals voorgesteld in fig. 12.

7.2.8 Herstelling

Na een herstelling of na een onderhoudsbeurt dient er zich van te vergewissen dat alle veiligheidsrelevante onderdelen aangebracht en in een behoorlijke staat zijn. Stukken die verwondingen kunnen veroorzaken dienen voor andere personen en kinderen ontoegankelijk te worden bewaard.

Let op: Volgens de productaansprakelijkheidswet zijn wij niet aansprakelijk voor schade die door ondeskundige herstelling is veroorzaakt of als bij wisselstukken niet de originele stukken of door ons goedgekeurde stukken worden gebruikt. Wij zijn evenmin aansprakelijk voor schade die te wijten is aan ondeskundige herstellingen. Laat herstellingen door de klantendienst of door een geautoriseerde vakman uitvoeren. Dit geldt analoog ook voor accessoires.

7.2.9 Werktijden

Wat betreft de werktijden gelieve de van kracht zijnde wettelijke bepalingen in acht te nemen die plaatselijk kunnen verschillen.

7.2.10 Onderhoud van de batterij

- Let er steeds op dat uw batterij vast geïnstalleerd is.
- Er moet een perfecte verbinding met het leidingnet van de elektrische installatie verzekerd zijn.
- Batterij schoon en droog houden.

7.3 Voorbereiding voor het opbergen van de maaier

Waarschuwing: Verwijder de benzine niet in gesloten ruimten, in de buurt van vuur of tijdens het roken. Gasdampen kunnen ontploffingen of brand veroorzaken.

1. Maak de benzinetank met een benzinezuigpomp leeg.
2. Start de motor en laat hem draaien tot de resterende benzine is verbruikt.
3. Ververs de olie telkens aan het einde van het seizoen. Te dien einde de afgewerkte motorolie uit de warme motor verwijderen en verse olie ingieten.
4. Verwijder de bougie van de cilinderkop. Giet ca. 20 ml olie de cilinder in m.b.v. een oliekan. Trek de startergreep langzaam zodat de olie de cilinder binnen beschermt. Draai de bougie er weer in.
5. Maak de koelribben van de cilinder en het huis schoon.
6. Maak het hele toestel schoon om de lakverf te beschermen.
7. Bewaar het toestel op een goed verluchte plaats.
8. Demonteer de batterij als de grasmaaier langer dan 3 maanden wordt opgeborgen.

Voor aanwijzingen aangaande het opbergen van de batterij wordt verwezen naar de veiligheidsinstructies van de batterij (punt 3.).

7.4 Voorbereiding van de maaier voor het transport

1. Maak de benzinetank leeg (zie punt 7.3/1).
2. Laat de motor draaien tot al de resterende benzine verbruikt is.
3. Verwijder de motorolie uit de warme motor.
4. Verwijder de bougiestekker van de bougie.
5. Maak de koelribben van de cilinder en het huis schoon.
6. Haak de starttrekkabel los uit de haak (fig. 3c). Draai de stermoeren los en klap de bovenste schuifbeugel omlaag. Let er wel op dat de trekkabels bij het omklappen niet worden geknikt.
7. Wind enkele lagen golfkarton tussen de bovenste en onderste schuifbeugel en de motor om het schuren te voorkomen.

7.5 Verbruiksmateriaal, slijtagemateriaal en wisselstukken

Wisselstukken, verbruiks- en slijtagematerialen zoals b.v. motorolie, v-snaren, bougies, luchtfilterelement, benzinefilter, batterijen of messen vallen niet onder de garantie van het toestel.

7.6 Bestellen van wisselstukken

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden :

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigde stuk.

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

8. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan in de grondstofkringloop teruggebracht worden. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoe u van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

9. Foutopsporing

Waarschuwing: eerst de motor afzetten en de bougiestekker aftrekken voordat onderhouds- of justeerwerkzaamheden worden uitgevoerd.

Waarschuwing: als de motor na een justering of herstelling enkele minuten gedraaid heeft, denk eraan dat de uitlaat en andere onderdelen warm zijn. Dus niet aanraken om brandwonden te voorkomen.

Storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Verticuteerder loopt onrustig of vibreert hevig	<ul style="list-style-type: none"> - Schroeven los - Mes zit los - Onbalans van het mes 	<ul style="list-style-type: none"> - Schroeven controleren - Bevestiging van het mes controleren - Mes vervangen
Motor draait niet	<ul style="list-style-type: none"> - motorstart-/motorstophendel niet gedrukt - Gashendel in verkeerde stand - Bougie defect - Brandstoftank leeg 	<ul style="list-style-type: none"> - Motorstart-/motorstophendel drukken - Afstelling controleren - Bougie vervangen - Brandstof ingieten
Motor draait onregelmatig	<ul style="list-style-type: none"> - LuchtfILTER vervuild - Bougie vervuild 	<ul style="list-style-type: none"> - LuchtfILTER schoonmaken - Bougie reinigen
Het gazon wordt geel, maaipatroon onregelmatig	<ul style="list-style-type: none"> - Mes bot - Maaihoogte te gering - Motortoeren te gering 	<ul style="list-style-type: none"> - Mes slijpen - Correcte maaihoogte afstellen - Hendel naar de stand max. brengen
Gras wordt niet naar behoren uitgeworpen	<ul style="list-style-type: none"> - Motortoeren te gering - Maaihoogte te laag - Mes versleten - Grasopvangzak verstopt geraakt 	<ul style="list-style-type: none"> - Gashendel naar de stand max. brengen - Correct afstellen - Mes vervangen - Grasopvangzak leegmaken
Batterij wordt niet geladen	<ul style="list-style-type: none"> - Slecht contact van de stekkerverbinding naar de batterij - Batterij is defect - Zekering (pos. 19) 5 amp. defect 	<ul style="list-style-type: none"> - Contacten schoonmaken - Batterij door een vakman laten nazien en, indien nodig, vervangen - Werking van het toestel met een ander batterij controleren, zekering vervangen
Starter draait niet	<ul style="list-style-type: none"> - Batterij leeg - Batterij niet aangesloten - Insteekverbindingen niet aanwezig 	<ul style="list-style-type: none"> - Batterij laden - Batterij aansluiten - Insteekverbindingen controleren



NL



Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:

De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van iSC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

Garantiebepalingen

De firma iSC GmbH of de desbetreffende bouwmarkt garandeert het verhelpen van gebreken resp. de vervanging van het toestel overeenkomstig het onderstaande overzicht waarbij de wettelijke garantielaims onaangetast blijven.

Categorie	Voorbeeld	Garantieprestatie
Gebreken aan materiaal of constructie		24 maanden
Slijtstukken*	Luchtfilter, bowdenkabels, opvangkorf, banden, rijkoppeling	6 maanden
Verbruiksmateriaal/verbruiksstukken*	Mes	Garantie enkel in geval van onmiddellijk defect (24u na datum van aankoop/bewijs van aankoop)
Ontbrekende onderdelen		5 werkdagen

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Wat betreft slijtstukken, verbruiksmateriaal en ontbrekende onderdelen garandeert de firma iSC GmbH of de desbetreffende bouwmarkt het verhelpen van gebreken resp. een nalevering alleen indien het gebrek binnen de 24u (verbruiksmateriaal), 5 werkdagen (ontbrekende onderdelen) of 6 maanden (slijtstukken) na aankoop wordt aangegeven en de datum van aankoop door het bewijs van aankoop wordt aangetoond.

Bij materiaal- of constructiegebreken verzoeken wij u ons het toestel in geval van garantie samen met de bijgaande garantiekaart te bezorgen en deze kaart volledig in te vullen. Belangrijk is hierbij een nauwkeurige beschrijving van de fout op te geven.

Gelieve daarvoor onderstaande vragen te beantwoorden:

- Heeft het toestel reeds eenmaal gewerkt of was het vanaf het begin defect?
- Is u iets opgevallen voordat het defect zich voordeed (symptoom vóór het defect)?
- Welke foutieve werkwijze vertoont het toestel volgens u (hoofdsymptoom)?
Beschrijf deze foutieve werkwijze.

Garantiebewijs

Geachte klant,
onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde servicetelefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.
2. De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitgesloten van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door niet-naleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet. Dit geldt vooral voor accu's waarop wij 12 maanden garantie geven. Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.
3. De garantieperiode bedraagt 2 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
4. Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

Voor slijtstukken, verbruiksmateriaal en ontbrekende onderdelen wordt verwezen naar de beperkingen van deze garantie conform de garantiebepalingen van deze handleiding.



E

Índice de contenidos

1. Advertencias de seguridad para cortacésped manual
2. Descripción del aparato y volumen de entrega
3. Uso adecuado
4. Características técnicas
5. Antes de la puesta en marcha
6. Manejo
7. Limpieza, mantenimiento, almacenamiento, transporte y pedido de piezas de repuesto
8. Eliminación y reciclaje
9. Plan para localización de averías

⚠ ¡Atención!

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

1. Advertencias de seguridad para cortacésped manual**Advertencia**

1. Leer con atención el manual de instrucciones. Es preciso familiarizarse con los ajustes y el uso correcto del aparato.
2. No permitir nunca que los niños ni personas que desconozcan las instrucciones de uso utilicen el cortacésped. La edad mínima del usuario puede estar regulada por disposiciones locales.
3. No cortar nunca la hierba cuando otras personas, en especial niños, o animales se encuentren en las inmediaciones. Tener en cuenta que el operario se hará responsable de los accidentes causados a otras personas o de los daños originados en su propiedad.
4. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones.

Preparativos

1. Es preciso llevar siempre calzado resistente y pantalones largos a la hora de utilizar el aparato. No cortar nunca descalzo ni llevando sandalias.
2. Comprobar el terreno sobre el que se va a emplear la máquina y limpiarlo de objetos que puedan engancharse en la misma y salir proyectados.
3. **Aviso:**
La gasolina es altamente inflamable:
 - Guardar la gasolina únicamente en los recipientes previstos al efecto.
 - Repostar gasolina únicamente al aire libre y no fumar mientras que se esté llenando el depósito.

- La gasolina ha de repostarse antes de arrancar el motor. No abrir la tapa del depósito ni repostar gasolina mientras el motor esté en marcha o el cortacésped esté caliente.

- En caso de que se haya salido gasolina, no intentar arrancar el motor. En lugar de esto, alejar la máquina de la superficie que se haya ensuciado de la gasolina. Es preciso evitar todo intento de arranque hasta que los vapores de la gasolina se hayan volatilizado.

- Por motivos de seguridad, es necesario cambiar el tanque de llenado y demás tapas del depósito en caso de que presenten daños.

4. Sustituir los amortiguadores de sonido defectuosos
5. Antes de utilizar el aparato, se debe efectuar un control visual del mismo para comprobar que las cuchillas, los pernos de sujeción y, en definitiva, toda la unidad de corte no presenten daños o signos de desgaste. Con el fin de evitar un desequilibrio en el aparato, las cuchillas y los pernos de sujeción desgastados o dañados han de cambiarse únicamente como juego completo.
6. En aparatos con varias cuchillas tener en cuenta que cuando una cuchilla gira las otras pueden empezar a girar también.

Manejo

1. No dejar el motor en marcha en un espacio cerrado, peligro de que se acumule monóxido de carbono sumamente perjudicial para la salud.
2. Cortar el césped sólo a la luz del día o con una buena iluminación. Siempre que sea posible, evitar utilizar el aparato cuando la hierba esté húmeda.
3. Asegurarse de tener una posición segura si se trabaja en pendientes.
4. Emplear la máquina únicamente caminando a velocidad normal.
5. En el caso de máquinas sobre ruedas hay que observar que: es preciso cortar el césped en sentido transversal a la pendiente, nunca hacia arriba o hacia abajo.
6. Llevar especial cuidado al modificar el sentido de la marcha en un terreno inclinado.
7. No cortar el césped en pendientes excesivamente empinadas.
8. Poner especial cuidado al cambiar de sentido con el cortacésped o al acercarlo al cuerpo.
9. Detener la cuchilla cuando se deba inclinar el cortacésped, transportar sobre superficies que no sean césped y cuando se deba llevar



- y retirar de la zona a cortar.
10. No emplear nunca el cortacésped si los dispositivos o rejillas de protección presentan daños o en caso de que los dispositivos de seguridad no se hallen instalados, p. ej. placas desviadoras y/o dispositivos de recogida de césped.
 11. No modificar los ajustes básicos del motor ni sobrecargarlo.
 12. Soltar el freno del motor antes de ponerlo en marcha.
 13. Poner cuidadosamente el motor en marcha siguiendo las indicaciones del fabricante. Asegurarse de mantener la distancia de seguridad suficiente entre los pies y la cuchilla de corte.
 14. Al arrancar o poner el motor en marcha, no se debe inclinar el cortacésped, a no ser que el mismo tenga que elevarse durante este proceso. En este caso, inclinar la máquina justo lo necesario, elevando únicamente el lado opuesto al operario.
 15. No poner en marcha el motor cuando se esté delante del expulsor.
 16. Mantener siempre las manos y los pies alejados de las piezas giratorias. Asimismo, mantenerse alejado del orificio expulsor.
 17. No elevar ni transportar nunca el cortacésped cuando el motor esté en marcha.
 18. Quitar la llave de contacto y el enchufe de la bujía de encendido:
 - antes de soltar cualquier traba o eliminar los atascos en el expulsor.
 - antes de hacer comprobaciones, limpiar o trabajar en el cortacésped.
 - cuando se golpee un cuerpo extraño. Comprobar que no se hayan producido daños en el cortacésped y, dado el caso, efectuar las reparaciones pertinentes antes de volver a poner en marcha el motor para trabajar de nuevo con el cortacésped. En caso de que el cortacésped comience a vibrar fuertemente, es necesario realizar de inmediato una comprobación.
 - al alejarse del cortacésped
 19. Parar el motor y asegurarse que tanto la cuchilla de corte como todas las piezas móviles se hayan detenido.
 - antes de repostar.
 20. Al apagar el motor, poner el acelerador en la posición „Stop“. Cerrar la llave de la gasolina (en caso de existir).
 21. No poner la máquina en funcionamiento a una velocidad excesiva puesto que se aumenta el peligro de sufrir accidentes.
 22. Tener cuidado a la hora de realizar trabajos de ajuste en la máquina y evitar pillarse los dedos entre las cuchillas en movimiento y las partes estáticas del aparato.
- ### Mantenimiento y almacenaje
1. Asegurarse de que todas las tuercas, pernos y tornillos se hallen fijos y de que la máquina se encuentre en condiciones para trabajar de forma segura.
 2. No guardar nunca el cortacésped con gasolina en el depósito en el interior de un edificio, dado que los vapores de la gasolina podrían entrar en contacto con llamas o chispas y encenderse.
 3. Dejar que el motor se enfríe antes de guardar el cortacésped en un espacio cerrado.
 4. Con el fin de evitar el riesgo de incendio, mantener el motor, el tubo de escape y la zona en torno al tanque de combustible limpia de césped, hojas o grasa que se haya derramado (aceite).
 5. Comprobar regularmente que la bolsa de recogida de césped no esté rota y funcione correctamente.
 6. Por motivos de seguridad, sustituir las piezas gastadas o dañadas.
 7. Cuando se deba vaciar el depósito de combustible, hacerlo al aire libre mediante una bomba de succión de gasolina (disponible en tiendas especializadas).
- #### 1.1 Instrucciones de seguridad cargador
- Al cargar la batería, es imprescindible usar unas gafas y guantes protectores! ¡El ácido corrosivo puede causar heridas considerables!
 - No utilizar ropa sintética al cargar la batería, de esta forma se evitará la formación de chispas por descargas electrostáticas.
 - ¡AVISO! Gases explosivos - Es imprescindible evitar llamas y chispas
 - El cargador contiene componentes como, por ejemplo, interruptor y fusible, que podrían generar un arco voltaico e incluso chispas. . Asegurar que el garaje o el recinto estén bien ventilados!
 - El cargador solo está indicado para baterías de 12 V que no precisen de mantenimiento.
 - No cargar „baterías no recargables“ o que estén defectuosas.
 - Observar las advertencias del fabricante de baterías.
 - Desenchufar el aparato de la red eléctrica antes de conectar o desconectar la batería.

- ¡Atención! Evitar llamas y chispas.
 - Al cargar la batería se produce un gas explosivo.
 - Utilizar el aparato solo en salas secas.
 - ¡Cuidado! El ácido de la batería es corrosivo.
 - Las salpicaduras sobre la piel o la ropa deberán lavarse de inmediato con agua y jabón. Las salpicaduras de ácido deben enjuagarse de inmediato con agua (en menos de 15 min) y consultar a un médico.
 - No cargar baterías no recargables.
 - Al cargar una batería se tendrán en cuenta las instrucciones del fabricante de la misma.
 - No cargar varias baterías a la vez.
 - El cable de conexión a red y los cables deben estar en perfecto estado.
 - Mantener el cargador y la batería fuera del alcance de los niños.
 - ¡Atención! Si se percibe un olor fuerte de gas existe peligro inminente de explosión. No desconectar el aparato. No desenchufar la batería. Ventilar de inmediato el recinto. Llevar la batería a que la compruebe un taller de servicio de asistencia al cliente.
 - No utilizar el cable de forma inapropiada.
 - No sostener el cargador por el cable y no tirar de él para desenchufarlo. Es preciso proteger el cable del calor, del aceite y de cantos vivos.
 - Comprobar si el aparato ha sufrido daños.
 - La reparación o sustitución de piezas defectuosas o dañadas debe correr a cargo de un taller de atención al cliente, a menos que en el manual de uso se indique lo contrario.
 - Respetar el valor de tensión de red.
 - Mantener limpias las conexiones y protegerlas contra la corrosión.
 - Desenchufar el aparato de la red eléctrica antes de realizar trabajos de limpieza y mantenimiento.
 - Al conectar y cargar la batería es necesario llevar guantes resistentes a los ácidos y gafas protectoras.
 - ¡Atención! No superar el tiempo de carga. Una vez finalizado el tiempo de carga, desenchufar el cargador y desconectarlo de la batería.
- 1.2 Medidas de seguridad para baterías**
1. Asegurar en cada momento que la batería esté montada con la polaridad correcta (+ y -) según se indica en la misma.
 2. No cortocircuitar la batería.
 3. No cargar baterías que no sean recargables.
 4. No descargar en exceso la batería.
5. No calentar la batería.
 6. No soldar directamente en la batería.
 7. No separar las baterías.
 8. No deformar la batería.
 9. No tirar la batería al fuego.
 10. Guardar la batería fuera del alcance de los niños.
 11. No permitir que los niños cambien la batería sin la vigilancia de un adulto.
 12. No guardar la batería en las inmediaciones de fuego, hornos u otras fuentes de calor. No someter la batería a la radiación solar directa. No utilizarla ni guardarla en un coche si hace calor.
 13. Mantener la batería que no se esté utilizando alejada de los objetos metálicos. De lo contrario se podría cortocircuitar y provocar daños, quemaduras e incluso existe peligro de incendio.
 14. Sacar la batería del aparato si no se va a utilizar durante un periodo prolongado de tiempo.
 15. No tocar NUNCA las baterías con pérdida de líquido sin la protección pertinente. Si el líquido entra en contacto con la piel, aclarar la piel de inmediato con abundante agua. En cualquier caso, es preciso evitar que el líquido entre en contacto con los ojos o la boca. De darse el caso, acuda de inmediato al médico.
 16. Limpiar los contactos de la batería y los contracontactos en el aparato antes de introducir la batería.
- Este aparato no ha sido concebido para ser utilizado por personas (incluyendo niños) cuyas capacidades estén limitadas física, sensorial o psíquicamente, o que no dispongan de la experiencia y/o los conocimientos necesarios. Las personas aptas deberán recibir formación o instrucciones necesarias sobre el funcionamiento del aparato por parte de una persona responsable para su seguridad. Vigilar a los niños para asegurarse de que no jueguen con el aparato.
- Eliminación de residuos:**
Baterías: Deben eliminarse llevándolas a un taller de automóviles, a un lugar de recogida especial o a una entidad de recolección oficial de desechos industriales. Informarse en cualquier entidad local.
- ¡AVISO!**
Antes de inclinar el cortacésped es preciso desmontar la batería. Podría salir ácido de la batería.

**Riesgos residuales:**

Incluso si este aparato se utiliza adecuadamente, siempre existen riesgos residuales. En función de la estructura y del diseño de este aparato, pueden producirse los siguientes riesgos:

1. Lesiones auditivas en caso de que no se utilice una protección para los oídos adecuada.
2. Daños a la salud derivados de las vibraciones de las manos y los brazos si el aparato se utiliza durante un largo periodo de tiempo, no se sujeta del modo correcto o si no se realiza un mantenimiento adecuado.

⚠ ¡Aviso!

Lea todas las instrucciones de seguridad e indicaciones. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves. **Guarde todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.**

Explicación de la placa de advertencia del aparato (véase fig. 21)

- 1) Leer el manual de instrucciones
- 2) ¡Atención! Peligro por piezas que pueden salir despedidas. Mantener la distancia de seguridad.
- 3) ¡Atención! Cuidado con las cuchillas afiladas. Antes de efectuar cualquier tipo de trabajo de mantenimiento, reparaciones, limpieza o ajustes, apagar el motor y desenchufar el cable.
- 4) Antes de la puesta en marcha, llenar de aceite y combustible
- 5) ¡Cuidado! Llevar protección para los oídos y gafas protectoras
- 6) Palanca ON/OFF del motor (I = Motor encendido; 0 = Motor apagado)
- 7) Palanca de maniobra (palanca de embrague)

2. Descripción del aparato y volumen de entrega**2.1 Descripción del aparato (fig. 1-20)**

- 1a. Palanca ON/OFF del motor (freno del motor)
- 1b. Palanca de maniobra (palanca de embrague)
2. Acelerador
3. Arco de empuje superior e inferior
- 4a. Bolsa de recogida
- 4b. Adaptador de expulsión lateral
- 4c. Adaptador para sustancia orgánica
- 5a. Compuerta de expulsión

- 5b. Cubierta para la correa trapezoidal
- 5c. Compuerta de expulsión lateral
6. Tapón del depósito
- 7a. Tornillo para el llenado de aceite
- 7b. Tornillo purgador de aceite
8. Palanca de ajuste de la altura de corte
9. Cable de arranque
10. 1 pinzas sujetacables
11. 4 tuercas de estrella
- 12a. 2 tornillos M8 x 40 mm
- 12b. 2 tornillos M8 x 25 mm
13. Llave de bujía de encendido
14. Cargador
15. Enchufe de carga
16. Enchufe red de a bordo
17. Enchufe batería
18. Tapa del compartimento de las pilas
19. Fusible (5 amperios)
20. 2 sujeciones de cable
21. 2 enchufes de la bujía
22. Cerradura del encendido
23. Batería 12V 7 Ah
24. Enchufe de la bujía de encendido

2.2 Volumen de entrega

Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respecto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se encuentran al final del manual.

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

Atención!

¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!



- Cortacésped con motor de gasolina
- Arco de empuje superior e inferior
- Bolsa de recogida
- Adaptador de expulsión lateral
- Adaptador para sustancia orgánica
- 1 pinzas sujetacables
- 4 tuercas de estrella
- 2 tornillos M8 x 40 mm
- 2 tornillos M8 x 25 mm
- llave de bujía de encendido
- cargador
- 2 enchufes de la bujía
- Batería
- 2 sujeciones de cable
- Folleto de mantenimiento cortacésped con motor de gasolina
- Manual de advertencias de seguridad batería
- Manual de instrucciones original

3. Uso adecuado

Este aparato sólo debe emplearse en aquellos casos para los que se ha destinado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

El cortacésped de gasolina de empuje es adecuado para el uso en jardines privados.

Se define como cortacésped para el uso privado todo aquel cortacésped cuyo empleo a lo largo del año no supere por lo regular las 50 horas de servicio, estando indicado su uso mayoritariamente para el cuidado de superficies de césped que no formen parte de instalaciones públicas, parques, polideportivos, así como zonas agrícolas o forestales.

El cargador ha sido concebido para cargar baterías arranque de 12 V que no requieran mantenimiento.

Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

La observancia de las instrucciones de uso especificadas por el fabricante constituye un requisito indispensable para manejar la máquina de forma adecuada. Este manual contiene también instrucciones de uso, mantenimiento y de cuidado.


¡Atención! Para evitar que el operario sufra heridas corporales, el cortacésped no se podrá utilizar para realizar los siguientes trabajos: para cortar arbustos, setos y matorrales, para cortar y triturar plantas trepadoras o césped en azoteas o terrazas, para limpiar (por aspiración) aceras, evitando asimismo emplearlo como trituradora para desmenuzar ramas de árbol o setos. Además, el cortacésped no debe usarse como azada para allanar irregularidades en el suelo como, por ejemplo, los montículos de tierra hechos por los topes.

Por motivos de seguridad el cortacésped no puede ser utilizado como unidad motriz para otras herramientas o juegos de herramientas de cualquier otro tipo.

4. Características técnicas

Tipo de motor:..... motor de cuatro tiempos de un
..... cilindro 163 ccm/2,5 kW
Velocidad de trabajo n_0 : 2800 \pm 100 rpm
Combustible:..... gasolina
Volumen del depósito:..... aprox. 1,5 l
Aceite de motor:.....aprox. 0,5l / 10W30
Bujía de encendido: F6RTC
Distancia entre los electrodos
(bujía de encendido): 0,7 \pm 0,08 mm
Ajuste de altura de corte: central (25-85 mm)
Anchura de corte: 510 mm
Peso:.....44 kg

Cargador

Tensión de red: 100-240V ~ 50/60Hz
Tensión de salida nominal:..... 15 V d.c.
Corriente nominal de salida: 0,8 A
Capacidad de la batería: 7 Ah
Categoría de protección: II / 
Tensión de la batería:..... 12 V



Ruido y vibración

Nivel de presión acústica L_{pA}	90 dB(A)
Imprecisión K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	98 dB(A)
Imprecisión K_{WA}	5 dB

Usar protección para los oídos.

La exposición al ruido puede ser perjudicial para el oído.

Valor de emisión de vibraciones $a_h = 5,9 \text{ m/s}^2$
Imprecisión $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Antes de la puesta en marcha

5.1 Montaje y componentes

Algunas piezas del suministro vienen desmontadas. El montaje es sencillo, siempre y cuando se observen las siguientes instrucciones

¡Atención! Para el montaje y para los trabajos de mantenimiento se precisa de las siguientes herramientas adicionales que no están incluidas en el volumen de suministro:

- una bandeja de recogida de aceite plana (para el cambio de aceite)
- una cubeta de medida de 1 litro (aceite / resistente a la gasolina)
- un bidón de gasolina
- un embudo (adecuado para el tubo de alimentación de gasolina del tanque)
- bayetas domésticas (para limpiar el aceite / restos de gasolina; a eliminar en la gasolinera)
- una bomba de succión de gasolina (de plástico, disponible en las tiendas especializadas)
- una aceitera con bomba manual (disponible en tiendas especializadas)
- aceite de motor

Montaje

1. Atornillar el arco de empuje (fig. 3a/pos. 3) con un tornillo (fig. 3a/ pos. 12b) y una tuerca de estrella (fig. 3a/pos. 11) a ambos lados. Dependiendo de la altura que se desee para la empuñadura, elegir uno de los agujeros para la fijación. ¡Atención! ¡Ajustar la misma altura en los dos lados! Asegurarse de que los cables de arranque, que se deberán fijar más tarde, no se encuentren por en medio.
2. Fijar el arco superior de empuje en el arco inferior según se muestra en la figura 3b con las tuercas de estrella (pos. 11) y los tornillos (pos 12a).

3. Colocar la empuñadura del cable de arranque (fig. 3c/pos. 9) en el gancho previsto para ello según se muestra en la figura 3c.
4. Fijar los cables de arranque al arco de empuje con las pinzas sujetacables suministradas (fig. 3d/pos. 10).
5. Elevar la compuerta de expulsión (Pos. 5a) con una mano y colgar la bolsa de recogida de césped (pos. 4a) como se muestra en la fig. 4a.

¡Atención! A la hora de manipular la batería y deshacerse de ella, es preciso tener en cuenta las disposiciones de seguridad del fabricante.

Aviso: Antes de montar la batería, la persona que se vaya a encargar de ello deberá quitarse las pulseras metálicas, el reloj, los anillos y similares. Si estos objetos entran en contacto con los polos de la batería o con cables conductores de corriente, se corre el peligro de sufrir lesiones por quemaduras.

Aviso: Antes de cada puesta en marcha es preciso comprobar el aislamiento del cable y del enchufe. Si el aislamiento está defectuoso, no poner en funcionamiento el aparato.

Aviso: Las reparaciones solo las podrá llevar a cabo un taller especializado o el fabricante.

5.2 Montaje y desmontaje de la batería (fig. 13-16)

¡Atención! Poner en funcionamiento el cortacésped solo con una batería de 12 V que no precise mantenimiento.

Quitar la tapa de la batería (pos. 18) soltando los 4 tornillos de fijación (fig. 13) con un destornillador para tornillos en cruz (no incluido en el volumen de entrega). Poner la batería (pos. 23) sobre la base (Abb.14). Conectar primer el cable rojo a + y luego el cable negro a – (fig. 15). Conectar el enchufe de la batería (fig. 16/pos. 17) con el enchufe de red de a bordo del cortacésped (fig. 16/pos. 16). Volver a poner la tapa de la batería apretando de nuevo los 4 tornillos de fijación. El desmontaje se realiza siguiendo el mismo orden pero a la inversa.

¡Atención! Durante el funcionamiento no se debe desconectar la batería de la red de a bordo puesto que podría dañar el sistema eléctrico de carga.

5.3 Cambio del fusible (fig. 17)

Cambiar el fusible defectuoso (pos. 19) como se muestra en la fig. 17.

5.4 Cambio de la batería a través de la red de a bordo

Durante el funcionamiento, el generador carga la batería a través de la red de a bordo.

5.5 Carga de la batería con el cargador (fig. 18-20)

Si la batería está descargada, se carga con el cargador (incluido en el volumen de entrega) enchufado a la red doméstica. Desenchufar la batería quitando el enchufe de la misma (pos. 17) del de la red de a bordo (pos. 16).

¡Atención! Quitar la tapa de la batería para cargarla (pos. 18). Durante el proceso de carga emana un gas detonante peligroso, lo que se podría acumular si la tapa está cerrada pudiéndose encender de manera explosiva. A la hora de cargar la batería, tener en cuenta las disposiciones de seguridad de su fabricante. Una vez se haya conectado la batería al cargador uniendo el enchufe de la batería (pos. 17) y el de carga (pos. 15) se podrá enchufar el cargador a una toma de corriente de 230V~50Hz. No conectar el cargador a una toma de corriente que presente otra tensión de red.

La luz roja en el cargador indica que la batería se está cargando. La batería se carga completamente transcurridas de 8 a 9 horas. Cuando la batería está cargada se enciende la luz verde en el cargador. No cargar la batería durante más de 12 horas puesto que se podría dañar.

Una vez concluido el proceso de carga (la luz verde está encendida), desenchufar el cargador de la red. Conectar el enchufe de la batería con el de la red de a bordo del cortacésped y montar la tapa de la batería.

¡Atención! De la carga puede emanar un gas detonante peligroso, por lo tanto se recomienda evitar la formación de chispas y el fuego abierto durante la carga.

Cálculo del tiempo de carga:

El tiempo de carga depende del estado de carga de la batería. En el caso de una batería vacía, el tiempo de carga aproximado se puede calcular con ayuda de la siguiente fórmula:

Tiempo de carga/h =
Capacidad de la batería en Ah / Amp. (Corriente de carga arit.)

Ejemplo = 4 Ah / 0,4 A = 10 h máx.

En el caso de una batería descargada normal fluye una corriente inicial mayor aproximadamente como la corriente nominal. Con un tiempo de carga en aumento baja la corriente de carga.

5.6 Ajuste de la altura de corte

¡Atención! El ajuste de la altura de corte debe efectuarse únicamente tras haber apagado el motor y haber extraído el enchufe de la bujía de encendido.

- Antes de empezar a cortar el césped, comprobar que la herramienta de corte esté afilada y que sus elementos de sujeción no presenten daños. Sustituir la herramienta de corte que ya no esté afilada o esté dañada, usando un juego nuevo completo, con el fin de evitar cualquier desequilibrio en la máquina. Antes de efectuar este control, apagar el motor y, en caso de ser necesario, extraer el enchufe de la bujía de encendido.
- La altura de corte se ajusta de manera centralizada mediante la palanca de ajuste de altura de corte (fig. 7/pos. 8). Se pueden ajustar varias alturas de corte.
- Activar la palanca de ajuste y ponerla en la posición deseada. Dejar que la palanca se enclave.

6. Manejo

¡Atención!

El motor se suministra sin producto específico para su funcionamiento. Antes de la puesta en marcha, es imprescindible llenar de aceite y gasolina.

La batería no se suministra conectada. Antes de la puesta en marcha, conectar la batería según se indica en el apdo. 5.2.

Cuando no se utilice el cortacésped durante mucho tiempo, antes de la puesta en marcha es preciso cargar la batería completamente (fig. 5.5).

Con el fin de evitar un arranque inesperado del cortacésped, éste está provisto de un freno de motor (fig. 5a/pos. 1a) que debe accionarse antes de arrancar el cortacésped. Al soltar la palanca ON/OFF del motor, la misma regresa a su posición inicial y el motor se apaga automáticamente.

Arranque con el estérter electrónico

Asegurarse de que el cable de encendido esté conectado a la bujía de encendido. Poner el acelerador en la posición „☛“. Mantenerse detrás del cortacésped. Mantener pulsada con una mano la palanca ON/OFF del motor (fig. 5b). Arrancar el motor girando la llave de encendido en la cerradura de encendido (fig. 1/pos. 22). Una vez arrancando el motor, devolver de inmediato la llave de encendido a su posición inicial. Si se vuelve a activar la llave de encendido mientras el motor está en marcha se podría dañar el sistema de arranque.

Arranque con el estérter reversible

Asegurarse de que el cable de encendido esté conectado a la bujía de encendido. Poner el acelerador en la posición „☛“. Mantenerse detrás del cortacésped. Mantener pulsada con una mano la palanca ON/OFF del motor (fig. 5b). Arrancar el motor con el estérter reversible (fig. 1/pos. 9). Para ello, sacar la empuñadura unos 10-15 cm (hasta notar una cierta resistencia), después dar un tirón con fuerza. Si no arranca el motor, tirar de nuevo de la empuñadura.

¡Atención!

No permitir que el cable rebote.

Atención: En caso de que haga frío, es necesario repetir el proceso de puesta en marcha varias veces.

Antes de comenzar a cortar el césped, es preciso repetir varias veces esta operación para asegurarse de que todo funcione correctamente. Siempre que se tengan que efectuar trabajos de ajuste y/o reparaciones en el cortacésped, esperar a que la cuchilla se haya detenido por completo. Antes de efectuar trabajos de ajuste, mantenimiento o reparaciones, apagar el motor.

Instrucciones:

1. Freno del motor (fig. 5a/pos. 1a): Utilizar la palanca ON/OFF del motor para parar el motor. Si suelta dicha palanca, el motor y la cuchilla se detendrán automáticamente. Para cortar el césped, mantener la palanca en la posición de trabajo (fig. 5b). Antes de comenzar a cortar el césped, comprobar re-

petidamente la palanca ON/OFF. Asegurarse de que el cable de tracción se mueva con suavidad.

2. Palanca de maniobra/palanca de embrague (fig. 5a/pos. 1b): Al activarla (fig. 5c), se cierra el acoplamiento para el accionamiento de avance y el cortacésped empieza a desplazarse con el motor en marcha. Para detener el cortacésped, soltar la palanca de maniobra a tiempo. Practicar el desplazamiento y detención antes de cortar el césped por primera vez para acostumbrarse a ello.
3. Advertencia: La cuchilla empieza a girar tan pronto como se arranque el motor. Importante: Antes de arrancar el motor, mover repetidamente el freno del motor con el fin de comprobar si el cable de parada también funciona correctamente. A tener en cuenta: El motor se ha concebido para la velocidad de corte adecuada para el césped, y para la salida de césped en la bolsa de recogida y para una larga duración de vida del mismo.
4. Comprobar el nivel de aceite.
5. A la hora de añadir gasolina, utilizar un embudo y recipiente de medición. Asegurarse de que la gasolina esté limpia.

Aviso: Para repostar, utilizar siempre una lata de gasolina de seguridad. No fumar a la hora de rellenar el depósito. Antes de repostar, apagar el motor y dejarlo enfriar durante unos minutos.

6. Asegurarse de que el cable de encendido esté conectado a la bujía de encendido.
7. Mantenerse detrás del cortacésped. Una mano debe hallarse en la palanca ON/OFF del motor. La otra mano debe hallarse en la empuñadura de puesta en marcha.
8. Arrancar el motor con el estérter reversible (fig. 1/pos. 9). Para ello, sacar la empuñadura unos 10-15 cm (hasta notar una cierta resistencia), después dar un tirón con fuerza. Si no arranca el motor, tirar de nuevo de la empuñadura.

¡Atención! No permitir que el cable rebote.

Atención: En caso de que haga frío, es necesario repetir el proceso de puesta en marcha varias veces.

Mullido (fig. 4b)

Para cubrir el suelo con sustancias orgánicas, primero se tritura el material cortado en el chasis cerrado del cortacésped y, a continuación, se distribuye por el césped. Así no es necesario recoger ni eliminar el césped cortado.



Atención: Realizar este proceso solo sobre césped muy corto. Para obtener resultados óptimos, utilizar una cuchilla específica para ello (incluida en la gama de accesorios).

Para utilizar esta función, descolgar la bolsa de recogida e introducir el adaptador para sustancia orgánica (fig. 4c) en el orificio de expulsión. Cerrar a continuación la compuerta de expulsión.

Expulsión lateral (fig. 4c)

Para utilizar la expulsión lateral, es preciso tener montado el adaptador para sustancia orgánica. Colgar el adaptador de expulsión lateral (pos. 4b) según se muestra en la figura 4c.

6.1 Antes de empezar a cortar el césped

Advertencias importantes:

1. Vestirse con la ropa adecuada. Ponerse calzado resistente y no emplear sandalias ni zapatillas de deporte.
2. Comprobar la cuchilla. Las cuchillas dobladas o dañadas deben cambiarse por cuchillas originales.
3. Repostar el depósito de gasolina al aire libre. Utilizar un embudo y un recipiente de medición. Limpiar los restos de gasolina que se hayan derramado.
4. Leer y observar detenidamente el manual de uso y las instrucciones relativas al motor y accesorios. Guardar estas instrucciones manteniéndolas al alcance de otros usuarios de la máquina.
5. Los gases de escape pueden resultar perjudiciales para la salud. Poner el motor en marcha sólo al aire libre.
6. Comprobar que todos los dispositivos de seguridad se hallen instalados y funcionen correctamente.
7. El aparato debe ser operado únicamente por una persona capacitada para ello.
8. Cortar césped húmedo puede resultar peligroso. Cortar césped que esté lo más seco posible.
9. Advertir a los niños y otras personas que se mantengan alejados del cortacésped.
10. No cortar nunca el césped cuando la visibilidad no sea suficiente.
11. Antes de cortar el césped, recoger cualquier objeto que se encuentre sobre el césped.

6.2. Instrucciones para cortar el césped de manera adecuada

¡Atención! No abrir nunca la compuerta del expulsor cuando se esté vaciando el dispositivo colector y el motor esté todavía funcionando. Cuando la cuchilla se encuentre en funcionamiento podría causar daños.

Sujetar siempre con cuidado la compuerta del expulsor y la bolsa de recogida de césped. Antes de sacar algún componente, apagar el motor.

Es necesario mantener siempre la distancia de seguridad establecida por el mango entre la carcasa de la cuchilla y el operario. Se aconseja ser especialmente cuidadoso a la hora de cortar el césped, especialmente al cambiar el sentido de la marcha en zanjas y pendientes. Es preciso asegurarse de que se mantiene una posición segura, de que se lleva calzado de suela antideslizante, con buenas propiedades adherentes y pantalones largos. Cortar siempre el césped de forma transversal a la pendiente.

Por motivos de seguridad, no debe cortarse el césped con la máquina en pendientes con más de 15 grados de inclinación.

Poner especial cuidado al moverse hacia atrás y al tirar del cortacésped. ¡Peligro de tropezar!

6.3 Cómo cortar el césped

Cortar el césped empleando únicamente cuchillas afiladas y en perfecto estado con el fin de que los tallos no se deshilachen, provocando así un amarillamiento del césped.

Para conseguir un corte limpio del césped es necesario que los recorridos del cortacésped sean lo más rectos posible. Dichos recorridos deben superponerse entre sí algunos centímetros para que no quede ninguna banda de césped sin cortar.

Mantener limpia la parte inferior del chasis del cortacésped, eliminando totalmente los residuos de césped acumulados. Los residuos acumulados dificultan el proceso de puesta en marcha, menoscabando calidad de corte y la expulsión de césped. En las pendientes, es necesario que el recorrido de corte se efectúe de forma transversal a la pendiente.



El cortacésped no puede resbalar si se halla en posición oblicua hacia arriba. Seleccionar la altura de corte correspondiente a la longitud real del césped. Pase el cortacésped varias veces de tal manera que cada vez que lo pase corte un máximo de 4 cm de césped.

Antes de efectuar un control de la cuchilla, es necesario apagar el motor. Tener siempre en cuenta que, una vez apagado el motor, la cuchilla sigue girando por inercia durante algunos segundos. No intentar jamás parar la cuchilla. Comprobar con regularidad si la cuchilla se halla bien sujeta, en buen estado y bien afilada. Si no lo está, afilarla o sustituirla. En caso de que la cuchilla en movimiento tropiece con algún objeto, parar el cortacésped y esperar hasta que la cuchilla se detenga por completo. A continuación, controlar el estado de la cuchilla y del soporte de la cuchilla. En caso de que esté dañada, cambiarla.

Instrucciones para cortar el césped:

1. Asegurarse de que no haya objetos fijos en la zona. El cortacésped podría sufrir daños y el operario podría incluso sufrir lesiones de gravedad.
2. Un motor, un tubo de escape o un accionamiento sobrecalentados pueden provocar serias quemaduras. ¡No tocar!
3. Cortar el césped con sumo cuidado cuando trabaje en pendientes o en superficies muy inclinadas.
4. Dejar de cortar el césped cuando no haya suficiente luz diurna o se carezca de buena iluminación artificial.
5. Comprobar el cortacésped, la cuchilla y demás componentes en caso de que haya pasado por encima de algún objeto o de que la máquina vibre más fuerte de lo normal.
6. No modificar ninguno de los ajustes ni efectuar reparaciones sin haber apagado antes el motor. Retirar el enchufe de la bujía de encendido.
7. En caso de encontrarse cerca de una carretera, tener en cuenta el tráfico. Mantener alejada de la calle la expulsión de césped.
8. Evitar aquellos lugares donde las ruedas no puedan resbalar o resulte inseguro cortar el césped. Asegurarse de que no haya niños detrás cuando se efectúe un movimiento hacia atrás.
9. En caso de que el césped sea muy denso o esté muy crecido, ajustar el nivel de corte más alto y cortar el césped lentamente. Antes de eliminar el césped y demás residuos acumulados, apagar el motor y extraer el cable

de encendido del enchufe.

10. No eliminar nunca componentes que sirvan como dispositivos de seguridad.
11. No repostar nunca gasolina cuando el motor esté caliente o en funcionamiento.

6.4 Cómo vaciar la bolsa de recogida de césped

Cuando empiecen a dejarse restos de césped mientras lo esté cortando será preciso que vacíe la bolsa de recogida. **¡Atención! Antes de extraer la bolsa de recogida, es necesario apagar el motor y esperar a que la herramienta de corte esté parada por completo.**

Para extraer la bolsa de recogida, levantar la compuerta de expulsión con una mano y, con la otra, sacar la bolsa sujetándola por el asa de transporte (fig. 4a).

De acuerdo con la normativa relativa a seguridad, la compuerta de expulsión se cierra de golpe una vez extraída la bolsa de recogida, obturando así el orificio posterior de expulsión. En caso de que queden restos de césped en el orificio, es necesario retirar el cortacésped aprox. 1 m, con el fin de facilitar el arranque del motor.

No eliminar con la mano o los pies los restos de césped que se encuentren adheridos al chasis y en la herramienta de trabajo, utilizar siempre un objeto adecuado, por ejemplo, cepillos o escobillas.

Para poder recoger bien el césped, después del uso es preciso limpiar el interior de la bolsa de recogida y, en especial, el interior de la rejilla de ventilación.

Colocar la bolsa de recogida únicamente cuando se haya desconectado el motor y las cuchillas se hayan detenido por completo.

Levantar con una mano la compuerta de expulsión, mientras sostiene con la otra mano el asa de la bolsa de recogida y la cuelga desde arriba.

6.5 Después de cortar el césped

1. En primer lugar y antes de guardar el cortacésped en un espacio cerrado, dejar enfriar siempre el motor.
2. Antes de almacenar la máquina, eliminar de la misma el césped, las hojas, la suciedad y el aceite. No depositar otros objetos sobre el cortacésped.
3. Antes de volver a utilizar el cortacésped,



comprobar que todos los tornillos y tuercas estén bien sujetos. En caso contrario, apretarlos.

4. Antes de comenzar a trabajar, vaciar la bolsa de recogida de césped.
5. Soltar el enchufe de la bujía de encendido para evitar un uso indebido.
6. Asegurarse de que el cortacésped no se guarda en las inmediaciones de una fuente potencial de peligros. Los vapores del gas pueden producir explosiones.
7. En caso de reparaciones, se deben emplear únicamente piezas originales o aquellas que estén autorizadas por el fabricante (véase dirección en el certificado de garantía).
8. En caso de que no haya empleado el cortacésped durante largo tiempo, vaciar el depósito de gasolina con una bomba de extracción de gasolina.
9. Advertir a los niños que no deben usar el cortacésped. Este aparato no es ningún juguete.
10. No guardar nunca la gasolina cerca de una fuente de ignición. Emplear siempre una lata homologada para ello. Mantener la gasolina fuera del alcance de los niños.
11. Lubricar y realizar los trabajos de mantenimiento necesarios en la máquina
12. Cómo se apaga el motor:

Para apagar el motor, soltar la palanca ON/OFF del motor (fig. 5a/pos. 1a). Extraer el enchufe de la bujía de encendido para evitar que el motor arranque. Comprobar el cable del freno del motor antes de volver a arrancar. Comprobar que el cable esté montado correctamente. En caso de que dicho cable esté doblado o presente daños, cambiarlo.

7. Limpieza, mantenimiento, almacenamiento, transporte y pedido de piezas de repuesto

Atención:

Cuando el motor esté en marcha, no tocar ni trabajar nunca en piezas conductoras de corriente del sistema de encendido. Antes de todos los trabajos de mantenimiento y cuidado desenchufar la bujía de encendido. No realizar nunca trabajos cuando el motor se encuentre en marcha. Aquellos trabajos que no se encuentren descritos en el presente manual de instrucciones deberán ser llevados a cabo en un taller especializado.

7.1 Limpieza

Limpiar bien el cortacésped tras cada uso. En especial, la parte inferior del alojamiento de las cuchillas. Para ello, inclinar el cortacésped sobre el lateral izquierdo (en frente de la tubuladura de llenado de aceite).

Aviso: Antes de inclinar el cortacésped, vaciar completamente el depósito de combustible con una bomba de extracción de gasolina. No inclinar el cortacésped más de 90 grados. Se recomienda eliminar la suciedad y el césped justo después de cortarlo. Los restos de césped y la suciedad secos pueden repercutir negativamente en el funcionamiento del cortacésped. Controlar que el canal de expulsión se encuentre libre de restos de césped, en caso necesario, eliminarlos. No limpiar nunca el cortacésped aplicando un chorro de agua o con una limpiadora a alta presión. Es preciso evitar que entre agua en el interior del aparato. No utilizar productos de limpieza agresivos, como productos de limpieza en frío o bencina de lavado.

7.2 Mantenimiento

Consultar los intervalos de mantenimiento en el Manual de servicio para gasolina adjunto.

Atención: Los materiales de producción y mantenimiento contaminados han de ser eliminados a través de una entidad recolectora prevista a tal efecto

7.2.1 Ejes y cubos de rueda

Lubricarlos una vez por temporada. Para ello, retirar los cubrruedas con un destornillador y soltar los tornillos de fijación de las ruedas.

7.2.2 Cuchilla

Por motivos de seguridad, dejar que un taller autorizado se encargue de afilar, equilibrar y montar la cuchilla. Para obtener un resultado de trabajo óptimo, recomendamos dejar revisar la cuchilla una vez al año.

Cambio de la cuchilla (fig. 8)

A la hora de cambiar la herramienta de corte, utilizar exclusivamente piezas de repuesto originales. La identificación de la cuchilla debe coincidir con el número indicado en la lista de piezas de repuesto.

No montar nunca otra cuchilla.

Cuchilla dañada

Si, a pesar de todo el cuidado, la cuchilla topa con un objeto, parar el motor de inmediato y extraer el enchufe de la bujía de encendido. Inclinar el cortacésped literalmente y comprobar que la cuchilla no se haya dañado. Si la cuchilla está dañada o doblada, cambiarla. No enderezar nunca una cuchilla doblada. No trabajar nunca con una cuchilla doblada o desgastada, puesto que provoca vibraciones y puede dañar el cortacésped. **Atención:** Existe peligro de sufrir lesiones cuando se trabaje con una cuchilla dañada.

Afilarse la cuchilla

Las cuchillas pueden ser afiladas con una lima de metal. Para evitar desniveles, dejar que un taller autorizado se encargue de afilar la cuchilla.

7.2.3 Control del nivel de aceite

Atención: No poner nunca el motor en marcha sin aceite o con poco aceite. Puede causar daños graves al motor.

Control del nivel de aceite:

Colocar el cortacésped en una superficie plana. Desatornillar la varilla de medición de aceite (fig. 9a/pos. 7a) girándola hacia la izquierda y limpiarla. Volver a introducirla hasta el tope, no atornillarla. Extraer la varilla de medición y mirar el nivel de aceite en posición horizontal. El nivel de aceite se debe encontrar entre mín. y máx. de la varilla del nivel de aceite (fig. 9).

Cambiar el aceite

Cambiar el aceite del motor a una temperatura ambiente.

- Colocar una bandeja de recogida de aceite plana bajo el cortacésped.
- Abrir el tornillo para el llenado de aceite (fig. 9a/pos. 7a).
- Abrir el tornillo purgador de aceite (fig. 9c/pos. 7b). Verter el aceite caliente del motor en un recipiente de recogida.
- Una vez sacado el aceite usado, volver a cerrar el tornillo purgador.
- Introducir aceite para motor hasta la marca superior de la varilla del nivel de aceite.
- **Atención!** Para comprobar el nivel de aceite, no enroscar la varilla del nivel de aceite, sino introducirla hasta la rosca.
- Eliminar el aceite usado conforme a las disposiciones vigentes.

7.2.4. Cuidado y ajuste de los cables

Engrasar frecuentemente los cables metálicos y comprobar que funcionen sin problemas.

7.2.5 Mantenimiento del filtro del aire (fig. 10)

Los filtros de aire sucios aminoran la potencia del motor puesto que la alimentación de aire al carburador es insuficiente. Cuando el contenido de polvo en el aire sea elevado, comprobar el filtro de aire con mayor asiduidad.

Atención: No limpiar nunca el filtro de aire con gasolina o disolventes inflamables. Limpiar el filtro de aire sólo con aire comprimido o sacudiéndolo.

7.2.6 Mantenimiento de la bujía de encendido

Limpiar la bujía de encendido con un cepillo de hilos de cobre.

- Desmontar el enchufe de la bujía de encendido (fig. 11c/pos. 24) dándole un giro.
- Retirar la bujía de encendido con la llave adecuada.
- El montaje se realiza siguiendo la misma secuencia en orden inverso.

7.2.7 Comprobación de correa trapezoidal

Quitar la cubierta de la correa trapezoidal para comprobar dicha correa según se representa en la fig. 12 (fig. 12/pos. 5b).

7.2.8 Reparación

Una vez realizados trabajos de reparación y mantenimiento, asegurarse de haber montado correctamente todas las piezas de seguridad y que éstas se encuentren en perfecto estado. Guardar en un sitio alejado de niños y otras personas aquellas piezas que acarreen peligros.

Atención: Conforme a la ley sobre productos defectuosos, no nos hacemos responsables de los daños causados por una reparación irregular o cuando las piezas de repuesto no sean piezas originales o piezas autorizadas por nosotros. Del mismo modo, no nos hacemos responsables de las reparaciones mal realizadas. Solicite al servicio de asistencia técnica o a un especialista autorizado que lleve a cabo las reparaciones. Lo mismo afecta a los accesorios.

7.2.9 Tiempos de servicio

Respetar las disposiciones legales vigentes en el lugar correspondiente sobre los tiempos de servicio.

7.2.10 Mantenimiento y cuidado de la batería

- Asegurar que la batería esté siempre bien montada.
- Es preciso asegurar que la conexión a la red del equipo eléctrico sea correcta.
- Mantener la batería limpia y seca.

7.3 Instrucciones para guardar el cortacésped

Advertencia: No extraer la gasolina en espacios cerrados, en las inmediaciones de fuentes de ignición o mientras se esté fumando. Los vapores del gas pueden provocar explosiones o fuentes de ignición.

1. Vaciar el depósito de gasolina con una bomba de extracción de gasolina.
2. Poner el motor en marcha y dejar que funcione hasta que la gasolina restante se agote.
3. Cambiar el aceite tras cada temporada. Para ello, eliminar el aceite usado cuando el motor esté caliente y rellenarlo con aceite nuevo
4. Extraer la bujía de encendido de la culata. Con ayuda de una aceitera, llenar el cilindro con aprox. 20 ml de aceite. Tirar de la palanca de puesta en marcha lentamente de forma que el aceite proteja el interior del cilindro. Atornillar de nuevo la bujía de encendido.
5. Limpiar las aletas del radiador del cilindro y la carcasa.
6. Limpiar asimismo todo el cortacésped para proteger la pintura.
7. Guardar la máquina en un lugar bien ventilado o en un cobertizo.
8. Desmontar la batería si se tiene el cortacésped guardado durante más de 3 meses.

Consultar las instrucciones para guardar la batería en las advertencias de seguridad de la batería (punto 3).

7.4 Cómo preparar el cortacésped para transportarlo

1. Vaciar el depósito de gasolina (véase punto 7.3/1)
2. Dejar funcionar el motor hasta que se haya gastado el resto de la gasolina.
3. Vaciar el aceite del motor estando éste todavía caliente.
4. Extraer el enchufe de la bujía de encendido.
5. Limpiar las aletas del radiador del cilindro y la carcasa.
6. Colgar el cable de arranque en el gancho (fig. 3c). Soltar las tuercas de estrella y plegar

hacia abajo el arco superior de empuje. Al plegar, asegurarse de no doblar los cables.

7. Colocar algunas capas de cartón enrollado entre el arco superior e inferior de empuje y el motor con el fin de evitar los roces.

7.5 Material de consumo, material de desgaste y piezas de recambio

La garantía del aparato no se aplica a los materiales de consumo y desgaste y las piezas de recambio como el aceite del motor, la correa trapezoidal, las bujías de encendido, el cartucho del filtro de aire, el filtro de gasolina, las baterías o las cuchillas.

7.6 Pedido de piezas de repuesto

Cuando se pasa pedido de las piezas de repuesto, es preciso indicar los siguientes datos:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato
- Número de identificación del aparato
- Número de la pieza de recambio solicitada

Consultar los precios e información actuales en la página www.isc-gmbh.info

8. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

9. Plan para localización de averías

Advertencia: En primer lugar, antes de efectuar cualquier inspección o ajuste, apagar el motor y extraer el enchufe de la bujía de encendido.

Advertencia: En caso de que el motor haya estado funcionando algunos minutos después de haber efectuado alguna reparación o ajuste en el motor, tenga en cuenta que el tubo de escape y demás componentes están muy calientes. Por este motivo, no tocarlos para evitar quemaduras.

Avería	Posibles causas	Posibles causas
El aparato funciona mal y vibra con fuerza	<ul style="list-style-type: none"> - Tornillos sueltos - Fijación de cuchilla suelta - Cuchilla desequilibrada 	<ul style="list-style-type: none"> - Comprobar tornillos - Comprobar fijación de cuchilla - Cambiar cuchilla
El motor no funciona	<ul style="list-style-type: none"> - La palanca ON/OFF del motor no está pulsada - Acelerador posición incorrecta - Bujía de encendido defectuosa - Depósito de combustible vacío 	<ul style="list-style-type: none"> - Pulsar la palanca ON/OFF del motor - Comprobar ajuste - Cambiar bujía de encendido - Rellenar de combustible
El motor hace ruido	<ul style="list-style-type: none"> - Filtro de aire sucio - Bujía de encendido sucia 	<ul style="list-style-type: none"> - Limpiar el filtro de aire - Limpiar bujía de encendido
El césped se pone amarillo, Corte irregular	<ul style="list-style-type: none"> - Cuchilla desafilada - Altura de corte demasiado baja - Revoluciones demasiado bajas 	<ul style="list-style-type: none"> - Afilar cuchilla - Ajustar altura adecuada - Poner palanca al máx.
Expulsión de césped sucia	<ul style="list-style-type: none"> - Revoluciones demasiado bajas - Altura de corte demasiado baja - Cuchilla gastada - Bolsa de recogida atascada 	<ul style="list-style-type: none"> - Poner el acelerador al máx. - Ajustar correctamente - Cambiar la cuchilla - Vaciar la bolsa de recogida
La batería no se carga	<ul style="list-style-type: none"> - El contacto del enchufe a la batería en mal estado - La batería está defectuosa - Fusible (pos. 19) 5A defectuoso 	<ul style="list-style-type: none"> - Limpiar los contactos - Dejar que un especialista compruebe la batería y, de ser necesario, cambiarla - Comprobar si el aparato funciona con otra batería, cambiar el fusible
El arranque no gira	<ul style="list-style-type: none"> - Batería descargada - Batería no conectada - No hay enchufe 	<ul style="list-style-type: none"> - Cargar la batería - Conectar la batería - Comprobar los enchufes



E



Sólo para países miembros de la UE

No tirar herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de iSC GmbH.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

Condiciones de garantía

La empresa iSC GmbH o la tienda especializada competente garantiza la reparación de los fallos o el cambio del aparato de acuerdo con la siguiente tabla, sin que por ello se vean afectados los derechos legales a prestación de garantía.

Categoría	Ejemplo	Prestación de garantía
Fallos de material o de diseño		24 meses
Piezas de desgaste*	Filtro de aire, cables Bowden, bolsa de recogida, neumáticos, embrague	6 meses
Material de consumo/ Piezas de consumo*	Cuchilla	Garantía sólo en caso de notificación inmediata del defecto (24h después de la compra / fecha del recibo de compra)
Falta de piezas		5 días laborales

*¿no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En lo que se refiere a piezas de desgaste, material de consumo y falta de piezas, la empresa iSC GmbH o la tienda especializada competente garantiza una reparación del fallo o una sustitución del producto, únicamente si el defecto se indica en un plazo de 24h (material de consumo), 5 días laborales (piezas que faltan) o 6 meses (piezas de desgaste) tras la compra y se justifica la fecha de compra mediante el recibo de compra.

En caso de daños de material o diseño dentro del período de garantía, envíenos el aparato con la tarjeta que lo acompaña completamente cumplimentada. Es importante indicar una descripción exacta del fallo.

Para ello, es preciso responder a las siguientes preguntas:

- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)?
Describa ese fallo en el funcionamiento.

Certificado de garantía

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso. Esto se aplica especialmente en aquellas baterías para las que ofrecemos un plazo de garantía de 12 meses. El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.
3. El periodo de garantía es de 2 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

Para piezas de desgaste, de repuesto y falta de piezas nos remitimos a las limitaciones de esta garantía conforme a las condiciones de garantía de este manual de instrucciones.



P

Índice

1. Instruções de segurança para corta-relvas conduzido manualmente
2. Descrição do aparelho e material a fornecer
3. Utilização adequada
4. Dados técnicos
5. Antes da colocação em funcionamento
6. Operação
7. Limpeza, manutenção, armazenagem, transporte e encomenda de peças sobressalentes
8. Eliminação e reciclagem
9. Plano de localização de falhas



⚠ Atenção!

Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos. Por conseguinte, leia atentamente este manual de instruções / estas instruções de segurança. Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar sempre que necessário. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções / estas instruções de segurança. Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual e das instruções de segurança.

1. Instruções de segurança para corta-relvas conduzido manualmente

Instruções

1. Leia atentamente as instruções de serviço. Familiarize-se com os ajustes e com a utilização correcta da máquina.
2. Nunca permita a utilização do corta-relvas por crianças ou outras pessoas que não estejam familiarizadas com as instruções de serviço. As disposições locais poderão fixar uma idade mínima para o utilizador.
3. Nunca corte a relva enquanto outras pessoas, nomeadamente crianças ou animais, estiverem por perto. Lembre-se de que o condutor da máquina ou o utilizador é responsável pelos acidentes com outras pessoas ou com os seus bens.
4. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções.

Medidas de preparação

1. Durante o corte da relva, utilize sempre calçado firme e calças compridas. Não corte a relva descalço ou com sandálias.
2. Examine o terreno no qual vai utilizar a máquina e remova todos os objectos que podem ser apanhados e projectados pela máquina.
3. **Aviso:**
A gasolina é altamente inflamável:
 - Guarde a gasolina apenas nos recipientes adequados.
 - Ateste com gasolina apenas ao ar livre e não fume durante o processo de enchimento.
 - A gasolina deve ser inserida antes de ligar o motor. Enquanto o motor estiver a funcionar ou enquanto o corta-relvas estiver quente, o

tampão do depósito não deve ser aberto nem deve ser adicionada mais gasolina.

- Se a gasolina transbordar, não deve ser feita nenhuma tentativa para pôr o motor a trabalhar. Em vez disso, a máquina deve ser retirada da superfície suja de gasolina. Deverá evitar qualquer tentativa de ignição até os vapores de gasolina se terem dissipado.
 - Por motivos de segurança, troque o tampão do depósito da gasolina e os tampões de outros depósitos que se encontrem danificados.
4. Substitua os silenciadores avariados
 5. Antes da utilização, deve efectuar sempre um controlo visual para verificar se os acessórios de corte, o perno de fixação e a unidade de corte estão gastos ou danificados. Para evitar o desalinhamento, os acessórios de corte e os pernos de fixação que estejam desgastados ou danificados devem ser substituídos como um todo.
 6. Em aparelhos com várias lâminas, certifique-se de que rodando uma das lâminas as outras começam a rodar.

Manuseamento

1. Não deixe o motor de combustão a funcionar em espaços fechados, onde se pode acumular monóxido de carbono perigoso.
2. Corte a relva apenas à luz do dia ou com boa iluminação artificial. Se possível, evite a utilização do aparelho em relva molhada.
3. Mantenha sempre uma boa posição em declives.
4. Conduza a máquina apenas à velocidade de passada normal.
5. Em máquinas com rodas: corte a relva em sentido transversal ao declive, nunca para cima e para baixo.
6. Preste muita atenção quando mudar a direcção ao trabalhar em declives.
7. Não corte a relva em declives muito inclinados.
8. Preste muita atenção ao inverter o corta-relvas ou ao puxá-lo para junto de si.
9. Pare a lâmina de corte se tiver de inclinar o corta-relvas, para o transportar sobre outras superfícies que não sejam relva e durante o movimento do corta-relvas de e para a superfície a cortar.
10. Nunca utilize o corta-relvas com dispositivos ou grelhas de protecção danificadas ou sem os dispositivos de protecção montados, p. ex. chapas de choque e/ou dispositivo de recolha de relva.

11. Não altere os ajustes normais do motor nem sujeite o motor a rotações excessivas.
12. Solte o travão do motor antes de ligar o motor.
13. Ligue o motor com cuidado, seguindo as instruções do fabricante. Mantenha uma distância segura dos pés em relação à lâmina de corte.
14. Ao ligar ou arrancar o motor não deve virar o corta-relvas, excepto se for inevitável elevá-lo durante este procedimento. Nesse caso, vire-o apenas até onde for absolutamente necessário, elevando apenas o lado oposto ao do utilizador.
15. Não accione o motor, se estiver em frente ao canal de expulsão.
16. Nunca coloque as mãos ou os pés junto ou sob as peças em movimento. Mantenha-se sempre afastado da abertura de expulsão.
17. Nunca eleve ou transporte o corta-relvas com o motor a funcionar.
18. Retire a chave de ignição e o cachimbo da vela de ignição:
 - antes de soltar os bloqueadores ou de remover entupimentos no canal de expulsão.
 - antes de proceder à verificação, à limpeza, à manutenção ou a trabalhos no corta-relvas.
 - quando foi atingido um corpo estranho.
 Procure eventuais danos no corta-relvas e efectue as reparações necessárias, antes de ligar e trabalhar novamente com o corta-relvas. Caso o corta-relvas comece a vibrar demasiado de forma anormal, é necessário uma verificação imediata.
 - quando se afastar do corta-relvas
19. Desligue o motor e certifique-se de que a lâmina de corte e todas as peças móveis se encontram paradas.
 - antes de retestar.
20. Ao desligar o motor, coloque o acelerador na posição „Stop“. Feche a torneira da gasolina (caso exista).
21. Se operar a máquina com uma velocidade excessiva, está a aumentar o perigo de acidente.
22. Tenha muito cuidado quando proceder a trabalhos de ajuste na máquina e evite entalar os dedos no dispositivo de corte em movimento e nas peças imóveis do aparelho.

Manutenção e armazenagem

1. Certifique-se de que todas as porcas, pernos e parafusos estão bem apertados e que o aparelho se encontra num estado de trabalho seguro.
2. Nunca guarde o corta-relvas com gasolina no depósito dentro de um edifício, onde os vapores de gasolina possam entrar em contacto com lume ou faíscas.
3. Deixe arrefecer o motor antes de guardar o corta-relvas num espaço fechado.
4. Para evitar um perigo de incêndio, mantenha o motor, escape e a área à volta do depósito de combustível livre de relva, folhas ou massa (óleo) vertida.
5. Verifique regularmente o dispositivo de recolha da relva quanto a desgaste ou perda da operacionalidade.
6. Por motivos de segurança, substitua as peças desgastadas ou danificadas.
7. Caso seja necessário esvaziar o depósito de combustível, isto deve ser feito ao ar livre e com a ajuda de uma bomba de sucção de gasolina (à venda no mercado).

1.1 Instruções de segurança do carregador

- Durante o carregamento da bateria utilize impreterivelmente óculos de protecção e luvas! Existe um elevado perigo de ferimento devido ao ácido corrosivo!
- Durante o carregamento da bateria não deve ser usado vestuário de materiais sintéticos, a fim de evitar a formação de faíscas através de uma descarga electrostática.
- AVISO! Gases explosivos - evite chamas e faíscas
- O carregador contém componentes como, p. ex., o interruptor e o fusível, que podem provocar arcos voltaicos e faíscas. Deve certificar-se de que existe uma boa ventilação na garagem ou no espaço em que se encontra!
- O carregador destina-se apenas a baterias de 12V isentas de manutenção.
- Não carregar „baterias não recarregáveis“ nem baterias avariadas.
- Respeite as instruções do fabricante da bateria.
- Desligue o aparelho da rede, antes de ligar ou desligar a bateria.
- Atenção! Evite chamas e faíscas.
- Durante o carregamento é libertado gás detonante.
- Utilize o aparelho apenas em espaços secos.
- Cuidado! O ácido das baterias é corrosivo.
- Se salpicar ácido para a pele ou vestuário,

lavar de imediato com água e sabão. Se salpicar ácido para os olhos, lave de imediato com água (durante 15 min.) e consulte um médico.

- Não carregue baterias não recarregáveis.
- Tenha em atenção as indicações e instruções do fabricante da bateria relativamente ao carregamento da bateria.
- Não carregue várias baterias em simultâneo.
- O cabo de ligação à rede e os cabos do carregador têm de estar em perfeitas condições
- Mantenha as crianças afastadas da bateria e do carregador.
- **Atenção!** Em caso de cheiro a gás intenso, existe o perigo iminente de explosão. Não desligue o aparelho. Não desligue a bateria da rede. Ventile bem o espaço. Mandar verificar a bateria por uma oficina de assistência técnica.
- Não utilize o cabo para outros fins que não os previstos.
- Não transporte o carregador pelo cabo, nem o utilize para retirar a ficha eléctrica da tomada. Proteja o cabo da acção do calor, do óleo e das arestas vivas.
- Verifique se o aparelho está danificado.
- As peças danificadas ou com defeito só podem ser reparadas ou substituídas, de forma adequada, numa oficina de assistência técnica, a não ser que o manual de instruções indique outra coisa.
- Respeite o valor da tensão de rede.
- Mantenha as ligações limpas e proteja-as da corrosão.
- Desligue o aparelho da corrente eléctrica sempre que realizar trabalhos de manutenção ou de limpeza.
- Durante a ligação ou carregamento da bateria, deve utilizar luvas e óculos de protecção resistentes a ácidos.
- **Atenção!** Não exceda o tempo de carga. Após terminado o tempo de carga, retire a ficha da tomada e desligue o carregador da bateria.

1.2 Medidas de segurança para baterias

1. Certifique-se sempre de que as baterias são colocadas com a polaridade correcta (+ e -), como indicado.
2. Não corte-circuite as baterias.
3. Não carregue baterias não recarregáveis.
4. Nunca permita a sobrecarga das baterias!
5. Não aqueça as baterias!
6. Não solde directamente sobre as baterias!
7. Não abra as baterias!
8. Não deforme as baterias!
9. Não deite as baterias para o lume!
10. Guarde as baterias fora do alcance das crianças.
11. Não permita a substituição das baterias por crianças sem vigilância!
12. Não guarde as baterias na proximidade de fogo, fogões ou outras fontes de calor. Não exponha as baterias à radiação solar directa. Não as utilize ou guarde em veículos se estiver calor.
13. Mantenha as baterias que não estejam a ser usadas afastadas de objectos metálicos. Isto pode provocar um curto-circuito da bateria e conduzir, assim, a danos, queimaduras ou mesmo a perigo de incêndio.
14. Retire as baterias do aparelho, caso este não venha a ser utilizado durante um longo período de tempo!
15. **NUNCA** toque em baterias com líquido derramado sem estar devidamente protegido. Se o líquido derramado entrar em contacto com a pele, deverá passar imediatamente a área de pele afectada por água a correr. Em qualquer caso, evite o contacto dos olhos e da boca com o líquido. Caso tal aconteça, consulte de imediato um médico.
16. Antes de introduzir as baterias, limpe os contactos da bateria e os contactos do aparelho.

Este aparelho não se destina a ser usado por pessoas (inclusive crianças) com limitações físicas, sensoriais ou psíquicas e experiência e/ou conhecimento insuficientes, a não ser quando supervisionadas por uma pessoa responsável pela sua segurança ou que as instrua sobre como se deve utilizar o aparelho. As crianças devem ser mantidas sob vigilância para garantir que não brincam com a ferramenta.

Eliminação

Baterias: só devem ser eliminadas em oficinas de automóveis, postos de recolha especiais ou ecopontos. Informe-se no município local.

**⚠ Aviso!**

A bateria tem de ser desmontada antes de virar o corta-relvas. Pode haver derrame de ácido das baterias.

Riscos residuais:

Mesmo quando este aparelho é utilizado adequadamente, existem sempre riscos residuais. Dependendo do formato e do modelo deste aparelho, podem ocorrer os seguintes perigos:

1. Lesões auditivas, caso não seja utilizada uma protecção auditiva adequada.
2. Danos para a saúde resultantes das vibrações na mão e no braço, caso o aparelho seja utilizado durante um longo período de tempo ou se não for operado e feita a manutenção de forma adequada.

⚠ Aviso!

Leia todas as instruções de segurança e indicações. O incumprimento das instruções de segurança e indicações pode provocar choques eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as instruções de segurança e indicações para mais tarde consultar.

Explicação da placa de indicação no aparelho (ver figura 21)

- 1) Leia o manual de instruções
- 2) Atenção! Perigo devido a peças projectadas. Mantenha a distância de segurança
- 3) Atenção! Lâminas afiadas - Antes de qualquer trabalho de manutenção, reparação, limpeza e ajuste, desligue o motor e retire o cachimbo da vela de ignição
- 4) Antes da colocação em funcionamento atente com óleo e combustível
- 5) Cuidado! Use protecção auditiva e óculos de protecção
- 6) Manípulo de arranque/paragem do motor (I=motor ligado; 0=motor desligado)
- 7) Alavanca de condução (alavanca da embraiagem)

2. Descrição do aparelho e material a fornecer**2.1 Descrição do aparelho (figura 1-20)**

- 1a. Manípulo de arranque/paragem do motor (travão do motor)
- 1b. Alavanca de condução (alavanca da embraiagem)
2. Acelerador
3. barra de condução superior e inferior
- 4a. Saco de recolha
- 4b. Adaptador do sistema de expulsão lateral
- 4c. Adaptador para mulching
- 5a. Portinhola de expulsão
- 5b. Cobertura da correia trapezoidal
- 5c. Portinhola de expulsão lateral
6. Tampa do depósito de combustível
- 7a. Parafuso de enchimento de óleo
- 7b. Bujão de saída do óleo
8. Alavanca para ajuste da altura de corte
9. Cabo de arranque
10. 1 Clipe de cabo
11. 4 Porcas em estrela
- 12a. 2 Parafusos M8 x 40 mm
- 12b. 2 Parafusos M8 x 25 mm
13. Chave para velas de ignição
14. Carregador
15. Ficha de carregamento
16. Ficha do sistema eléctrico
17. Ficha da bateria
18. Cobertura da bateria
19. Fusível (5 amperes)
20. 2 Fixadores de cabos
21. 2 Chaves de ignição
22. Ignição
23. Bateria 12V 7 Ah
24. Cachimbo da vela de ignição

2.2 Material a fornecer

Com a ajuda da descrição do material a fornecer, verifique se o artigo se encontra completo. Caso falem peças, dirija-se num prazo máximo de 5 dias úteis após a compra do artigo a um dos nossos Service Center ou ao representante mais próximo, fazendo-se acompanhar de um talão de compra válido. Para o efeito, consulte a tabela da garantia que se encontra nos termos de garantia no fim do manual.

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).
-



- Verifique se o material a fornecer está completo.
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.

Atenção

O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão! Existe o perigo de deglutição e asfixia!

- Corta-relvas a gasolina
- Barra de condução superior e inferior
- Saco de recolha
- Adaptador do sistema de expulsão lateral
- Adaptador para mulching
- 1 Clipe de cabo
- 4 Porcas em estrela
- 2 Parafusos M8 x 40 mm
- 2 Parafusos M8 x 25 mm
- Chave para velas de ignição
- Carregador
- 2 Chaves de ignição
- Bateria
- 2 Fixadores de cabos
- Manual de manutenção do corta-relvas a gasolina
- Instruções de segurança da bateria
- Manual de instruções original

3. Utilização adequada

O aparelho só pode ser utilizado para os fins a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

O corta-relvas a gasolina destina-se à utilização doméstica em quintais e jardins particulares.

Considera-se que os corta-relvas para utilização doméstica e de jardinagem, regra geral, não ultrapassam as 50 horas de serviço sendo utilizados predominantemente para a conservação de relva ou superfícies relvadas, ficando excluída a sua utilização em jardins públicos, parques, instalações desportivas, na agricultura ou na silvicultura.

O carregador é adequado para carregar baterias de arranque de 12V isentas de manutenção.

Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em actividades equiparáveis.

A observância das instruções de serviço do fabricante, fornecidas junto com o aparelho, é uma condição fundamental para uma utilização adequada do corta-relvas. As instruções de serviço também incluem as condições de funcionamento, manutenção e reparação.


Atenção! Devido ao perigo de danos físicos para o utilizador, o corta-relvas não pode ser utilizado para as seguintes tarefas: aparar moitas, sebes e arbustos, para cortar e triturar plantas trepadeiras ou para cortar relva em coberturas ou floreiras e para limpar (aspiração) caminhos ou para triturar partes de árvores e sebes. Para além disso o corta-relvas não pode ser utilizado como moto-enxada para aplanar elevações de terreno, como por ex. elevações causadas por toupeiras.

Por motivos de segurança o corta-relvas não deve ser utilizado como unidade de accionamento para outras ferramentas de trabalho ou jogos de ferramentas, seja de que tipo for.

4. Dados técnicos

Tipo do motor..... motor um cilindro de quatro
..... tempos de 163 ccm/2,5 kW
Rotações de serviço n_p : 2800 \pm 100 r.p.m.
Combustível: gasolina
Capacidade do depósito: aprox. 1,5 l
Óleo do motor: aprox. 0,5 l / 10W30
Vela de ignição: F6RTC
Distância entre os eléctrodos
(vela de ignição): 0,7 \pm 0,08 mm
Ajuste da altura de corte: central (25-85 mm)
Largura de corte: 510 mm
Peso: 44 kg

Carregador

Tensão de rede: 100-240V ~ 50/60Hz
 Tensão nominal de saída: 15 Vdc
 Corrente nominal de saída: 0,8 A
 Capacidade da bateria: 7 Ah
 Classe de protecção: II / 
 Tensão da bateria: 12V

Ruído e vibração

Nível de pressão acústica L_{pA} 90 dB(A)
 Incerteza K_{pA} 3 dB
 Nível de potência acústica L_{WA} 98 dB(A)
 Incerteza K_{WA} 5 dB

Use uma protecção auditiva.

O ruído pode provocar danos no aparelho auditivo.

Valor de emissão de vibração $a_n = 5,9 \text{ m/s}^2$
 Incerteza $K = 2,4 \text{ m/s}^2$

5. Antes da colocação em funcionamento

5.1 Montagem dos componentes

Algumas peças vêm desmontadas de fábrica. A montagem será fácil, se forem respeitadas as seguintes indicações. Atenção! Para a montagem e para os trabalhos de manutenção irá necessitar das seguintes ferramentas, que não estão incluídas no material a fornecer:

- uma tina de recolha de óleo plana (para mudança de óleo)
- um copo de medição de 1 litro (resistente ao óleo/gasolina)
- um jerrican para gasolina
- um funil (que entre no bocal de enchimento de gasolina do depósito)
- panos de limpeza comuns (para limpar os resíduos de óleo / gasolina; eliminação na estação de serviço)
- uma bomba de sucção de gasolina (em plástico, à venda em lojas de materiais de construção)
- uma lata de óleo com bomba manual (à venda em lojas de materiais de construção)
- óleo do motor

Montagem

1. Aparafuse ambos os lados da barra de condução (fig. 3a/pos. 3) utilizando para tal um parafuso (fig. 3a/pos. 12b) e uma porca em estrela (fig. 3a/pos. 11). Selecione um dos furos para a fixação, de acordo com a altura da pega pretendida. Atenção! Ajuste a mesma altura de ambos os lados! Certifique-se de que os cabos de tracção, que vão ser montados mais tarde, não estão a obstruir a montagem.
2. Fixe a barra de condução superior na barra de condução inferior, como indicado na figura 3b com as porcas em estrela (pos. 11) e os parafusos (pos. 12a).
3. Enganche a pega do cabo de arranque (fig. 3c/pos. 9) no gancho previsto para o efeito, como representado na fig. 3c.
4. Fixe os cabos de tracção na barra de condução com os cliques de cabos fornecidos (fig. 3d/pos. 10).
5. Eleve a portinhola de expulsão (pos. 5a) com uma mão, e enganche o saco de recolha da relva (pos. 4a) como representado na fig. 4a.

Atenção! Durante intervenções na bateria e a respectiva eliminação, devem ser respeitadas as instruções de segurança do fabricante.

Aviso! Antes de montar a bateria, a pessoa incumbida de tal tarefa deverá retirar as eventuais pulseiras de metal, relógio, anéis e outros objectos semelhantes. Se estes objectos entrarem em contacto com os pólos da bateria ou os cabos de corrente eléctrica, tal pode provocar queimaduras.

Aviso! Antes de cada colocação em funcionamento, verifique os isolamentos do cabo e da ficha. Caso o isolamento apresente algum defeito, não deve colocar o aparelho em funcionamento.

Aviso! As reparações só devem ser efectuadas por oficinas especializadas ou pelo fabricante.

5.2 Montagem e desmontagem da bateria (fig. 13-16)

Atenção! Utilize o corta-relvas apenas com uma bateria de 12V isenta de manutenção.

Remova a cobertura da bateria (pos. 18), soltando os 4 parafusos de fixação (fig. 13) com uma chave para parafusos de fenda em cruz (não incluída no material a fornecer). Coloque a bateria (pos. 23) na base (fig. 14). Ligue primeiro o cabo vermelho no + e depois o cabo preto no - (fig. 15). Ligue a ficha da bateria (fig. 16/pos. 17) à ficha do sistema eléctrico no corta-relvas (fig. 16/pos. 16). Coloque novamente a cobertura da bateria apertando os 4 parafusos de fixação. A desmontagem é realizada na sequência inversa.

Atenção! Não desligue a bateria do sistema eléctrico durante o funcionamento, pois isso pode destruir o sistema electrónico de carga.

5.3 Substituição do fusível (fig. 17).

Substitua o fusível com defeito (pos. 19) como indicado na fig. 17.

5.4 Carregamento da bateria através do sistema eléctrico

A bateria é carregada durante o funcionamento pelo gerador através do sistema eléctrico.

5.5 Carregamento da bateria com o carregador (fig. 18-20)

Se a bateria estiver descarregada, esta é carregada com o carregador (incluído no material a fornecer) através da rede eléctrica doméstica.

Desligue a bateria retirando a respectiva ficha (pos. 17) da ficha do sistema eléctrico (pos. 16).

Atenção! Para carregar, remova a cobertura da bateria (pos. 18). Durante o carregamento, forma-se gás detonante que se pode acumular sob a cobertura fechada e provocar uma explosão. Durante o carregamento, respeite as instruções de segurança do fabricante da bateria. Depois de a bateria estar ligada ao carregador através da ficha da bateria (pos. 17) e da ficha de carregamento (pos. 15), pode ligar o carregador a uma tomada com 230V~50Hz. Não é permitida a ligação a uma tomada com uma tensão de rede diferente desta.

A luz vermelha do carregador indica que a bateria está a carregar. Após 8-9 horas, a bateria está totalmente carregada. Isso é indicado pela luz verde do carregador. Não carregue a bateria mais de 12 horas, pois isso poderá destruí-la.

Quando o carregamento estiver concluído (luz verde acesa), desligue o carregador da rede eléctrica. Ligue a ficha da bateria à ficha do sistema eléctrico do corta-relvas e monte a cobertura da bateria.

Atenção! Ao carregar a bateria pode formar-se gás detonante perigoso, por isso, evite a formação de faíscas e chamas desprotegidas durante o carregamento.

Cálculo do tempo de carga:

o tempo de carga é determinado pelo nível de carga da bateria. No caso de uma bateria descarregada, o tempo de carga pode ser calculado aproximadamente através da seguinte fórmula:

Tempo de carga/h =
Capacidade da bateria em Ah/Amp. (corrente de carga aritm.)

Exemplo = 4 Ah/0,4 A = 10 h máx.

No caso de uma bateria normalmente descarregada a corrente inicial é elevada, aproximadamente ao nível da corrente nominal. Com o aumento do tempo de carga diminui a corrente de carga.

5.6 Ajuste da altura de corte

Atenção! O ajuste da altura de corte só pode ser efectuado com o motor desligado e com o cachimbo da vela de ignição desconectado.

- Antes de começar a cortar a relva, verifique se os acessórios de corte não estão rombos e se os respectivos elementos de fixação não estão danificados. Substitua os acessórios de corte que estejam rombos e/ou danificados, eventualmente todo o conjunto, de modo a prevenir um desalinhamento. Não se esqueça de desligar o motor e de desligar o cachimbo da vela de ignição antes de efectuar esta verificação.
- O ajuste da altura de corte é efectuado centralmente com a alavanca para ajuste da altura de corte (fig. 7/ pos. 8). É possível ajustar diferentes alturas de corte.
- Accione a alavanca para ajuste da altura de corte e puxe-a para a posição desejada. Deixe a alavanca para ajuste da altura de corte engatar.

6. Operação

Atenção!

O motor é fornecido sem consumíveis. Por conseguinte, antes da colocação em funcionamento tem impreterivelmente de atestar com óleo e gasolina.

Aquando da entrega, a bateria não está ligada. Antes da colocação em funcionamento, ligue a bateria como descrito na secção 5.2.

Após uma paragem prolongada, carregue totalmente a bateria antes da colocação em funcionamento (secção 5.5).

Para evitar a ligação inadvertida do corta-relvas, este está equipado com um travão do motor (fig. 5a/pos. 1a), o qual deve ser accionado antes de dar arranque ao corta-relvas. Ao largar o manípulo de arranque/paragem do motor, este deve regressar à posição inicial sendo o motor automaticamente desligado.

Ligar motor com arranque eléctrico

Certifique-se de que o cabo de ignição está ligado à vela de ignição. Coloque o acelerador na posição „N“. Posicione-se atrás do motor do corta-relvas. Mantenha o manípulo de arranque/paragem do motor (fig. 5b) puxado com uma mão. Ligue o motor rodando a chave de ignição na ignição (fig. 1/pos. 22). Com o motor ligado, rode de imediato a chave de ignição novamente para a posição inicial. Se accionar novamente a chave de ignição enquanto o motor estiver a funcionar, o sistema de arranque é danificado.

Ligar motor com motor de arranque reversível

Certifique-se de que o cabo de ignição está ligado à vela de ignição. Coloque o acelerador na posição „N“. Posicione-se atrás do motor do corta-relvas. Mantenha o manípulo de arranque/paragem do motor (fig. 5b) puxado com uma mão. Ligue o motor com o motor de arranque reversível (fig. 1/pos. 9). Para tal, retire a pega aprox. 10-15 cm (até sentir uma resistência) e puxe com força de uma só vez. Caso o motor não tenha pegado, puxe novamente a pega.

Atenção!

Não deixe que o cabo de tracção seja projectado para trás.

Atenção: Com tempo frio, pode ser necessário repetir várias vezes o processo de arranque. Antes de começar a trabalhar com o corta-relvas, deve efectuar esta operação algumas vezes, para se certificar de que tudo funciona correctamente. Sempre que tiver de efectuar qualquer trabalho de ajuste e/ou reparação no seu corta-relvas, aguarde até a lâmina deixar de rodar. Desligue o motor antes de qualquer trabalho de ajuste, manutenção e reparação.

Instruções!

1. Travão do motor (fig. 5a/pos. 1a): Utilize o manípulo de arranque/paragem do motor para desligar o motor. Se soltar o manípulo de arranque/paragem do motor, o motor e a lâmina de corte param automaticamente. Para cortar a relva mantenha a alavanca em posição de trabalho (fig. 5b). Antes de realmente cortar a relva, deve verificar várias vezes o manípulo de arranque/paragem. Certifique-se de que o cabo de tracção não está bloqueado.D
2. Alavanca de condução/alavanca da embraiagem (fig. 5a/pos. 1b): Ao accioná-la (fig. 5c), o acoplamento para o accionamento da marcha é fechado e, se o motor estiver em funcionamento, o corta-relvas começa a andar. Solte a alavanca de condução com antecedência para parar o corta-relvas. Pratique o arranque e a paragem antes de cortar a relva pela primeira vez, até estar familiarizado com o comportamento em marcha.
3. Nota: A lâmina de corte roda quando o motor é ligado. Importante: Antes de ligar o motor, movimente o travão do motor várias vezes para verificar se o cabo de paragem também funciona bem. **Atenção:** O motor está estruturado para uma velocidade de corte para relva, para a expulsão de relva para o saco de recolha e para um vida útil do motor mais longa
4. Verifique o nível do óleo.
5. Para atestar com gasolina, utilize um funil e um recipiente de medição. Certifique-se de que a gasolina está limpa.

Aviso: Utilize sempre apenas uma lata de gasolina de segurança. Não fume enquanto atestar o aparelho com gasolina. Antes de atestar com gasolina, desligue o motor e deixe-o arrefecer durante alguns minutos.

6. Certifique-se de que o cabo de ignição está ligado à vela de ignição.
7. Posicione-se atrás do motor do corta-relvas. Deve colocar uma mão no manípulo de arranque/paragem do motor. A outra mão deve estar na pega de arranque.
8. Ligue o motor com o motor de arranque reversível (fig. 1/ pos. 9). Para tal, retire a pega aprox. 10-15 cm (até sentir uma resistência) e puxe com força de uma só vez. Caso o motor não tenha pegado, puxe novamente a pega.

Atenção! Não deixe que o cabo de tracção seja projectado para trás.

Atenção: Com tempo frio, pode ser necessário repetir várias vezes o processo de arranque.

Mulching (fig. 4b)

Com o sistema mulching, o produto cortado é triturado na carcaça do corta-relvas fechada e novamente distribuído na relva. Deixa assim de ser necessária a recolha e eliminação da relva.

Atenção: O mulching só pode ser feito em relva relativamente curta. Para obter os melhores resultados é imprescindível usar uma lâmina para mulching (disponível como acessório).

Para utilizar a função mulching, desenganche o saco de recolha e empurre o adaptador para mulching (pos. 4c) para a abertura de expulsão e feche a portinhola de expulsão.

Expulsão lateral (fig. 4c)

Para utilizar a função de expulsão lateral, o adaptador para mulching deverá estar montado. Enganche o adaptador do sistema de expulsão lateral (pos. 4b), como representado na figura 4c.

6.1 Antes de cortar a relva

Instruções importantes:

1. Vista-se de forma adequada. Use calçado firme, e não sandálias ou ténis.
2. Verifique a lâmina de corte. Deve substituir uma lâmina que esteja deformada ou apresente qualquer outro dano por uma lâmina original.
3. Ateste o depósito de gasolina ao ar livre. Utilize um funil de enchimento e um recipiente

de medição. Limpe a gasolina que transbordar.

4. Leia e respeite o manual de instruções e também as instruções referentes ao motor e aos aparelhos auxiliares. Mantenha também o manual acessível para os outros utilizadores do aparelho.
5. Os gases de escape são perigosos. Ligue o motor apenas ao ar livre.
6. Certifique-se de que todos os dispositivos de segurança estão presentes e que funcionam bem.
7. O aparelho destina-se a ser operado apenas por uma pessoa.
8. O corte de relva molhada pode ser perigoso. Se possível, corte a relva apenas quando estiver seca.
9. Indique a outras pessoas ou crianças para se manterem afastadas do local onde está a cortar a relva.
10. Nunca corte a relva com má visibilidade.
11. Antes de cortar a relva, apanhe os objectos eventualmente caídos no chão.

6.2 Indicações para cortar a relva adequadamente

Atenção! Nunca abra a portinhola de expulsão enquanto o dispositivo de recolha é esvaziado e o motor ainda estiver a funcionar. A lâmina em rotação pode causar ferimentos graves.

Fixe sempre bem a portinhola de expulsão e o saco de recolha da relva. Antes de os remover, deve desligar sempre o motor.

A distância de segurança pré-determinada pela barra de guia entre a carcaça da lâmina e o utilizador tem de ser respeitada. Preste uma atenção especial ao cortar a relva e ao alterar a direcção junto a taludes e declives. Certifique-se de que está numa posição segura, use calçado antiderrapante, maleável e calças compridas. Corte a relva sempre em sentido transversal ao declive.

Por motivos de segurança o corta-relvas não pode ser utilizado em declives superiores a 15 graus.

Muito cuidado ao recuar e ao puxar o corta-relvas. Existe o perigo de tropeçar!



6.3 Corte da relva

Trabalhe apenas com uma lâmina afiada e em perfeitas condições, para que as pontas da relva não fiquem retalhadas e a relva seque ficando amarela.

Para conseguir um corte uniforme da relva conduza o corta-relvas em linhas rectas. As linhas devem sobrepor-se sempre em alguns centímetros, para eliminar eventuais marcas.

Mantenha a parte inferior da carcaça do corta-relvas limpa e remova os detritos de relva. Os detritos dificultam o arranque, afectam a qualidade do corte e a expulsão da relva.

Nos declives, efectue o corte no sentido transversal ao declive. Pode evitar o eventual deslizamento do corta-relvas colocando-o numa posição inclinada, para cima. Seleccione a altura de corte de acordo com o comprimento real da relva. Efectue várias passagens de modo a que o desbaste da relva não ultrapasse os 4 cm de uma só vez. Desligue o motor antes de realizar qualquer controlo da lâmina. Lembre-se de que a lâmina ainda continua a girar durante alguns segundos depois de ter desligado o motor. Nunca tente parar a lâmina. Verifique regularmente se a lâmina está correctamente fixada, em bom estado e bem afiada. Caso contrário afie ou substitua a lâmina. Caso a lâmina em movimento bata num objecto, pare o corta-relvas e espere até que a lâmina fique totalmente parada. Em seguida, verifique o estado da lâmina e do suporte da lâmina. Caso esteja danificada, deve ser substituída.

Indicações para cortar a relva:

1. Tenha atenção aos objectos fixos. O corta-relvas pode danificar-se ou provocar ferimentos.
2. Um motor, escape ou transmissão quente pode provocar queimaduras. Não toque!
3. Corte a relva em declives ou terrenos íngremes com cuidado.
4. Pare de cortar a relva se já não houver luz do dia ou se a iluminação artificial for insuficiente.
5. Verifique o corta-relvas, a lâmina e as outras peças, se embater num corpo estranho ou se o aparelho vibrar mais do que o normal.
6. Não efectue nenhuma alteração do ajuste nem reparações sem desligar previamente o motor. Puxe a ficha do cabo de ignição.
7. Tenha atenção ao tráfego rodoviário quando estiver perto de uma estrada. Mantenha a expulsão da relva longe da estrada.

8. Evite posicionar-se onde as rodas deixem de ter tracção ou o corte da relva seja inseguro. Antes de recuar, certifique-se de que não estão crianças pequenas atrás de si.
9. Em relva densa e alta, ajuste a máquina para o nível de corte mais alto e corte a relva mais lentamente. Desligue o motor e solte o cabo de ignição antes de remover a relva ou outros entupimentos.
10. Nunca retire peças que servem para a segurança da máquina.
11. Nunca ateste o motor com gasolina se este ainda estiver quente ou em funcionamento.

6.4 Esvaziar o saco de recolha da relva

Deve esvaziar o saco de recolha logo que veja restos de relva caídos. **Atenção! Antes de retirar o saco de recolha deve desligar o motor e esperar que o dispositivo de corte pare.**

Para retirar o saco de recolha deve levantar a portinhola de expulsão com uma mão e tirar o saco de recolha, pegando-lhe pela pega de transporte com a outra (fig. 4a).

Ao desenganchar o saco de recolha, a portinhola de expulsão cai e fecha a abertura de expulsão traseira, conforme previsto nas normas de segurança. Caso restos de relva fiquem presos na abertura, deve puxar o corta-relvas aproximadamente 1 cm para trás para facilitar o accionamento do motor.

Os restos de relva existentes na carcaça do corta-relvas e na ferramenta de trabalho não devem ser removidos com a mão ou com os pés, mas com meios auxiliares adequados, p. ex. uma escova ou uma vassoura de mão.

Para garantir uma boa recolha da relva, deve-se limpar o saco de recolha e especialmente a grelha de ar interior depois de cada utilização.

Engate o saco de recolha apenas quando o motor estiver desligado e o dispositivo de corte parado.

Eleve a portinhola de expulsão com uma mão e, com a outra, segure o saco de recolha junto ao punho, engatando-o a partir de cima.



6.5 Depois de cortar a relva

1. Deixe sempre arrefecer primeiro o motor antes de arrumar o corta-relvas num local fechado.
2. Antes de arrumar, remova a relva, folhas secas, massa de lubrificação e o óleo. Não coloque outros objectos em cima do corta-relvas.
3. Antes de uma nova utilização, verifique todos os parafusos e porcas. Aperte os parafusos que se encontrem soltos.
4. Antes de uma nova utilização, esvazie o saco de recolha da relva.
5. Desligue o cachimbo da vela de ignição, para evitar utilizações não permitidas.
6. Certifique-se de que o corta-relvas não é arrumado perto de uma fonte de perigo. Vapores de gases podem provocar explosões.
7. Nas reparações devem apenas ser usadas peças originais ou outras peças autorizadas pelo fabricante (ver endereço no certificado de garantia).
8. Se o corta-relvas não for usado durante muito tempo, esvazie o depósito da gasolina com uma bomba de sucção de gasolina.
9. Não deixe as crianças mexerem no corta-relvas. Não é um brinquedo.
10. Nunca guarde a gasolina na proximidade de fontes de faíscas. Utilize sempre um jerrican apropriado. Mantenha a gasolina fora do alcance das crianças.
11. Lubrifique e faça a manutenção ao aparelho
12. Como desligar o motor:
para desligar o motor, solte o manípulo de arranque/paragem do motor (fig. 5a/ pos. 1a). Desligue o cachimbo da vela de ignição, para evitar que o motor entre em funcionamento. Antes de ligar novamente o motor, verifique o cabo do travão do motor. Verifique se o cabo está montado correctamente. Troque o cabo para desligar se este estiver dobrado ou danificado.

7. Limpeza, manutenção, armazenagem, transporte e encomenda de peças sobressalentes

Atenção:

Não trabalhe ou toque em peças condutoras de corrente da ignição com o motor em funcionamento. Antes de todos os trabalhos de manutenção e conservação desligue o cachimbo da vela de ignição. Nunca execute qualquer trabalho no aparelho em funcionamento. Os trabalhos que não estiverem descritos neste manual de instruções devem apenas ser efectuados por uma oficina autorizada.

7.1 Limpeza

O corta-relvas deve ser bem limpo depois de cada utilização. Em especial o lado inferior do aparelho e o suporte da lâmina. Para tal, vire o corta-relvas para o lado esquerdo (do lado oposto ao bocal de enchimento do óleo)

Nota: Antes de virar o corta-relvas, esvazie completamente o depósito de combustível com uma bomba de sucção de gasolina. O corta-relvas não deve ser virado mais do que 90 graus. Para facilitar, remova a sujidade e a relva logo a seguir a ter cortado a relva. Os resíduos de relva e sujidade secos podem prejudicar o funcionamento do corta-relvas. Verifique se o canal de expulsão da relva se encontra livre de resíduos de relva, removendo-os se necessário. Nunca limpe o corta-relvas com um jacto de água ou com uma lavadora de alta pressão. Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho. Não deve utilizar produtos de limpeza agressivos, como solventes ou benzina.

7.2 Manutenção

Pode consultar os intervalos de manutenção no caderno de manutenção de aparelhos a gasolina fornecido junto.

Atenção: o material para manutenção, que estiver sujo, e os consumíveis devem ser entregues num local de recolha adequado

7.2.1 Eixos e cubos das rodas

Devem ser lubrificados uma vez por estação. Para tal, retire os tampões das rodas com uma chave de fendas e solte os parafusos de fixação das rodas.

7.2.2 Lâmina

Por motivos de segurança, a lâmina deve apenas ser afiada, calibrada e montada por uma oficina autorizada. Para atingir um resultado de trabalho ideal, recomendamos que verifique a lâmina uma vez por ano.

Substituição da lâmina (fig. 8)

Devem apenas ser utilizadas peças sobressalentes originais durante a substituição da ferramenta de corte. A identificação da lâmina deve coincidir com o número indicado na lista de peças sobressalentes. Nunca monte outra lâmina.

Lâmina danificada

Se, apesar de todos os cuidados, a lâmina tocar nalgum obstáculo, desligue imediatamente o motor e desligue o cachimbo da vela de ignição. Vire o corta-relvas para o lado e verifique a lâmina. Deve substituir a lâmina se esta estiver danificada ou deformada. Nunca tente endireitar uma lâmina deformada. Nunca trabalhe com uma lâmina deformada ou muito gasta, isto provoca vibrações, podendo ainda causar outros danos no corta-relvas. Atenção: O trabalho com uma lâmina danificada pode causar perigo de ferimento.

Afiar a lâmina

O corte da lâmina pode ser afiado com uma lima de metal. Para evitar um desalinhamento, a lâmina deve ser afiada apenas numa oficina autorizada.

7.2.3 Verificação do nível do óleo

Atenção: Nunca accione o motor com pouco ou nenhum óleo. Isto pode provocar danos graves no motor.

Verificação do nível do óleo:

Coloque o corta-relvas sobre uma superfície plana e a direita. Desaperte a vareta de medição do óleo (fig. 9a/pos. 7a) rodando-a para a esquerda e limpe-a. Volte a colocar a vareta no tubo de enchimento até ao encosto, sem apertar. Retire a vareta e leia o nível do óleo na horizontal. O nível do óleo deve encontrar-se entre a marca mín. e máx. da vareta de medição do óleo (fig 9b).

Mudança de óleo

A mudança do óleo deve ser efectuada à temperatura ambiente.

- Coloque uma tina de recolha de óleo plana por baixo do corta-relvas.
- Abra o bujão de enchimento de óleo (fig. 9a/ pos. 7a).
- Abra o bujão de saída do óleo (fig. 9c/ pos. 7b). Deixe escoar o óleo do motor quente para um reservatório de recolha.
- Depois de o óleo usado ter escoado, aperte outra vez o parafuso para a saída do óleo.
- Encha com óleo até à marca superior da vareta de medição do óleo.
- Atenção! Para verificar o nível do óleo não enrosque a vareta de medição do óleo mas insira-a apenas até à rosca.
- O óleo usado deve ser eliminado de acordo com as disposições em vigor.

7.2.4 Conservação e ajuste dos cabos de tracção

Lubrifique frequentemente os cabos e verifique-os quanto a boa mobilidade.

7.2.5 Manutenção do filtro de ar (fig. 10)

O filtro de ar sujo diminui a potência do motor devido a uma entrada de ar muito reduzida para o carburador. Se o ar tiver muito pó, o filtro de ar deve ser verificado mais frequentemente.

Atenção: Nunca limpe o filtro de ar com gasolina ou solventes inflamáveis. Limpe o filtro de ar apenas com ar comprimido ou sacudindo.

7.2.6 Manutenção da vela de ignição

Limpe a vela de ignição com uma escova de arame de cobre.

- Puxe o cachimbo da vela de ignição (fig. 11/ pos. 24) com um movimento rotativo.
- Remova a vela de ignição com uma chave para velas de ignição.
- A montagem é realizada na sequência inversa.

7.2.7 Verificação da correia trapezoidal

Para verificar a correia trapezoidal, retire a respectiva cobertura (fig. 12 / pos. 5b) como representado na fig. 12.

7.2.8 Reparação

Após a reparação ou a manutenção, certifique-se de que todas as peças relativas à segurança estão devidamente instaladas e se encontram em perfeitas condições. Guarde as peças que podem provocar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

Atenção: Segundo a regulamentação de segurança do produto, não nos responsabilizamos pelos danos causados durante a reparação imprópria ou pelo uso de peças sobressalentes que não sejam originais ou aprovadas por nós. Não nos responsabilizamos igualmente pelos danos provocados por reparações impróprias. Encarregue esses trabalhos a um serviço de assistência técnica ou a um técnico autorizado. O mesmo é válido para os acessórios.

7.2.9 Tempos de funcionamento

Relativamente aos tempos de funcionamento, respeite as disposições legais em vigor, que podem variar de local para local.

7.2.10 Manutenção e conservação da bateria

- Assegure-se sempre de que a bateria se encontra bem montada.
- Tem de ser garantida uma boa ligação à rede de alimentação da instalação eléctrica.
- Mantenha a bateria limpa e seca.

7.3 Preparação do corta-relvas para a armazenagem

Nota: Não remova a gasolina em espaços fechados, na proximidade de lume ou se estiver a fumar. Os vapores de gás podem provocar explosões ou incêndios.

1. Esvazie o depósito da gasolina com uma bomba de sucção.
2. Ligue o motor e deixe-o a funcionar até consumir a gasolina restante.
3. Efectue uma mudança de óleo após cada estação. Para tal, remova o óleo do motor antigo e ateste com óleo novo
4. Retire a vela de ignição da cabeça do motor. Com uma lata de óleo, ateste o cilindro com aprox. 20 ml de óleo. Aperte lentamente a pega de arranque, de forma a que o óleo proteja o interior do cilindro. Volte a atarraxar a vela de ignição.
5. Limpe as nervuras de refrigeração do cilindro e a carcaça.
6. Limpe todo o aparelho, para proteger a tinta.

7. Armazene o aparelho num local bem ventilado.
8. Desmonte a bateria, caso o corta-relvas fique guardado mais de 3 meses.

Pode consultar as instruções para a armazenagem da bateria nas instruções de segurança da bateria (ponto 3).

7.4 Preparação do corta-relvas para o transporte

1. Esvazie o depósito da gasolina (ver ponto 7.3/1)
2. Deixe o motor funcionar até consumir a gasolina restante.
3. Esvazie o óleo do motor quente.
4. Desligue o cachimbo da vela de ignição.
5. Limpe as nervuras de refrigeração do cilindro e a carcaça.
6. Pendure o cabo de arranque no gancho (fig. 3c). Solte as porcas em estrela e vire a barra de condução superior para baixo. Ao fazê-lo, tenha atenção para que os cabos de tracção não fiquem dobrados.
7. Enrole alguns pedaços de cartão canelado entre as barras de condução superior e inferior e o motor, para evitar que rocem.

7.5 Consumíveis, material de desgaste e peças sobressalentes

As peças sobressalentes, os consumíveis e os materiais de desgaste, tais como óleo do motor, correias trapezoidais, velas de ignição, insertos de filtro de ar, filtros de gasolina, baterias ou lâminas não se encontram abrangidos pela garantia do aparelho.

7.6. Encomenda de peças sobressalentes

Para encomendar peças sobressalentes, deve indicar os seguintes dados:

- modelo do aparelho
- número de referência do aparelho
- n.º de identificação do aparelho
- n.º da peça sobressalente necessária

Pode consultar os preços e informações actuais em www.isc-gmbh.info



P

8. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como p. ex. o metal e o plástico. Os componentes que não estiverem em condições devem ser alvo de tratamento de lixo especial. Informe-se junto das lojas da especialidade ou junto da sua administração autárquica!

9. Plano de localização de falhas

Nota: Antes de efectuar inspecções ou ajustes, desligue o motor e retire o cachimbo da vela de ignição.

Nota: Se após um ajuste ou reparação, o motor funcionar durante alguns minutos, lembre-se de que o escape e as outras peças estão quentes. Por isso não lhes toque para evitar queimaduras.

Avaria	Possível causa	Solução
Marcha instável, forte vibração do aparelho	<ul style="list-style-type: none"> - Parafusos soltos - Fixação da lâmina solta - Lâmina desalinhada 	<ul style="list-style-type: none"> - Verifique os parafusos - Verifique a fixação da lâmina - Substitua a lâmina
O motor não funciona	<ul style="list-style-type: none"> - Manípulo de arranque/paragem do motor não pressionado - Acelerador está na posição errada - Vela de ignição com anomalia - Depósito de combustível vazio 	<ul style="list-style-type: none"> - Pressionar manípulo de arranque/paragem do motor - Verifique o ajuste - Substitua a vela de ignição - Ateste com combustível
O motor funciona de forma irregular	<ul style="list-style-type: none"> - O filtro de ar está sujo - Vela de ignição suja 	<ul style="list-style-type: none"> - Limpe o filtro de ar - Limpe a vela de ignição
A relva fica amarela, corte irregular	<ul style="list-style-type: none"> - Lâmina não está afiada - Altura de corte demasiado reduzida - Velocidade de rotação do motor demasiado reduzida 	<ul style="list-style-type: none"> - Afie a lâmina - Ajuste a altura correcta - Coloque a alavanca no máx.
A expulsão da relva é irregular	<ul style="list-style-type: none"> - Velocidade de rotação do motor demasiado reduzida - Altura de corte demasiado reduzida - Lâmina gasta - Saco de recolha entupido 	<ul style="list-style-type: none"> - Coloque a alavanca do acelerador no máx. - Ajuste correctamente - Substitua a lâmina - Esvazie o saco de recolha
A bateria não é carregada	<ul style="list-style-type: none"> - Mau contacto do conector com a bateria - Bateria danificada - Fusível (pos. 19) 5A com anomalia 	<ul style="list-style-type: none"> - Limpar contactos - Mandar verificar a bateria por um técnico e, se necessário, substituí-la - Verificar o funcionamento do aparelho com outra bateria, substituir fusível
O motor de partida não roda	<ul style="list-style-type: none"> - Bateria vazia - Bateria desligada - Ligações de encaixe inexistentes 	<ul style="list-style-type: none"> - Carregar bateria - Ligar bateria - Verificar ligações de encaixe



P



Só para países da UE

Não deite as ferramentas eléctricas para o lixo doméstico!

Segundo a directiva europeia 2002/96/CE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a respectiva transposição para o direito interno, as ferramentas eléctricas usadas têm de ser recolhidas separadamente e entregues nos locais de recolha previstos para o efeito.

Alternativa de reciclagem relativa à solicitação de devolução:

O proprietário do aparelho eléctrico, no caso de não optar pela devolução, é obrigado a reciclar adequadamente o aparelho eléctrico. Para tal, o aparelho usado também pode ser entregue a um ponto de recolha que trate da eliminação de resíduos, respeitando a legislação nacional sobre resíduos e respectiva reciclagem. Não estão abrangidos os meios auxiliares e os acessórios sem componentes electrónicos, que acompanham os aparelhos usados.

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos carece da autorização expressa da iSC GmbH.

Reservado o direito a alterações técnicas

Termos de garantia

A empresa iSC GmbH ou o seu representante assegura a reparação de defeitos ou a substituição de aparelhos de acordo com o quadro abaixo, sendo que os direitos legais de garantia permanecem válidos.

Categoria	Exemplo	Serviço de garantia
Defeito no material ou na estrutura		24 meses
Peças de desgaste*	Filtro de ar, cabos Bowden, cesto de recolha, pneus, embraiagem	6 meses
Consumíveis/ peças consumíveis*	Lâminas	Garantia apenas em caso de defeitos imediatos (24h após a compra / data do talão de compra)
Peças em falta		5 dias úteis

* não incluído obrigatoriamente no material a fornecer!

Relativamente às peças de desgaste, aos consumíveis e peças em falta, a empresa iSC GmbH ou o seu representante só assegura a reparação de defeitos ou a substituição se o defeito for apresentado num prazo de 24h (consumíveis), 5 dia úteis (peças em falta) ou 6 meses (peças de desgaste) após a compra, e a data de compra for comprovada por um talão.

Em caso de defeitos no material ou na estrutura dentro do período de garantia, pedimos-lhe que entregue o aparelho juntamente com a ficha em anexo, totalmente preenchida. É importante fornecer uma descrição precisa do erro.

Para isso, responda às seguintes questões:

- O aparelho já funcionou alguma vez ou possui o defeito desde o início?
- Antes do surgimento do defeito, apercebeu-se de algo estranho (sintoma antes do defeito)?
- Na sua opinião, que erro de funcionamento apresenta o aparelho (sintoma principal)?
Descreva este erro de funcionamento.

Certificado de garantia

Estimado(a) cliente,

Os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao nosso serviço de assistência técnica na morada indicada no presente certificado de garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica abaixo indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia complementar e não afectam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. A garantia cobre exclusivamente os defeitos de material ou de fabrico e limita-se à reparação de tais defeitos ou à substituição do aparelho. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ser utilizado em empresas do comércio, do artesanato ou da indústria ou em actividades equiparáveis. A nossa garantia exclui, além disso, quaisquer indemnizações por danos de transporte, danos resultantes da não observância das instruções de montagem ou de uma instalação incorrecta, da não observância das instruções de funcionamento (por exemplo, ligação a uma tensão de rede ou a um tipo de corrente errado), de uma utilização abusiva ou indevida (como, por exemplo, sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas ou acessórios não autorizados), da não observância das regras de manutenção e segurança, da penetração de corpos estranhos no aparelho (por exemplo, areia, pedras ou pó), do uso da força ou de impactos externos (como, por exemplo, danos causados pela queda do aparelho), bem como do desgaste normal resultante da utilização do aparelho. Isto é válido especialmente para os acumuladores aos quais concedemos uma garantia de 12 meses. O direito de garantia extingue-se no caso de já ter havido uma tentativa de reparação do aparelho.
3. O período de garantia é de 2 anos a contar da data de compra do aparelho. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semanas após ter sido detectado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças de substituição montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
4. Para activar a garantia deverá enviar o aparelho defeituoso à cobrança para a morada abaixo indicada, juntamente com o talão de compra original ou qualquer outro documento comprovativo da data de compra. Por isso, é importante que guarde o talão de compra como comprovativo. Descreva o mais detalhadamente possível o motivo da reclamação. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á imediatamente enviado um aparelho novo ou reparado.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efectuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica.

Para peças de desgaste, consumíveis e em falta, consulte as restrições desta garantia, de acordo com os termos de garantia deste manual de instruções.



ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavuva slednata soobraznost согласно EU-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Rasenmäher GH-PM 51 S HW-E / Ladegerät LG 12V GH-PM 51 S HW-E (Einhell)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = 93 dB (A); guaranteed L_{WA} = 98 dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = 2,5 KW; L/Ø = 51 cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC | Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199 |
| | 80686 München (0036) |
| | <input checked="" type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| | Emission No.: e11*97/68SA*2010/26*0989*01 |

Standard references: EN 836; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN ISO 14982

Landau/Isar, den 08.08.2013


Weichselgartner/General-Manager


Sun/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 34.045.20 I.-No.: 11013
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR007247
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



EH 09/2013 (01)